

euromotorhome

Das EMHC-Magazin für niveauvolles Reisen



Kurs: Nordkap

Traumreise: 8500 km im Mobil
zum nördlichsten Punkt Europas



Knaus und MAN: Eine gelungene Kooperation



EMHC: Geselligkeit beim Kohl- und Pinkel-Treffen



Frankana: Seit 40 Jahren Zubehör für die mobile Welt



Impressum

Herausgeber

Dr. Uwe Kirchhoff
Präsident des EMHC
u.kirchhoff@emhc.eu

Bankverbindung

Sparkasse Hohenlohekreis,
74653 Künzelsau
IBAN DE09 6225 1550 0220 0441 83
BIC SOLADES1KUN

Redaktion

STERZ MEDIA
Jutta Fix-Sterz
Rieslingstraße 4
67454 Haßloch
Telefon 0 63 24 / 9 71 07 58
info@sterz-media.de
www.sterz-media.de

Redaktionsleitung

Joachim Sterz

Ständige Mitarbeiter der Redaktion

Friedhelm Biell
Gerlinde Steinacker
Joachim Hammesfahr
Michaela Kirchhoff
Heinz Schneider
Peer Gunter Groll
Dr. Uwe Kirchhoff

Projektbetreuung

Regina Stein
Tel. 0 84 42/92 53 - 718
rstein@kastner.de

Layout

Manja Hofmann
Tel. 0 84 42/92 53 - 738
mhofmann@kastner.de

Anzeigenleitung

Veronika Goder
Telefon 0 84 42/92 53 - 6 45
Telefax 0 84 42/22 89
vgoder@kastner.de

Verlag, Herstellung,

Versand und Anzeigenverwaltung

KASTNER AG – das medienhaus
Schloßhof 2-6,
D-85283 Wolnzach,
Telefon 0 84 42/92 53 - 0
Telefax 0 84 42/22 89
euromotorhome@kastner.de

Titelfoto:

Michaela Jäger

Wenn der Krieg die Mobilbranche erreicht

Liebe Wohnmobilfeundinnen, liebe Wohnmobilfeunde,

die Omikronvariante von Corona hat mit den weniger schwerwiegenden Verläufen eine Lockerung der Einschränkungen erlaubt. Dies hat uns dann die planmäßige Durchführung des Kohl- und Pinkel-Treffens in Klein Rönnau – nach zwei corona-bedingten Ausfällen – sowie des Jahrestreffens in Bad Königshofen ermöglicht. Vielen Dank an Helga Meckenstock und Arnold Golin sowie Gerlinde und Dieter Steinacker für die gelungenen Treffen mit jeweils attraktiven Programmen.

Im Rahmen des Jahrestreffens wird der EMHC seine diesjährige Jahreshauptversammlung durchführen. Hier wird eine harmonisch-konstruktiv verlaufende Versammlung erwartet. Wir werden in der nächsten Ausgabe ausführlich berichten. Auch ein neuer Schatzmeister wird gewählt. Er übernimmt das Amt von Jochen Hammesfahr, der über viele Jahre die Finanzen des EMHC mit großem Engagement erfolgreich geführt hat. An dieser Stelle sei Jochen Hammesfahr und auch seiner lieben Frau Petra für den unermüdlichen Einsatz gedankt.

Die Corona-Lockerungen, die ein unbeschwerteres Reisen ermöglichen sollen, sind endlich da. Schon droht aber die neue Coronavariante Omikron XE. Die Bezeichnungen hören sich wie Windows-Varianten an, sind aber in ihrem Auftreten wesentlich unerfreulicher und er-

zeugen wieder eine Unsicherheit: Drohen erneut Einschränkungen wie 2G, 2G-plus und Testpflicht? Erfreulicherweise sieht es im Moment so aus, als könne der Sommer ohne weitere Einschränkungen genossen werden.

Überschattet wird die neu gewonnene Reisefreiheit von dem Krieg und dem damit verbundenen Leid in der Ukraine.

Viele Flüchtlinge versuchen, den Grausamkeiten des Krieges zu entkommen. Hier setzt die Hilfe von vielen an. Auch die Caravaning-Branche hat spontan Hilfe für die Opfer des Krieges organisiert. Die Erwin Hymer Group hat kurzfristig einen Logistik-Hub in Polen zur Verteilung von Hilfsgütern geschaffen. Die Helmut Knaus KG hat an mehreren Standorten Ferienhäuser sowie kostenlose Stellplätze für die Flüchtlinge zur Verfügung gestellt. Leading Camping stellt ebenfalls Stellplätze zur Verfügung. Die Messe Stuttgart stellt eine komplette Messehalle zur Verfügung.

Die Osterzeit und das Wochenende um den 1. Mai wurde bei sonnigem Wetter von vielen genutzt, um mit dem Mobil unterwegs zu sein. Da zeigt sich wieder, dass das Angebot von Stellplätzen nicht mit der gestiegenen Anzahl der Wohnmobile schritt hält. Ein weiterer bedarfsgerechter Ausbau ist von allen Seiten gefordert. Es wird in den Sommermona-



Dr. Uwe Kirchhoff
EMHC-Präsident

ten auch in Deutschland viel gereist und die entsprechende Stellplatzkapazität wird benötigt. Die wirtschaftliche Bedeutung der Wohnmobilmfahrer für die jeweilige Region ist ja bereits hinreichend bekannt.

Der Dauerbrenner Überholverbot für Fahrzeuge über 3,5 Tonnen verbunden mit dem Überholverbot für Wohnmobile über 3,5 Tonnen ist ebenfalls kein neues Thema. Einige Autobahnabschnitte auf der A7 haben unter dem Überholverbotschild das Zusatzschild „Wohnmobil“ als Piktogramm mit dem Vermerk „frei“ angebracht. Dies hat der EMHC aufgegriffen, um eine bundesweite Installation des Zusatzschildes zu erwirken. Aus unserer Sicht würde das zur Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beitragen.

Herzliche Grüße aus dem Bergischen Land

Uwe Kirchhoff
Präsident des EMHC



Die EMHC-Mobilflotte beim Kohl- und Pinkel-Treffen 2022 in Klein Rönna.



Branche hilft Flüchtlingen.
S. 12



Kompressor fürs Mobil. S. 24



25 Jahre Glasstraße S. 42

Editorial	3
Impressum	3
LIEBLINGSZIEL	
Im europäischen Grand Canyon	5
EMHC INTERN	
Kohl- und Pinkel-Treffen im dritten Anlauf	8
Die EMHC-Wohlfühlplätze	36
Die Termine des EMHC	37
EMHC: Gewerbliche Partner und Gemeinden	38
Termine der EMHC-Partner	41
MAGAZIN	
Mobilbranche hilft Opfern des Krieges	12
Jubiläum: 40 Jahre Zubehör von Frankana	14
Weinsberg Pepper auch mit Stern	18
Preisregen für Camping Resort Zugspitze	18
Ford Transit fährt auch elektrisch	19
Alphatronics ist „Marke des Jahrhunderts“	19
Dethleffs Globevan: Für Alltag und Urlaub	20
Handsteuerung fürs Truma INet-X-Panel	21
LeadingCampings mit neuer Leitung	21
ADAC: Rekordzahl an Superplätzen	22
Erfolgreiche Kooperation von Knaus und MAN	23
Im Test: Pearl-Akku-Kompressor	24
LMC-Innovan auf Ford-Basis	24
Etrusco setzt verstärkt auf Ford	24
Stefan Zierke ist neuer BVCD-Präsident	25
Durchwachsene Bilanz der Knaus Tabbert AG	26
Der Heilwassersee lädt wieder ein	27
Ökologischer Stellplatz in Friedrichstadt	27
Neue Dachklimaanlage von Webasto	28
Ein Carthago Chic als Hotelzimmer	28
Luxus-Matratze für besten Schlaf	29
„Die Polstermacher“ in neuen Händen	29
TopPlatz präsentiert zwölf neue Anlagen	30
Gasflaschenautomaten auf dem Vormarsch	31
BÜCHER	
Interessante Lektüre für Reisemobilisten	32
AUF TOUR	
Jubiläum: 25 Jahre Glasstraße in Bayern	42
Traumreise im Mobil an das Nordkap	50

Mit dem Mobil entlang der Gorges du Verdon in der Provence

Eine Reise zum europäischen Grand Canyon

Doch, es gibt sie noch – die echten Abenteuer Touren mit dem Wohnmobil. Zum Spektakulärsten, was man im Süden Frankreichs machen kann, zählt zweifelsohne eine Fahrt entlang der Gorges du Verdon. Die Verdon-Schlucht wird ja immer wieder der Grand Canyon Europas genannt. Kein Wunder, denn die Aussichten sind vielerorts mindestens genauso spektakulär wie beim bekannten Pendant in den USA. Aber aufgepasst: Die Straßen oberhalb der steilen Felswände sind kurvig, zum Teil recht steil, und sie führen durch mehrere recht enge Tunnel. So ist die Passage keinesfalls für größere Wohnmobile zu empfehlen. Andere Fahrzeuge kommen aber – mit etwas Mut – bestimmt gut durch.

Ausgangspunkt vieler Schluchttouren ist Castellane. Das Städtchen lädt nicht nur mit einer sehenswerten Altstadt ein – spektakulär ist auch der Roc de Castellane. 184 Meter steil nach oben führt von der Altstadt der Weg hinauf zu der kleinen Kapelle, die auf dem Roc de Castellane erbaut wurde – dem Felsen, der weithin sichtbar den Verdon überragt. Wer die 30 Minuten Gehzeit nicht scheut, darf zum Lohn ein atemberaubendes Panorama auf das Dorf Castellane, den Fluss und die umliegenden Berge und Hügel genießen.

Die Verdonschlucht, französisch Gorges du Verdon, umgangssprachlich auch Grand Canyon du Verdon, ist eine Schlucht im Département Alpes-de-Haute-Provence. Sie beginnt nach der Stadt Castellane und endet nahe Moustiers-Sainte-Marie im Stausee Lac de Sainte-



Abenteuertour: Mehrere Tunnel gibt es an den Straßen auf beiden Seiten des Verdon.

Croix. Durch den etwa 21 Kilometer langen und bis zu 700 Meter tiefen Canyon fließt der türkisfarbene Fluss Verdon. Die Schlucht von Verdon definiert über weite Strecken die Grenze zwischen den Départements Var im Süden und Alpes-de-Haute-Provence im Norden. Die Schlucht ist am Grund zwischen sechs und 100 Meter breit, die gegenüberliegenden Flanken sind zwischen 200 und 1500 Meter voneinander entfernt und die Tiefe variiert zwischen 250 und 700 Meter. Übrigens gelang erst 1905 die erste vollständige Durchquerung der Schlucht durch den Höhlenforscher Edouard Martel.

In der Trias-Zeit, also vor rund 200 Millionen Jahren, senkte sich die Provence ab und wurde vom Meer bedeckt. In der Folge lagerten sich am Grund verschiedene Schichten von Kalk ab. Im Jura, also vor rund 150 Millionen Jahren, wurde die Provence erneut von einem



Am Balcon de Mescla kann man sehen, wie der Verdon die Richtung ändert.



Der Ausgang der Verdonschlucht ist beliebt bei Tretbootfahrern.



Der Belvedere de Tilleul bietet einen phantastischen Blick auf die Verdonschlucht.

warmen, wenig tiefen Meer überflutet, was die Entstehung mächtiger Korallenbänke begünstigte. 50 Millionen Jahre später, in der Kreidezeit, hob sich die Provence und das Meer zog sich

in den Bereich der heutigen Alpen zurück. Erst im Tertiär wurden die Alpen aufgefaltet. Die in der Folge zerbrechenden Kalkmassive aus der Jurazeit bestimmten das Relief und die Täler. In dieser

Zeit suchte sich auch der Verdon sein Bett.

Teilweise lässt sich die Verdonschlucht mit Wildwasser-Kajaks befahren, im Unterlauf am Lac de Sainte-Croix sogar mit normalen

Ruderbooten. Der Wasserabfluss der oberen Stauseen ist zumindest während der Hauptreisezeit Juli und August einheitlich festgelegt. Um den Wassersport wie Wildwasserschwimmen oder



Die Verdon-Routen sind nur für kleinere oder mittlere Wohnmobile zu empfehlen.



Einige Tunnels entlang der Route sind recht eng.



Kurven und Tunnels: Die Strecke entlang des Verdons ist sehr spektakulär.

Rafting zu unterstützen, wird an zwei Tagen der Woche mehr Wasser abgelassen. Der Abfluss beträgt dann 10 bis 16 Kubikmeter Wasser pro Sekunde, an den anderen Tagen indessen nur 0,5 Kubikmeter Wasser pro Sekunde. Bei Wassermengen über drei Kubikmeter besteht Lebensgefahr für ungeübte Schwimmer.

Das Wandern in den unzugänglicheren Regionen der Schlucht ist sehr beliebt und gilt als ungefährlich. Die bekannteste Wanderroute durch den Verdon-Canyon beginnt und endet in der Mitte des Canyons an einem Aussichtspunkt, von dem es relativ steil über Serpentina bergab geht. Sie führt entlang des Sentier Martel. Der Abstieg beginnt von der Route de Crête, am Vereinshaus „La Maline“. Unten am Fluss angelangt, sollte man sich an der dortigen Weggabelung nach Norden halten und dort zügig dem Wegverlauf stromaufwärts folgen. Im Verlauf der fast sechsstündigen Wanderung – ohne Möglichkeit eines Zwischenausstieges – führt der Wanderweg beständig bergauf-bergab und über einige künstlich angelegte Leitern und Treppen abwärts. Eine davon ist recht steil und führt über 252 Stufen von einem Aussichtspunkt hinunter. Kurz vor Ende der Route führt der Weg durch zwei hintereinander liegende Tunnel, die als einzige Möglichkeit weiterführen. Die Länge des ersten Tunnels beträgt 110 Meter, die des zweiten 657 Meter.

Insgesamt ist für diese Bergwanderung mit etwa fünf bis sechs Stunden reiner Gehzeit zu rechnen. Die Verdonschlucht ist auch ein bedeutendes Klettergebiet.

Auf der Ringstraße um den Verdon-Canyon sind immer wieder Aussichtspunkte zur Schlucht hin, aber auch auf die Lavendel-Felder, für die

die Region berühmt ist, angelegt. Über der Schlucht kreisen häufig Paraglider, Drachen und Segelflieger, wenn das Wetter dies zulässt. Die Pont de l'Artuby wird stark von Bungeespringern frequentiert. Ebenso ist die Schlucht mit ihren Pässen und Kurven Ziel vieler Motorradfahrer. Seit dem 7. Mai 1990 ist die Schlucht offizielles Naturschutzgebiet.

Direkt aus der engen Schlucht geht der Verdon seit 1973 in den Stausee Lac de Sainte-Croix über. Wo heute der See ist, befand sich vor 1973 die Ortschaft Les Salles-sur-Verdon, die kurz vor der Flutung des Tals vollständig zerstört und an anderer Stelle neu aufgebaut wurde. Vor allem im Frühling und Sommer zieht der Lac de Sainte-Croix zahlreiche Besucher an. Benzinbetriebene Motoren müssen indessen draußen bleiben. Mit Elektrobooten darf man den Lac de Sainte Croix dagegen befahren. Und es gibt genügend Verleihstellen für Surfbretter, Jollen, Katamarane und Segelschiffe. Baden ist ebenfalls gestattet. Strände sind in den drei direkt am Stausee gelegenen Dörfern Bauduen, Les-Salles-sur-Verdon und Sainte-Croix-sur-Verdon vorhanden. Am Übergang zwischen Schlucht und See spannt sich die Brücke Pont du Galetas über das Wasser.

Die Stellplatzsuche gestaltet sich für Reisemobilisten rund um die Gorges du Verdon nicht immer einfach. In Castellane empfiehlt sich die Aire des Camping-Cars an der D 402, GPS 43°52'16" N, 06°30'40" O. Am Ende der spektakulären Schlucht stehen in Moustiers Sainte-Marie mehrere kleinere Campingplätze und der Stellplatz in der Rue de Bougarde (GPS 43°50'36" N, 06°13'09") zur Verfügung.

Fotos: Joachim Sterz



An ihrer engsten Stelle ist die Verdonschlucht nur sechs Meter breit.



Der Felsen wurde an einigen Stellen für die Straße freigesprengt.



Die Chauvière-Brücke über den Artuby ist auch bei Bungeespringern beliebt.



Die Zusammenkunft der Teilnehmer des Kohl- und Pinkel-Treffens in Klein Rönna fand in geselliger Runde statt.

Kohl- und Pinkel-Treffen in Klein Rönna im dritten Anlauf

Fledermäuse, Grünkohl, leckeres Marzipan

Aller guten Dinge sind drei: Nachdem das traditionelle Kohl- und Pinkel-Treffen des EMHC zweimal wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden musste, konnten die Kohl- und Pinkel-Hoheiten Helga und Arnold Golin 2022 endlich nach Klein Rönna zum Klüthsee Camp & Seeblick einladen. Mancher fragte sich: Wo ist das, Klein Rönna? Die Gemeinde liegt nördlich von Bad Segeberg zwischen dem Großen Segeberger See, dem Ihlsee und dem Klüthsee. Der Bereich wird landwirtschaftlich zur Großlandschaft Schleswig-Holsteinisches Hügelland gezählt.

Das EMHC-Treffen begann bei schönstem Sonnenschein am Donnerstag, 24. März. Am Nachmittag begrüßte Präsident Dr. Uwe Kirchhoff bei einem Glas Sekt die Teilnehmer, die neuen Mitglieder und die Gäste. 26 Reisemobile waren in den Norden gekommen. Den weitesten Weg hatten die Teilnehmer vom Bodensee. Weil man sich schon lange nicht mehr gesehen hatte, kam es zu et-

lichen guten Gesprächen. Am Abend wurden wir im platzzeitigen Restaurant „Zum Klüthsee“ mit einem Holsteiner Bratkartoffel-Butter verwöhnt. Es war sehr lecker und für jeden Geschmack etwas dabei.

Am Freitag ging es nach dem Frühstück mit dem Omnibus nach Lübeck. Nach einer Stunde Fahrzeit erreichten wir das Ziel. Hier warteten zwei Stadtführerinnen auf uns. Die Hansestadt Lübeck wurde 1143 von Graf Adolf I. von Holstein gegründet und 1226 zur freien Reichsstadt erhoben. Die für den Handel günstige Lage machte die Stadt zum bedeutendsten Stapelplatz und sicherte ihr die führende Stellung in der Hanse. Die Stadt gilt als „Mutter der Hanse“, einer Handelsvereinigung, die seit dem 12. Jahrhundert bis in die Neuzeit durch Freihandel und friedliche Zusammenarbeit für großen Wohlstand in Lübeck und anderen Mitgliedsstädten sorgte. St. Marien gilt als eines der Hauptwerke und als Mutterkirche der Backsteingotik. Diese Bauweise hat

sich in ganz Norddeutschland und im skandinavischen Raum verbreitet. Im Zweiten Weltkrieg wurde (1942) ein großer Teil der Altstadt zerstört und wieder aufgebaut. Die erhaltenen Bereiche der Lübecker Altstadt mit über tausend Kulturdenkmälern sind seit 1987 Teil des Unesco-Welterbes.

Unseren Stadtrundgang begannen wir am Holstentor. Als einer der wenigen Überreste der ehemaligen Stadtmauer gilt das heutige Holstentor als Wahrzeichen Lübecks. In der D-Mark-Zeit war es auf dem 50-Mark-Schein abgebildet. Direkt

beim Übergang zur Altstadtinsel thront das imposante spätgotische Gebäude neben historischen Salzspeichern. Bei genauem Blick fällt sofort die damalige Funktion als Stadttor auf. Während auf der zur Stadt zugewandten Seite zahlreiche Fenster die Türme schmücken, sind zur Außenseite hin Schießscharten erkennbar. Nun ging es in die Mengstraße zum Buddenbrockhaus. Hier wurde der Schriftsteller Thomas Mann am 6. Juni 1875 geboren; er ist im August 1955 in Zürich gestorben. Die Familie Mann lebte lange in diesem Haus. Auch Li-

Neue Mitglieder und Ehrungen

Der EMHC freut sich über diese neuen Mitglieder: B&S Car Audio GbR Bad Oldesloe, Alpenwellness - Allgäu Shop, Reisemobilhafen Bad Dürkheim, Klaus und Gabriele Schäfer und G+S Sitz + Polstermöbel GmbH, Reisemobilhafen Bad Dürkheim, Campofelice Camping Village, Tenero-Contra, Schweiz, Bärbel und Eckert Wahlscheid, Gina und Stefan Locke.

Ehrungen gab es für diese langjährigen EMHC-Mitglieder: Maria Reisch wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Marliese Ommerborn wurde für die 40-jährige Mitgliedschaft im Euro Motorhome Club geehrt. Ehrenurkunden für die 25-jährige Mitgliedschaft erhielten Hannelore und Peter Frank sowie Gisela und Friedhelm Biell.

teratur-Nobelpreisträger Günther Grass verbrachte nahezu sein gesamtes Leben als Bürger der Stadt. Das Willy-Brandt-Haus wurde dem vierten Bundeskanzler und Friedensnobelpreisträger gewidmet. Er kam in Lübeck zur Welt. Die Marienkirche (1250–1350) ist die drittgrößte Kirche Deutschlands, besitzt ein fast 40 Meter hohes Mittelschiff, das höchste Backsteingewölbe der Welt. Die Lübecker Marienkirche war Vorbild für rund 70 Kirchen dieses Stils im gesamten Ostseeraum.

Die Marienkirche steht im Viertel der Kaufleute, das sich von den Speichern am Traveufer bis hoch zu St. Marien erstreckt. Sie ist die Haupt-Pfarrkirche des Rates und der Bürger der Hansestadt Lübeck und wurde daher in der Nähe des Rathauses und des Marktes errichtet. Das Rathaus der Hansestadt Lübeck zählt zu den bekanntesten Bauwerken der Backsteingotik. Es ist eines der größten mittelalterlichen Rathäuser in Deutschland. Nun ging es zur Anlegestelle für Hafensrundfahrten. Hier wartete die MS Hertha auf uns. Gegenüber befinden sich die historischen Salzspeicher, an dieser Stelle wurde früher das Salz nach Skandinavien umgeschlagen. Nun waren wir auf dem Wasser und fuhren auf der Trave und den verschie-

denen Hafenbecken um Lübeck herum. Wieder angelandet ging es erneut zum Markt, dann zum Café Niederegger. Hier waren Plätze für den EMHC reserviert, und wir wurden mit einem Stück Niederegger-Nusstorte und einem Kännchen Kaffee belohnt. Ein anschließender Einkauf von Niederegger-Marzipan vor Ort war für die meisten Ausflügler selbstverständlich.

1530 wurde Lübeck in den Zunftrollen erstmals als Marzipanstadt erwähnt. 1786 gründete Konditor Johann Gerhard Maret eine Marzipanfabrik und vermachte sie nach seinem Tod 1804 seinem Angestellten Johann Georg Niederegger. 1822 machte sich Johann Georg Niederegger selbstständig, und so entstand das weltberühmte Niederegger-Marzipan. Inzwischen gibt es Dutzende Marzipan-Fabriken in der Hansestadt.

Anschließend hatten wir noch etwas Freizeit, bis es mit dem Bus wieder nach Klein Rönnau ging. Am Abend war das Restaurant „Zum Klüthsee“ unser Ziel. Am Buffet warteten Rinderrouladen mit Apfelrotkohl.

Am Samstag ging es mit dem Fahrrad nach Bad Segeberg zu Noctalis – die Welt der Fledermäuse. Nicht ohne Grund: Das Segeberger Karstgebiet ist ein wichtiges Quartier für Fledermäuse



Kurz vor der Abfahrt: Mit dem Omnibus ging es nach Lübeck.



Im Buddenbrookhaus in Lübeck wurde Literaturnobelpreisträger Thomas Mann geboren.



Die Salzspeicher zählen zu den Wahrzeichen Lübecks.



Bei der Hafensrundfahrt lernten die EMHC-ler Lübeck aus ungewöhnlichen Perspektiven kennen.



Die Lübecker Kirche St. Marien begündete die Backsteingotik im gesamten Ostseeraum.



Das Café Niederegger wird auch als „heimliches Rathaus“ von Lübeck bezeichnet.



Das Noctalis in Segeberg präsentiert die Welt der Fledermäuse.



Der Blick ins Kalkbergstadion in Bad Segeberg, wo die bekannten Karl-May-Festspiele stattfinden.



Das Holstentor zierte viele Jahre lang den 50-Mark-Schein in West-Deutschland.

und Heimat für den nur hier vorkommenden Segeberger Höhlenkäfer. Das Noctalis-Ausstellungskonzept ist einzigartig: Auf vier stockdunklen Etagen wird hier eine Nachtwanderung (mit Taschenlampe) am helllichten Tag durch die Lebenswelten der geheimnisumwobenen Flattermänner unternommen. Die Ausstellungsfläche beträgt rund 560 Quadratmeter. Im Eingangsbereich wurden wir von Foxi Flatterrinchen begrüßt. Die Brillenblattnasen im Noctalis stammen ursprünglich aus Südamerika und fressen Früchte und Nektar. Die hier gehaltenen Tiere sind Nachzuchten aus dem Frankfurter Zoo und der Universität Ulm. Da alle einheimischen Arten unter Naturschutz stehen und nicht gefangen werden dürfen, hat man sich seinerzeit entschlossen, tropische Fledermäuse zu halten. Außerdem sind insektenfressende Fledermäuse in Gefangenschaft nur äußerst schwierig zu halten, da ihre Fütterung mit Lebendfutter große Probleme bereiten würde. Jeder Schwarm vertilgt pro Nacht tausende Insekten. Darüber hinaus haben tropische Fledermausarten gegenüber heimischen Arten den Vorteil, dass sie keinen Winterschlaf halten, was ermöglicht, auch im Winter aktive Tiere zeigen zu können. Gleich hinter einer Scheibe kann man dem munteren Schwarm beim Fressen ihrer fruchtigen Leibspeise (Bananen) beobachten. Lebendig ist es auch im Ausstellungsteil „Jäger und Gejagte“. Hier werden Tiere wie Pfeilgiftfrosch, Python, Siebenschläfer, Skorpion und perfekt getarnte Insekten vorgestellt. Das Haus ist das ganze Jahr geöffnet. Die Segeberger Kalkberghöhle dient jeden Winter 30.000 Fledermäusen als Quartier, im

Sommer sind die Führungen durch die 10 Grad kalten unterirdischen Gänge und Hallen ein echter Touristenmagnet. Die Höhle wird von vielen Asthmatikern besucht, da sie eine Luftfeuchtigkeit von fast 100 Prozent aufweist.

Nach dem Besuch der Fledermäuse bestiegen wir den Segeberger Kalkberg und hatten einen tollen Blick ins Kalkbergstadion. Das Kalkbergstadion war ursprünglich als NS-Versammlungsstätte geplant. Anfang der 1950er beschloss die Stadtverwaltung von Bad Segeberg, Karl Mays Abenteuerromane als „Karl-May-Spiele“ im Kalkbergstadion aufzuführen. Viele Bad Segeberger nahmen als Komparsen teil, nähten Kostüme oder versorgten die von örtlichen Bauern ausgeliehenen Pferde. Das Budget der ersten Inszenierung betrug 2500 DM, im 21. Jahrhundert stehen mehrere Millionen Euro zur Verfügung. Aufgrund der COVID-19-Pandemie durften zwei Jahre lang keine Veranstaltungen stattfinden. 2022 wird vom 25. Juni bis 4. September wieder der „Ölprinz“ gespielt.

Nach etwas Freizeit in Bad Segeberg ging es wieder zum Campingplatz. Hier konnten wir bei schönstem Sonnenschein die Erbsensuppe mit Würstchen genießen. Am Festabend gab es am Buffet Grünkohl, Kassler, Kohlwurst und Röstkartoffeln. Nach dem Essen folgte die Kür der neuen Kohl-Hoheiten. Helga und Arnold Golin gaben den Knochen, das Zeichen der Kohl-Hoheiten, weiter an die neuen Hoheiten Helga und Reiner Patommel. Die beiden überraschten die Untertanen: Sie nannten schon den Ort und den Zeitraum für das neue Kohl-Treffen. Es geht vom 23. bis 26. März 2023 nach Bad Pyrmont.



EMHC-Präsident Dr. Uwe Kirchhoff bedankte sich bei Helga Meckenstock und Arnold Golin für die Ausrichtung des Kohl- und Pinkel-Treffens. Zweimal musste es wegen Corona verschoben werden.



Helga und Reiner Patommel (hier mit Arnold Golin, rechts) sind die neuen Kohl-Hoheiten des EMHC. Sie laden 2023 zum Treffen nach Bad Pyrmont ein.

Das Kohl- und Pinkel-Treffen endete mit dem reichlich gedeckten Frühstücksbuffet im Platzrestaurant. Es war ein tolles und harmoni-

sches Treffen mit vielen verschiedenen Eindrücken aus der ganzen Region. Vielen Dank sagen wir der Familie Golin und ihren Helfern.

Der Wettergott hat es auch mit dem EMHC gut gemeint: Er wartete mit dem schlechten Winter, bis wir abgereist waren.

Text: Heinz Schneider
Fotos: Brigitte Schmid, Heinz Schneider, Reiner Patommel

Anzeige

CSS

Dauerhafte keramische Versiegelung von Oberflächen

Die wasser- und schmutzabweisende kovalente Beschichtung der Oberflächen von Fahrzeugen, Metall, Glas, Keramik, Kunststoff, Stein, Holz und Textilien etc. verleiht dem Material einen dauerhaften Schutz vor hartnäckigen Verschmutzungen und aggressiven Umwelteinflüssen. Öle, Salze, Fette, Baumharz, Insekten, Vogelkot finden auf der absolut transparenten Oberflächenbeschichtung keinen Halt und sind daher leicht zu entfernen. Der ursprüngliche Farbcharakter aller Materialien und Oberflächen bleibt erhalten.

Behandelte Oberflächen sind ökologisch unbedenklich und völlig ungiftig. Die Versiegelung ermöglicht die Einsparung von Wasser sowie Putz- und Pflegemitteln und trägt somit erheblich zur Reduzierung der Umweltbelastung bei.

Büro:

Vestische Str. 81
46117 Oberhausen

+49 (0) 172 - 600 74 10
info@css-versiegelung.de

Werkstätten:

Hammerscher Weg 73
47533 Kleve

Stellplatzmöglichkeit:

www.womopark-moyland.de

Zeislerweg 4
86971 Peiting

www.schweizer-bustouristik.de

www.css-versiegelung.de



Caravanningbranche reagiert mit Initiativen auf Ukraine-Überfall

Spontane Hilfe für Opfer des Krieges

Der furchtbare, von Russland angezettelte Krieg in der Ukraine hat weltweit Entsetzen hervorgerufen – und eine Welle der Hilfsbereitschaft für die betroffenen Menschen ausgelöst. Dies gilt auch für die Caravanningbranche und mit ihr verbunden Unternehmen. Hier ist eine Zusammenstellung von diversen Initiativen.

Gemeinsam mit der Muttergesellschaft Thor Industries hat die Erwin Hymer Group (EHG) beschlossen, einen Beitrag zur Versorgung der Flüchtlingsströme aus der Ukraine zu leisten: Der kürzlich erworbene, aber derzeit noch im Aufbau be-

findliche Fertigungsstandort im polnischen Nowa Sól an der Oder wurde kurzfristig als Logistik-Hub für Hilfsgüter zur Verfügung gestellt.

Ursprünglich sollten im Frühjahr bereits die Umbaumaßnahmen in Nowa Sól starten, um zusätzliche Kapazitäten für das boomende Camper Van-Segment in Europa zu schaffen. Der Kriegsbeginn Ende Februar hat die globale Lage aber völlig verändert. Innerhalb weniger Tage hat die Erwin Hymer Group ein Konzept erarbeitet, wie die zukünftige Produktionshalle möglichst effizient für die Logistik von Hilfsgütern genutzt werden kann. Darüber hinaus hat die Gruppe spontan 25.000



Die Messe Stuttgart richtete die große Messehalle 9 als Zufluchtsort für bis zu 800 aus der Ukraine geflüchtete Menschen her. Viele Reisemobilisten kennen die Halle: Während der CMT stellen hier Zubehörlieferanten ihre Produkte aus.



Auf dem Camping- und Ferienpark Havelberge am Woblitzsee stellte Geschäftsführer Dr. Gunter Riechey (rechts) spontan mehrere Mobilhomes für Familien aus der Ukraine zur Verfügung.

Anzeige

SOG
Technik ersetzt Chemie!

1x jährlich
Filter wechseln!

Für den richtigen Riecher

SOG® Compact für
Zerhacker-
Toiletten

www.sog-systeme.de

Euro bereitgestellt, um eine notwendige Grundausstattung an Kühlgeräten für Lebensmittel sowie ein Basis-Kontingent an dringend benötigten Hilfsmitteln anzuschaffen – von Hygieneartikeln und Babynahrung bis zu Schlafsäcken und Matratzen. Zur Versorgung der Flüchtlinge mit dem Nötigsten steht die zukünftige EHG Produktionsstätte in Nowa Sól kurzfristig zur Verfügung. Bei weiter ansteigenden Flüchtlingszahlen könnte die Halle auch als Notunterkunft dienen.

Mit Fassungslosigkeit und Entsetzen haben auch die Mitarbeiter und Geschäftsführung der Helmut Knaus

KG die Nachrichten über den russischen Einmarsch in der Ukraine verfolgt. Die Campingplatzbetreiber verurteilen diesen völkerrechtswidrigen Angriff auf das Schärfste und erklären sich solidarisch mit den Menschen in der Ukraine.

Mehr noch: Das Unternehmen hat bereits Mitte März an den Standorten Leipzig, Nohra, Hünfeld, Bad Dürkheim und Viechtach den jeweiligen Städten und Landkreisen Ferienhäuser sowie Ferien- und Hotelzimmer für das gesamte Jahr 2022 kostenfrei zur Verfügung gestellt, sodass bis zu 70 Betroffene aufgenommen werden können. Durch die enge

Zusammenarbeit mit den Ansprechpartnern in den Kommunen kann die Helmut Knaus KG die Geflüchteten auch beim Austausch mit den Behörden unterstützen.

Darüber hinaus hat das Unternehmen einen Betrag in Höhe von 10.000 Euro zur Unterstützung der nach Deutschland geflohenen Menschen zur Verfügung stellt. „5.000 Euro haben wir bereits Anfang März an eine Hilfsorganisation gespendet, den verbliebenen Betrag werden wir den Menschen, die in unseren Unterkünften zumindest zeitweilig eine neue Heimat finden, zugutekommen lassen“, sagt Geschäftsführerin Sandra Knaus.

Allen Flüchtlingen, die mit eigenem Reisemobil oder Wohnwagen fliehen konnten, stellt das Unternehmen zudem an allen seinen 28 Standorten kostenfreie Stellplätze zur Verfügung. Sandra Knaus: „Wir alle stehen in der Pflicht, den geflüchteten Menschen in dieser dramatischen Lage zu helfen, wo immer wir können.“

Auch die LeadingCamping of Europe wollen vakante Mietunterkünfte auf den Campingplätzen zur Verfügung stellen. Die simple Rechnung: Wenn jeder LeadingCamping nur drei Mietunterkünfte stellt, haben schon 111 Familien ein Dach über dem Kopf. Je nach ihren Möglichkeiten können Campingplätze auch mehr Unterkünfte bereitstellen.

Wie Hilfe nach dem Überfall auf die Ukraine konkret aussehen kann, zeigte sich schon wenige Tage nach Kriegsbeginn auf dem Camping- und Ferienpark Havelberge am Woblitzsee: Unbürokratisch stellte Geschäftsführer Dr. Gunter Riechey, der langjährige Präsident des Campingplatzbetriebers-

bandes BVCD, auf seiner Anlage spontan Mobilhomes zur Verfügung, in die sogleich drei geflüchtete Familien aus der Ukraine einzogen.

Ungewöhnlich ist auch das Engagement der Messe Stuttgart, die ja alljährlich im Januar auf der CMT die gesamte Caravaningbranche beherbergt: Die Messe nimmt 800 Geflüchtete aus der Ukraine vorübergehend in einer ihrer Messehallen auf. Die Messehalle 9, wo auf der CMT Reisemobilzubehör präsentiert wird, wurde mit Schlafplätzen und sanitären Anlagen für die Unterbringung von 800 Schutzsuchenden eingerichtet.

Es ist nicht das erste Mal, dass die Messe Stuttgart bereitsteht, wenn unbürokratisch und umfassend schnelle Hilfe erforderlich wird: Im Oktober 2015 hatte sie auf dem Höhepunkt der Flüchtlingswelle zweieinhalb Monate lang rund 2500 Plätze als Notunterkünfte in zwei Messehallen eingerichtet. Außerdem ließ die Messe Stuttgart im Frühjahr 2020 vorübergehend eine Corona-Notfallklinik in der Messehalle 9 errichten, ermöglichte ein Covid-Abstrichzentrum auf dem Messegelände und beherbergte von Januar bis Oktober 2021 das Corona-Impfzentrum. Zum Jahresende 2021 und im Januar 2022 öffnete sie ihre Messehallen erneut für den mehrtägigen Impf-Marathon der Malteser und weiterer Hilfsorganisationen.

Wegen des russischen Überfalls auf die Ukraine verschiebt Volkswagen Nutzfahrzeuge das VW-Bus-Festival auf den Sommer 2023 (neuer Termin 23. bis 25. Juni 2023). Ursprünglich war geplant, das Treffen mit mehreren Tausend VW Bussen aus der ganzen Welt vom 15. bis 17. Juli 2022 auf dem Messegelände Hanno-

ver zu veranstalten. „Wir möchten kein Fest feiern, wenn Krieg in Europa herrscht und geflüchtete Menschen in Hannover ankommen und versorgt werden müssen“, begründet Markenvorstand Lars Krause die Entscheidung.

Buchstäblich Flagge für die Ukraine zeigt auch Ford. Der Basisfahrzeughersteller hisste die Flagge des osteuropäischen Landes auf seiner historischen Europa-Zentrale in Köln sowie an seinem saarländischen Standort in Saarlouis. Auch materiell engagierte sich das Unternehmen: Zahlreiche Helfer organisierten Fahrzeuge, Transporte oder Geldspenden, um den Menschen in der Ukraine zu helfen. Die Aktionen reichten von einer sechsstelligen Geldspende der Ford Stiftung bis hin zur Unterstützung durch Ukrainisch



Die Erwin Hymer Group stellte ihren noch im Aufbau befindlichen Fertigungsstandort im polnischen Nowa Sól an der Oder kurzfristig als Logistik-Hub für Hilfsgüter für Ukraine-Flüchtlinge zur Verfügung.

sprechende Beschäftigte für Hotlines oder Willkommenspackchen für ukrainische Kinder. (jst)

Anzeige

Camping & mehr... ...für die ganze Familie

Gesundheit
Komfort
Wellness
Sport, Freizeit

KUR - HOTLINE

08 00 - 000 5707

Anruf aus dem Festnetz oder Mobilfunknetzen kostenlos. Information aus erster Hand

Kuren sind seit
01.06.2021
wieder Regelleistung

SOMMER Kur-Auffrischungswoche:
gültig von 01.04.2022 bis 31.10.2022

1 Person:	2 Personen:
Typ A - 337,00 €	Typ A - 610,00 €
Typ B - 345,00 €	Typ B - 618,00 €

Leistungen:
Stellplatz 7 Übernachtungen
Personengebühr 7 Übernachtungen
pro Person 3 x Naturfango auf Wasserbett,
3 x Elektrotherapie, 3 x Rückenmassage.
Die Pakete sind jederzeit verlängerbar!
Alle Preise incl. MwSt., zuzüglich Kurtaxe,
Strom- und Gasverbrauch.

Ihre Kur- und Wellness-Oase in Bad Füssing

Alle Infos im Internet!

Am Tennispark 10 • D - 94072 Bad Füssing • Tel.: +49 (0)8531/24 74 - 0 • Fax: 24 74 - 360
Internet: www.holmernhof-camping.de • info@holmernhof-camping.de

40 Jahre Frankana: Ein nicht klingelnder Wecker als Glücksfall ...

Aus Franken in 38 Länder in aller Welt



Etwa 40.000 Quadratmeter umfasst die Lagerfläche des Zubehörspezialisten Frankana-Freiko im fränkischen Gollhofen.

Wohl jeder Reisemobilist hat schon einmal über seinen Händler Zubehör- oder Ersatzteile von Frankana oder Freiko bezogen, auch wenn ihm das nicht unbedingt bewusst war. Damit sind die miteinander verbundenen Unternehmen einer der „big player“ im Zubehörbereich – und einer der ältesten obendrein. Vor wenigen Wochen konnte Frankana-Freiko das 40-jährige Bestehen feiern. Grund genug, einmal auf die bewegte und ungewöhnliche Firmengeschichte zu blicken.

Manchmal ist es wohl Schicksal: Hätte Wilfried Neumann, einer der Gründer von Frankana, am 31. August 1967 nicht zum ersten Mal in seinem Leben verschlafen, wäre er wahrscheinlich niemals mit den Kollegen zusammengetroffen, mit denen er einige Jahre später das erfolgreiche Zubehörunternehmen Frankana realisieren sollte. Weil der Wecker aber nicht klingelte, stand Neumann an diesem

denkwürdigen Tag vor einer grundlegenden Entscheidung: Sollte er angesichts der knappen Zeit zu einem Vorstellungsgespräch zu Knaus ins nahe Ochsenfurt fahren oder doch lieber zu Bosch ins doppelt so weite Ansbach? Er entschied sich für die kürzere Variante und bekam prompt den Job bei der Caravanschmiede Knaus. Ein Glücksfall, wie sich später herausstellen sollte, denn bei Knaus lernte er die Kollegen kennen, mit denen er sich später mit Frankana selbständig machen sollte.

Der Niedergang und die Insolvenz von Knaus in den frühen 80er-Jahren war letztlich die Initialzündung für die Gründung von Frankana: Nachdem feststand, dass Knaus seine fränkischen Standorte Ochsenfurt und Marktbreit schließen würde, kamen einige ehemalige Mitarbeiter des Caravanherstellers mit der Initiative zusammen, selbständig eine Werkstatt für Caravan-Reparaturen und -Wartung zu eröffnen. Zusätzlich sollte noch

Geld mit Holzdecken und Holzzäunen verdient werden. Die wirklich zündende Idee brachte indessen Wilfried Neumann ein. Er schlug vor, einen Großhandel für Campingzubehör aufzuziehen, denn bei Besuchen von Fachhändlern war ihm die große Nachfrage an Campingzubehör und Ersatzteilen aufgefallen. Gesagt, getan: Schnell erstellte Wilfried Neumann auch gleich den Businessplan für das Start-up.

Anfangs sollte die Firma „Franken Caravan Freizeit GmbH“ heißen, doch der Name erwies sich als zu sperrig – so wurde kurzerhand die „Frankana Caravan und Freizeit GmbH“ gegründet. Firmenräume wurden gesucht und in Eibelstadt bei Würzburg bald gefunden. Der Fuhrpark bekam sein erstes Fahrzeug: einen altgedienten Magirus-Deutz-Lkw mit stolzen 1,3 Millionen Kilometer auf dem Tacho, der billig aus der Knaus-Konkursmasse übernommen worden war.



Firmengründer Wilfried Neumann (85) kann auf ein ungewöhnliches Lebenswerk zurückblicken. Mit Frankana und Freiko schuf er ein Schwergewicht für Caravaningzubehör.

Der erste Katalog sollte zum Firmenstart 1982 fertig sein. Anders als heute gab es keine Fotografien, sondern nur Strichzeichnungen der Artikel. Aber die Artikel waren erkennbar und mit Nummern und Beschreibungen versehen. Der Katalog in kleiner Auflage richtete sich gezielt an den Caravan-Fachhandel. Es klappte:



Ein Foto aus dem Gründungsjahr 1982: Karin Götz war für die Buchhaltung des jungen Unternehmens zuständig. Sie hält der Firma bis heute die Treue. Rechts neben ihr Firmengründer Wilfried Neumann, der die Ideen für den Zubehörgroßhandel hatte. Links sind Helmut Krauß, Roman Angly und Alois Rupp zu sehen.

benden Caravaningbranche ab und stießen dabei auf offene Ohren für die Idee, Campingzubehör und Ersatzteile anzubieten. Parallel dazu lief auch die Werkstatt in Eibelstadt gut an und hatte schon bald viel zu tun. Wilfried Neumann zeichnete für den kaufmännischen Teil des jungen Unternehmens verantwortlich, Hans Geisendörfer kümmerte sich um Kostenvoranschläge und die Werkstatt, Dieter Galauke und Roman Angly halfen im Lager und in der Werkstatt mit aus. Die ersten Bestel-

lungen gingen ein, die Händler mussten beliefert werden. Neben Karin Götz, einer Mitarbeiterin für Buchhaltung und Abrechnung, die auch heute noch im Unternehmen arbeitet, gab es im Büro keine weiteren Angestellten. So wurden alle Gesellschafter verpflichtet, jede Woche eine Tour quer durch Deutschland zu fahren. Den Verkauf in Eibelstadt übernahm Inge Neumann, die Frau des Firmengründers. Die Geschäftsidee erwies sich als goldrichtig: Belieferte Frankana zum

Anzeige



Karsten Neumann, der Sohn des Firmengründers, ist für das Marketing und die IT von Frankana zuständig.



Klaus Büttner ist Vorsitzender der Geschäftsleitung der Frankana Caravan und Freizeit GmbH in Gollhofen.



Bernd Geisendörfer ist als Prokurist für Vertrieb und Außendienst zuständig.



Michael Fuchs ist bei Frankana Freiko für das Finanz- und das Personalwesen zuständig.

Der Name Frankana sprach sich in der Caravaningszene schnell herum. Am 1. April 1982 ging Frankana offiziell an den Start.

Fünf Gründer, fünf Familien: Alle halfen zusammen.

Der Vertrieb und damit die Kundenakquise wurden angekurbelt. Die Gründer Wilfried Neumann und Hans Geisendörfer Senior fuhren in ihren Privat-Pkw Händler für Händler in der aufstrei-

5 JAHRE GARANTIE **LANGZEIT** KERAMIKVERSIEGELUNG
proofed nanotechnology

NORD+SÜD
NANO-VEREDELUNG.COM

HAMBURG - GOSLAR - THÜRINGEN - ESSEN
KONKEN - ETTLINGEN - SINDELFINGEN

NANO-VEREDELUNG.COM

MÜNCHEN

IHR SPEZIALIST FÜR LANGZEIT-KERAMIKVERSIEGELUNGEN
hochwirksam - werterhaltend - easy to clean - 100% Lotoseffekt - umweltschonend

JETZT NEU !
UNTERBODENSCHUTZ
Preisbeispiel: Wohnmobil 7,50m
800,- Euro
in allen Filialen Nord + Süd
Preisfragen
Telefon: 0151 / 2413-6165

10% Rabatt* auf alle Listenpreise in allen Filialen Nord + Süd
KERAMIKVERSIEGELUNG
Komplett außen vom Dach bis zu den Felgen - Härtegrad 9H - 5 Jahre Garantiezertifikat
Preisbeispiel: Wohnmobil 7,50m
statt 1.399,- Euro
1.259,- Euro

*Sonderangebot bei Buchung bis 01.04.2022
Telefon: 0151 / 2413-6165

WIR IMITIEREN MIT NANOTECHNOLOGIE DEN ABERPFEFFER DER LOTOSPFLANZE AUF OBERFLÄCHEN

für ihre Fahrzeuge, Reisemobile, Boote, u.v.m.



Natürlich ist Frankana seit vielen Jahren alljährlich auch auf dem Caravan-Salon in Düsseldorf mit einem stattlichen Stand vertreten.



Großen Wert legt man bei Frankana auf die Schulung der Fachhändler, weil davon letztlich auch die Endkunden profitieren.

Start gerade einmal fünf Händler, waren es nach einem Jahr schon 60 und nach zwei Jahren bereits 140. Inzwischen ist Frankana sogar weltweit in 38 Ländern vertreten. Das Caravaning-Zubehör aus der fränkischen Provinz geht nicht nur in alle europäischen Länder, sondern auch nach Israel, Südkorea und sogar bis nach Australien und Neuseeland.

Zurück in die Anfangszeit: Bald wurde es eng in Eibelsstadt. Genau zur richtigen Zeit hörte das Gründungsteam, dass das ehemalige Stammwerk von Knaus in Marktbreit zum Verkauf stand. Die Gesellschafter kauften kurzerhand die maroden Räume, krepelten die Ärmel hoch und stellten sich gemeinsam mit ihren Familien der Herausforderung. Wieder halfen alle zusammen, und so wurden die Räumlichkeiten in Marktbreit an den Wochenenden hergerichtet. Zwischenzeitlich waren auch die Kinder größer geworden und packten ebenfalls bei den Renovierungsarbeiten mit an.

Ein ehemaliger Mitarbeiter von Wilfried Neumann klopfte in Marktbreit an: Klaus Büttner arbeitete nach der Ausbildung bei Knaus im Vertrieb eines Öllieferanten, doch diese Tätigkeit fand er nicht wirklich spannend. Bei Frankana war Klaus Büttner

hingegen willkommen. Hier wurde er neben seiner Tätigkeit im Vertrieb für die Kalkulation und Materialbeschaffung eingesetzt. Bald übernahm er auch die Tourenplanung und fuhr selbst wöchentliche Touren. Längst ist Büttner eine prägende Figur des Zubehörgrossisten und zum Sprecher der Geschäftsleitung avanciert.

Auch der Nachwuchs aus zwei der fünf Gründerfamilien Neumann und Geisendörfer strebte in die kaufmännische Richtung. Die Hilfe kam seinerzeit gerade recht: Parallel zu seiner schulischen und später beruflichen Ausbildung half Karsten Neumann, der Sohn des Firmengründers, bei Frankana aus. Ob im Fuhrpark als Fahrer, im Lager, im Vertrieb, bei Messeauftritten oder der Katalog-Arbeit: So lernte er – ganz nebenbei – den Betrieb intensiv kennen. Heute leitet Karsten Neumann als Geschäftsführer mit seinen Kollegen die Geschicke von Frankana und ist für das Marketing und die IT verantwortlich. 2005 bekam das Leitungsteam von Frankana erneut Zuwachs: Michael Fuchs trat in das Unternehmen ein und übernahm dort Buchhaltung und Personalwesen. Mitte der 90er Jahre, als Deutschland gerade wieder zusammenwuchs, fing Bernd Geisendörfer, der Sohn von Firmengründer Hans

Geisendörfer, bei Frankana an. Bald bewies er seine Fähigkeiten als Außendienstler und arbeitet heute als Prokurist erfolgreich im Vertrieb und Außendienst. Seit einigen Jahren gehört er der Geschäftsführung an. Mit seinen nunmehr 85 Jahren gehört auch Gründer Wilfried Neumann zum Kreis der Geschäftsführer. Das Tagesgeschäft überlässt er indes den Jüngeren.

Schon bald nach der deutschen Wiedervereinigung richtete Frankana den Blick in Richtung der ehemaligen DDR. Weil Frankana auf Augenhöhe verhandelte und bei fairen Preisen Wort bei der Lieferung hielt, gab es hier bald zahlreiche Geschäftskontakte. Und weil in Ostdeutschland immer mehr Imbisswagen aufgestellt wurden und die Nachfrage nach Friteusen, Grills und Brätern enorm anstieg, gründete Frankana daher 1990 eine neue, eigenständige Gesellschaft in einem weiteren Geschäftsfeld: Freiko (Freizeit-Koch-Geräte). Klaus Büttner wurde hier zum Geschäftsführer bestellt.

Frankana wuchs und wächst weiter – nach Bedarf werden Abteilungen aufgestockt, das Sortiment erweitert, die Lager gefüllt, der Fachhandel fortgebildet. Ein Markenzeichen des Unternehmens sind seit 1995 auch

die ausführlichen Schulungen von Händlern zu diversen Caravaning-Produkttypen. Das Ziel des Grossisten war es stets, dass Fachhändler auch die Endkunden fundiert beraten können.

2012 ging die Expansion weiter: Wie schon Freiko in den 90er-Jahren zog nun auch Frankana von Marktbreit ins nahe Gollhofen um. Es entstanden nahe der Autobahn ein Verwaltungsgebäude und eine 10.000 Quadratmeter große Lagerhalle. Doch schon 2018 reichten wegen der starken Nachfrage die Lager- und Bürkapazitäten nicht mehr aus. Wieder wurde investiert und gebaut; 2020 konnte ein Teil der Belegschaft in die neuen Räume umziehen. Begleitet wurden die Bauarbeiten in Gollhofen übrigens stets von Archäologen, weil man auf dem Areal Spuren von Kelten vermutete. Doch die Ausbeute an historischen Relikten blieb bescheiden.

Heute ist Frankana zusammen mit Freiko auch unter der Marke Frankana-Freiko bekannt. Die Firmengruppe ist international längst eine feste Größe und aus der Campingwelt nicht mehr wegzudenken. Jährlich wird ein gemeinsamer Zubehörkatalog herausgebracht. Der hat es buchstäblich in sich: Das aktuelle Exemplar umfasst 864 Seiten und beschreibt

rund 16.000 Artikel. Aus dem halben Dutzend Mitarbeiter zu Beginn sind mittlerweile 260 Beschäftigte bei Frankana und Freiko geworden.

Frankana investiert weiter in die Mitarbeiter, den Fachhandel, den Fuhrpark und die hauseigene Logistik. Allein die firmeneigenen Lastwagen legen jährlich rund 1,1 Millionen Kilometer zur Belieferung des Fachhandels zurück. Im Onlinehandel fand im Spätsommer 2021 ein Relaunch des B2B-Shops statt, der den Händlern weiterhin eine schnelle Online-Bestellung ermöglicht. Im Herbst 2021 folgte der Retailershop.

Die Expansion schreitet weiter voran: Neue Bauvorhaben sind bereits geplant. Bei Freiko soll 2023 eine weitere, etwa 5.000 Quadratmeter große Halle mit 30 integrierten Büroarbeitsplätzen



Der firmeneigene Frankana-Freiko-Fuhrpark ist ständig auf Achse, um den Fachhandel mit Zubehör oder Ersatzteilen zu versorgen. Jährlich legen die Fahrzeuge rund 1,1 Millionen Kilometer zurück.



Im Grünen und doch verkehrsgünstig an der Autobahn gelegen: So präsentiert sich Frankana heute im Industriegebiet von Gollhofen.

entstehen. Danach verfügen Frankana Freiko zusammen über rund 40.000 Quadrat-

meter Lagerfläche. Das Frankana-Freiko-Schulungszentrum in Gollhofen wird er-

neut vergrößert und der Lkw-Fuhrpark erweitert.

(jst.)

Anzeige



Wir optimieren Ihr Reisemobil. www.goldschmitt.de

GOLDSCHMITT
... Fahrwerkstechnik vom Feinsten

Nutzlasterhöhungen

Federverstärkungen

Komfortlösungen

Nivelliersysteme

Aluminiumfelgen

Knaus Tabbert kooperiert mit Mercedes

Weinsberg Pepper nun auch mit Stern

Knaus Tabbert hat mit Mercedes Benz eine Vereinbarung über die Lieferung des Sprinters als Basis für Reisemobile abgeschlossen. Damit können Modelle des Weinsberg Pepper nun mit dem Sprinter-Chassis bestellt werden.

Edition Pepper heißt die erfolgreichste und meistverkaufte Sondermodell-Baureihe der Branche. Mit 150 PS sichert bereits die Basismotorisierung in allen Lagen einen souveränen Antritt der Fahrzeuge, die Weinsberg nach Wunsch in Versionen mit 3,5 wie 4,2 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht anbietet.



Jetzt auch mit Stern-Basis: Der Weinsberg-Pepper ist neuerdings auch mit Mercedes-Fahrgestell zu haben.

Zum Marktstart offeriert Weinsberg die neuen Modelle auf Mercedes-Benz Sprinter in zwei Ausbaupvarianten. Die Preise beginnen bei 72.990 Euro. Als Teilintegrierter bietet der CaraCompact 640 MEG MB Edition Pepper einen Einzelbetten-Grundriss

für bis zu drei Personen, in der Version Suite erweitert ein Hubbett die Zahl der Schlafplätze auf bis zu fünf. Die neue Strategie von Weinsberg knüpft an eine bewährte Tradition an – schließlich ist die Zusammenarbeit der Marken nicht



Als kompaktes Einzelbettenmobil rollt der 640 MEG auf dem Mercedes-Chassis.

neu: Knaus Tabbert hatte schon in den späten 1970er-Jahren mit den Modellen Weinsberg Orbis und Orbiter, die auf Mercedes-Transportern basierten, das Terrain abgesteckt. Auch Tabbert bot Reisemobile auf der Basis von Mercedes-Benz-Chassis an.

Camping Resort Zugspitze mehrfach ausgezeichnet

Preisregen geht über Grainau nieder

Besonders beliebt sind bei Reisemobilisten komfortabel ausgestattete Campingplätze auf Fünf-Sterne-Niveau. Dies zeigen die aktuellen Auszeichnungen und Prämierungen. Zu den Spitzenreitern zählt das Camping Resort Zugspitze im oberbayerischen Grainau – ein EMHC-Wohlfühlplatz. Gleich zwei Auszeichnungen heimste die 2013 eröffnete Anlage ein. Beim Publikumspreis Camping.info Award 2022 rangiert die Anlage unter den Top 100. Basis für die Auszeichnung bilden rund

228.000 Bewertungen von 150.000 Campinggästen.

Auf Platz 2 als „Best excellent place in Europe“ landete das Resort bei der Publikumsbefragung des Lifestyle-Magazins und Portals „LandYachting“. In Deutschland rangiert der Platz dort sogar auf Rang eins.

„Diese Publikumspreise haben für uns besonders hohe Aussagekraft“, freut sich Geschäftsführer Werner Wilhelm. Er blickt optimistisch in die Saison. „In der Hochsaison sind wir ausgebucht bis auf den letzten



Das Camping Resort Zugspitze in Grainau darf sich über Auszeichnungen freuen.

Platz. Das wird auch 2022 wieder so sein.“ In Grainau ist Wilhelm in der glücklichen Lage, neben der Fünf-Sterne-Anlage einen Drei-Sterne-Platz sowie eine große Zeltwiese anbieten zu können: „Wir verfügen über 214 Stellplätze und 80 Tagesplätze im Wohnmobilhafen.“

„In den nächsten Jahren richten wir unser Augen-

merk darauf, unser Qualitätsniveau zu halten und, wo möglich, noch zu optimieren.“, erläutert Werner Wilhelm. Das WLAN wird noch weiter ausgebaut, Entspannung finden Urlauber im neuen Bulan-Spa bei verschiedenen Wellness-Massagen.

Weitere Infos unter www.perfect-camping.de

Anzeige

Sonnenstrom Made in Germany

SOLARA®

Über 25 Jahre Qualität

KONKUNDE AWARD 2019

2. PLATZ IN DER ZUBEHÖR-KATEGORIE SOLARANLAGE

1. PLATZ IN DER ZUBEHÖR-KATEGORIE REISEMOBIL

Ford setzt seine Chassis auf Wunsch unter Strom

Der Transit fährt jetzt auch elektrisch

Fahren Reisemobile künftig elektrisch durch die Gegend? Zumindest bei Ford Pro feiert der erste elektrische E-Transit seinen Verkaufsstart. Ab sofort können Kunden in Deutschland den E-Transit ordern. Er wird in den Ausstattungsvarianten „Basis“ und „Trend“ angeboten. Zum Marktstart im Mai wird es den E-Transit als Kastenwagen Einzelkabine-Lkw, Kastenwagen Doppelkabine-Lkw und als Fahrgestell mit Einzelkabine geben.

Das Herzstück des im Fahrbetrieb emissionsfreien E-Transit bildet die Batterie mit einer Bruttokapazität von 77 kWh, aus der 68 kWh (400 Volt) nutzbare Kapazi-

tät resultieren. Damit soll der Transit eine Reichweite von bis zu 317 Kilometern erreichen. Der E-Transit bietet sich somit vor allem für gewerbliche Einsatzzwecke an. Ob sich der elektrische Antrieb auch bei den Reisemobilen durchsetzt, ist indessen noch offen. Derzeit gibt es noch keine entsprechenden Angebote von Aufbauherstellern.

Der Elektromotor steht in den beiden Leistungsstufen 135 kW (184 PS vor allem für alle Standard-Einsatzzwecke und mit 198 kW (269 PS) als Alternative speziell für Heavy Duty-Einsatzzwecke und höhere Nutzlastklassen bereit. Beide Versionen ent-



Die heimische Wallbox als Tankstelle: Der Ford Transit wird nun auch mit elektrischem Antrieb angeboten. Freilich gibt es noch keine Reisemobile mit dem Ford-E-Chassis.

wickeln ein Drehmoment von 430 Newtonmeter. Alle Varianten des E-Transit werden über die Hinterräder angetrieben.

Das E-Transit-Chassis kostet als Einzelkabine ab 66.456 Euro; das E-Transit-Fahrgestell mit Einzelkabine kostet ab 63.243 Euro.

Ungewöhnliche Auszeichnung für alphonics

Zur „Marke des Jahrhunderts“ gekürt



Welch eine Auszeichnung: Seit Kurzem darf sich alphonics „Marke des Jahrhunderts“ nennen. Das Unternehmen erhielt die Auszeichnung in der Produktgattung „Das mobile Fernsehgerät“. „Deutsche Standards – Marken des Jahrhunderts“ ist ein Projekt der ZEIT-Verlagsgruppe und zeichnet jene Marken aus, die maßgebend für eine gesamte Produktgattung stehen. Die Fachjury sprach al-

phonics-TV-Geräte haben in vielen Reisemobilen Einzug gehalten. Nun darf sich alphonics „Marke des Jahrhunderts“ nennen.

phonics zu, dass die Marke sinnbildlich für die Gattung „Das mobile Fernsehgerät“ steht. Verschiedene Faktoren wie der hohe Bekanntheitsgrad, die Innovationskraft, die Produktion

in Deutschland und der Status als langjähriger Markt- und Qualitätsführer im Bereich der mobilen Fernsehgeräte hätten sich in den letzten 20 Jahre bei den Verbrauchern eingepreßt.

Die Auszeichnung fand in Berlin statt. Aus den Händen von Florian Langenscheidt

konnte alphonics-CEO Markus Schröder den Preis entgegennehmen. Er freute sich: „Diese Auszeichnung belohnt alle Kollegen für den jahrelangen Einsatz und unsere gemeinsame Leidenschaft für das mobile Fernsehgerät im Reisemobil, Caravan, Truck und Boot“.

Anzeige

Batterien regenerieren mit MEGAPULSE

- Steigerung der Ladespannung
- Anstieg der Säuredichte
- Verbessert das Startverhalten der Batterie



THE BATTERY MANAGERS
NOVITEC Rockershauser Str. 11 · D-66115 Saarbrücken
Tel. 06 81 / 99 27 40 · Fax 06 81 / 99 27 421
info@novitec.de · www.novitec.de

Dethleffs stellte den Globevan vor

Für den Alltag und den Kurzurlaub

Kompakte Freizeitfahrzeuge, in denen man übernachten, sie aber auch im Alltag benutzen kann, sind „in“. So ist es kein Wunder, dass bei den Dethleffs-Händlern seit April der neue „Globevan“ angeboten wird, ein Mittelglied zwischen Großraum-Pkw und Reisemobil.

Aufgebaut ist der Dethleffs Globevan auf Basis des Ford Transit Custom. Zur Markteinführung gibt es den Globevan in zwei Modellvarianten: Der Globevan Camp One ist ein gut ausgestattetes Campingfahrzeug für preisbewusste Kunden, die auf keine wesentlichen Ausstattungsmerkmale verzichten



Mit ausgefahrenem Hochdach bietet der Globevan vier Schlafplätze.



Alltagstauglich ist der Dethleffs Globevan. Er ist somit ein „Urban Camper“.

wollen. Der Globevan Camp Two ist ein Angebot für alle, die noch mehr Komfort vorrangig beim Fahren möchten. Beide Globevan-Modelle bieten vier Schlaf- und bis zu sechs Sitzplätze.

Der Dethleffs Globevan basiert auf dem Ford Transit Custom mit 130 PS starkem Dieselmotor. Serienmäßig mit an Bord sind ein Sicherheits-Bremsassistent, eine Notbremsunterstützung sowie ein Berganfahr- und Seitenwindassistent. Hinzu kommt eine Ausstattung unter anderem mit elektrisch beheizbarer Frontscheibe, Rückfahrkamera, Anhängervorrichtung und einem umfangreichen DAB+ Audiosystem.

Der Dethleffs Globevan erhält grundsätzlich eine versicherungs- und steuergünstige Zulassung als Reisemobil. Dank seiner Fahreigenschaften und seiner Flexibilität ist er alltagstauglich und eignet sich als erstes oder einziges Fahrzeug im Haushalt.

Der Innenraum des Globevan kommt mit einer schnörkellosen Raumgestaltung daher. Drehsitze für Fahrer- und Beifahrer gehören ebenso zur Serienausstattung wie die Aluminium-Ankerschienen im Fußboden zur Aufnahme der verschiebbaren hinteren Sitzbank. Ein leichter, neu entwickelter Multifunktions Tisch ist ebenfalls Bestandteil des Raumkonzepts. Der höhenverstellbare Dreibeintisch lässt sich innen wie außen verwenden und bei Nichtgebrauch in ei-

ner Halterung an der Seitenwand verstauen. Herausnehmbare Staukisten entlang der Wand hinter dem Fahrersitz bieten Stauraum und dienen zugleich als Sitzgelegenheit. Ein fest eingebauter, seitlicher Schrank im Heck beherbergt die Versorgungseinrichtungen wie Gaskasten und den 16 Liter fassenden Wasserbehälter sowie einen ausziehbaren Gaskocher. Am hinteren Ende des Stauschranks befindet sich ein Steckverschluss, an den sich bei geöffneter Heckklappe die serienmäßige Außendusche anschließen lässt. Mit den als Zubehör erhältlichen Stauschrankschalen lässt sich der Stauraum des Globevan flexibel und platzsparend erweitern.

Der Dethleffs Globevan verfügt über vier Schlafplätze, von denen sich zwei im Aufstelldach befinden und zwei durch Umklappen der Schlafsitzbank entstehen. Mit dem optionalen Topper belegt, erreicht das untere Bett 1,40 Meter in der Breite und mehr als zwei Meter in der Länge. Das Bett im Schlagsdach ist mit 1,25 Meter Breite und 2,00 Meter Länge etwas kleiner.

In der Version Camp One kostet der Globevan 49.999 Euro, als Camp Two 52.999 Euro.

Anzeige

FrankenTherme  Bad Königshofen

**Herzlich Willkommen
auf dem Reisemobilstellplatz**





- ◆ Gärtnerisch gestalteter Reisemobilstellplatz direkt an der FrankenTherme mit neuem Komfort-Bereich
- ◆ Gartenlaube zum Relaxen
- ◆ Komfortables, barrierefreies Sanitärgebäude
- ◆ Getrennte Ver- und Entsorgungsstation
- ◆ Kostenfreies W-LAN
- ◆ FrankenTherme mit Naturheilwassersee und Finn.-Fränk. Saunadorf
- ◆ Neuer Kur-, Gesundheits- und Wellnessbereich
- ◆ Pauschalangebote speziell für Reisemobilgäste
- ◆ Zahlreiche Verwöhnangebote

Kur-Betriebs GmbH Bad Königshofen
Am Kurzentrum 1, 97631 Bad Königshofen
Tel. 09761 91200, info@frankentherme.de
www.frankentherme.de

Truma iNet-X-Panel

Bediensystem auch zum Nachrüsten

Nach der Vorstellung des Truma iNet X Systems auf dem Caravan Salon 2021 begann nun die Auslieferung des zentralen Bedienpanels zum Nachrüsten. Damit können Besitzer von Bestandsfahrzeugen den digitalen Bedienkomfort nutzen.

Wer das Bedienpanel mit dem Farb-Touchscreen bei einem der Truma-Servicepartner einbauen lässt, befindet sich damit immer auf dem neusten technischen Stand, denn der Funktionsumfang

und die Anzahl der kompatiblen Geräte werden kontinuierlich ausgebaut. Schon jetzt lassen sich Truma-Geräte, Fremdklimaanlagen oder Temperaturanzeigen über das Truma iNet X Panel auslesen und steuern. Hinzugefügte Geräte können per Update in das System integriert werden. Spannend: Der Nutzer erhält Fehlermeldungen mit konkreten Handlungsanweisungen über das Panel und kann so kleinere Störungen in Eigenregie beheben.

Der Vorteil des digitalen Bedienpanels liegt in der zentralen Gerätesteuerung über nur noch ein Bediensystem. Die zusätzliche Steuerung ist über das eigene Smartphone möglich. Eine Nachrüstung vom Truma CP plus auf das neue Panel ist möglich.

Die Preisempfehlung für das neue Bedienpanel beträgt 319 Euro. Es ist im einschlägigen Camping-Fachhandel erhältlich. Mehr Informationen zum Bedienpa-



Das neue Truma Bedienpanel kann auch über das Handy gesteuert werden.

nel Truma iNet X gibt es hier: www.truma.com/inet-x-panel

LeadingCampings of Europe

Wechsel in der Geschäftsführung



Simone Pokrandt steht nun an der Spitze der LeadingCampings. Der Kooperation gehören 37 Anlagen in zehn Ländern an.

Führungswechsel bei den LeadingCampings of Europe: Die Kooperation selbständiger Camping-Resorts in zehn Ländern Europas hat nun eine Chefin: Simone Pokrandt löste den bisherigen Geschäftsführer der Vereinigung, Eicke Schüürmann, nach 16 Jahren erfolgreicher Arbeit in dieser Funktion ab.

Mit Simone Pokrandt konnten die LeadingCam-



16 Jahre lang vertrat Eicke Schüürmann aus Düsseldorf die LeadingCampings als Geschäftsführer.

pings of Europe eine führende Spezialistin für internationales Marketing und Vertrieb in der europäischen Camping-Touristikindustrie gewinnen. Nach langjährigen Stationen als Head of Marketing & Sales bei Eurocamp und Contracting Manager bei der European Campinggroup stellte die Diplom-Kauffrau ihr Branchen-Know-how zuletzt als

Pincamp-Market-Relations-Manager bei der ADAC Camping GmbH unter Beweis.

„Simone Pokrandt gehört zu den führenden Managern der europäischen Camping-Touristikindustrie – wir freuen uns von ihrer profunden Branchenexpertise auf internationaler Basis zu profitieren“, betont Dr. Alessandro Sgaravatti, Vorstand der Kooperation und Miteigentümer sowie CEO von Camping Union Lido, Cavallino, Italien.

Die LeadingCampings of Europe gelten als Qualitätsführer und Innovationstreiber in der Freiluft-Hotellerie. Die 1994 gegründete Kooperation umfasst aktuell 37 ei-

genständige Campingplätze der gehobenen 4- bis 6-Sterne-Kategorie in zehn europäischen Ländern, darunter kleinere, familiäre Anlagen mit einer Kapazität von rund 200 Stellplätzen und Luxus-Camping-Welten für über 10.000 Gäste. 2021 verzeichneten diese Plätze mehr als zehn Millionen Übernachtungen. Campingurlaub gehört zu den Gewinnern der von der Pandemie gebeutelten Tourismusindustrie – egal, ob die Reisenden ihre Open-Air-Freizeit im Zelt, Caravan oder Reisemobil verbringen oder auf den exklusiven Campingplätzen komfortable Glamping-Unterkünfte buchen.

Anzeige

VOTRONIC

PASSION FOR ELECTRONICS
MADE IN GERMANY

- BATTERIELADEGERÄTE
- SOLARTECHNIK
- WECHSELRICHTER
- KONTROLLBOARDS

www.votronic.de

ADAC zeichnet 158 Anlagen in Europa mit Bestnoten aus

So viele Superplätze wie noch nie



Der Camping- und Ferienpark Havelberge in Mecklenburg-Vorpommern wurde vom ADAC mit der Bestnote ausgezeichnet.

Erneut hat der ADAC wieder seine Inspektoren auf die Campingplätze in ganz Europa geschickt, um deren Qualität zu überprüfen. Das wichtigste Ergebnis: Mit 28 neuen ADAC-Superplätzen (+21 Prozent) hat sich die Spitzengruppe des europäischen Luxus-Campings deutlich vergrößert. Damit wächst die Anzahl der mit fünf Sternen bewerteten Campingplätze in Europa auf insgesamt 158 Anlagen an. Uwe Frers, der Geschäftsführer von ADAC Camping: „28 neue ADAC-Superplätze zeigen, wohin die Reise beim Camping geht: Höhere Qualität für immer anspruchsvollere Camper.“ Auch bei den 4- und 4,5-Sterne-Plätzen gibt es einen starken Zuwachs. 103 Campingplätze haben den Sprung in dieses Segment (1373 Campingplätze) geschafft und freuen sich über die Auszeichnung. Mit fünf neuen ADAC-Su-

perplätzen belegt Italien wie bei der letzten Erhebung weiterhin die Spitzenposition im Europa-Ranking. Frankreich gewinnt acht neue ADAC-Superplätze dazu und steigt damit von Position drei auf Position zwei. Kroatien verzeichnet mit ebenfalls acht neuen ADAC-Superplätzen (+62 Prozent) das stärkste prozentuale Wachstum in der Spitzengruppe. Zudem springt es im Ranking um drei Positionen nach oben auf Position drei.

Deutschland gewinnt mit Camping Struckamphuk, (Fehmarn, Schleswig-Holstein) und Camping Landal Sonnenberg (Leiwien, Rheinland-Pfalz) zwei neue ADAC-Superplätze dazu und behauptet sich mit 20 ADAC-Superplätzen unverändert auf Position vier. Neue ADAC-Superplätze kommen zudem aus Österreich (+3) und Dänemark (+1), Griechenland ist mit dem neuen



Nicht nur EMHC-Wohlfühlplatz, sondern auch ADAC-Superplatz: der Kur-Gutshof-Camping Arterhof in Bayern.

ADAC-Superplatz Camping Ionion Beach (Peleponnes) erstmals im Top-Ranking vertreten.

So sieht das Ranking ADAC-Superplätze 2022 in Europa aus: 1. Italien: 33 (+5), 2. Frankreich: 29 (+8), 3. Kroatien: 21 (+8), 4. Deutschland: 20 (+2), 4. Niederlande: 20 (-3), 6. Spanien: 16, 7. Österreich: 10 (+3), 8. Dänemark: 3 (+1), 9. Griechenland: 1 (+1), 9. Luxemburg: 1, 9. Portugal: 1, 9. Schweden: 1, 9. Schweiz: 1, 9. Ungarn: 1.

Das nördlichste Bundesland liegt in Deutschland vorn: Mit sechs ADAC-Superplätzen nimmt Schleswig-Holstein die Spitzenposition ein. Es folgen Baden-Württemberg (4), Bayern (3) sowie Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen (je 2). Jeweils einen ADAC-Superplatz beheimaten die Bundesländer Rheinland-Pfalz, Brandenburg und



(Der aktuelle ADAC-Campingführer listet auch die 158 Superplätze auf.)

Sachsen. Die Insel Fehmarn in Schleswig-Holstein entpuppt sich als qualitatives Highlight für Camping-Fans mit allein vier ADAC-Superplätzen: Camping- und Ferienpark Wulfener Hals, Camping Struckamphuk, Inselcamp Fehmarn und Camping Miramar.



Hier muss man sich als Camper einfach wohlfühlen: Hegi Familien Camping in Baden-Württemberg.



Die Ostseeküste bietet besonders hohe Campingqualität: Auch der Campingpark Ostseebad in Kühlungsborn ist ein ADAC-Superplatz.

Erfolgreiche Partnerschaft von Knaus und MAN

Neu ist der Teilintegrierte mit Hubbett

Zuwachs in der bislang erfolgreichen Kooperation von Knaus und MAN: Zu den Erfolgsmodellen Van Ti Plus und Van Ti 640 Meg Vansation gesellt sich nun der Knaus Van Wave 640 MEG Vansation. Auch er rollt auf der Basis des MAN TGE.

Der Teilintegrierte mit Hubbett ist ab 71.999 Euro erhältlich. Die Schrägstellung der Möbel und das wellenförmige Dach tragen zur optimalen Raumnutzung bei. Außerdem liegen alle Aufbauten hinter der „Welle“ und beeinflussen somit die Höhe des Fahrzeugs nicht zusätzlich. Dank der serienmäßigen Zwei-Kanal-Luftfederung an der Hinterachse mit Kompressor bietet der Van Wave besten Fahrkomfort und hohe Fahrsicherheit.

Im neuen Mobil bietet Knaus 190 Zentimeter Stehhöhe auch unter dem Hubbett. Zudem verfügt das Fahrzeug über eine große Van-Sitzgruppe, einen Seitensitz und Einzelbetten im Heck mit 195 und 201 Zentimetern Länge, die zur Liegewiese erweitert werden können.

Zur Ausstattung gehören auch ein Tempomat mit Geschwindigkeitsbegrenzer, Müdigkeitserkennung, Truma CP-Plus, das BluuWater-Wasserfiltersystem, Ambientebeleuchtung, beheizbare Abwassertank-Isolierhaube, Multifunktionslenkrad, Insektenschutztür, 17-Zoll-Leichtmetallfelgen sowie eine Markise und Seitenwände in Campovolo Grau. Auf Wunsch kann das Fahrzeug mit Alde-Heizung bestellt werden.

Der Van Wave 640 Meg Vansation mit Frontantrieb, 140 PS und 6-Gang-Schaltge-

triebe ist wahlweise auch mit 177 PS und 8-Stufen-Automatikgetriebe bestellbar. Das technisch zulässige Gesamtgewicht des Vansation von 3.5 Tonnen kann auf Wunsch auf 3.85 oder 4 Tonnen aufgelastet werden. Durch die Reduzierung der Anzahl der zugelassenen Sitzplätze im Fahrbetrieb von vier auf drei oder zwei sind mehr Zuladung oder mehr Zusatzausrüstung möglich.

Mit Fernlichtassistent, Nebelscheinwerfern samt Abbiegelicht, LED-Hauptscheinwerfern mit LED-Tagfahrlicht und der Scheibenwischer-Intervallschaltung mit Regensensor und automatischer Fahrlichtschaltung sorgt das Licht & Sicht-Paket für beste Sicht auch bei schlechtem Wetter. Mit den MAN-Assistenzsystemen enthält der Van Wave Vansation in Serie einen Tempomat mit Geschwindigkeitsbegrenzer, eine Berganfahrhilfe, elektronische Wegfahrsperr, Müdigkeitserkennung, ABS, einen Notbremsassistenten, ein Start-&-Stopp-System mit Bremsenergie-Rückgewinnung und eine elektromechanische Servolenkung. Das elektronisch gesteuerte Fahrassistenzsystem ESP wirkt dem Ausbrechen des Wagens entgegen und die Multikollisionsbremse sorgt für eine automatische Vollbremsung des Fahrzeugs, wenn eine Kollision erkannt wird, und hilft so, Folgeunfälle zu verhindern.

Die MAN-Fahrerhaussitze im Knaus-Wohnwelt-Design sind höhenverstellbar und drehbar. Mit der Fahrerhausverdunklung lassen sich schnell Front- und Seitenscheiben abdunkeln. Die KNAUS Service-Box bietet über eine Klappe in der Sei-



Kombination aus Holz und Weiß: Der Knaus Van Wave 640 MEG Vansation hat das Zeug zum Bestseller.

tenwand des Fahrzeugs zentralen Zugriff auf alle wichtigen Elemente der Versorgungstechnik: Ablasshähne für Frisch- und Abwassertank, Befüllöffnung des Frischwassertanks, Wasserfiltersystem. Einfach zugänglich ist der Gaskasten über

eine Servicetür in der Seitenwand. Die Gasflaschen sind längs angeordnet – so ist der Wechsel einfach und bequem möglich; eine leere Flasche kann jederzeit gewechselt werden, ohne beide Flaschen ausbauen zu müssen.

Anzeige

Ihr Thermal-Camping-Resort im niederbayerischen Bäderdreieck

Der Camping
im niederbayerischen Bäderdreieck

FIRST CLASS *****
CAMPING
...einfach schöner campen!

KUR - HOTLINE

08 00 - 000 5707
Anrufe aus dem dt. Festnetz oder dt. Mobilfunknetzen kostenlos
Information aus erster Hand

**Kuren sind seit
01.06.2021
wieder Regelleistung**

**Kur- & Feriencamping
Holmernhof Dreiquellenbad**
Singham 40 • D-94086 Bad Griesbach / Bayern
Tel.: +49 (0) 85 32 - 96 130
info@camping-bad-griesbach.de
www.camping-bad-griesbach.de

Kuren & Golfen • Wellness & Beauty • Entspannen & Wohlfühlen

Im euomotorhome-Test: Pearl-Akku-Kompressor

Richtiger Druck – immer und überall

Dieses Mal im euomotorhome-Test: ein handlicher Akku-Kompressor vom Elektronikversender pearl.de.

Auf den ersten Blick sieht er aus wie ein Akkuschauber. Doch der Motor treibt keinen Bohrer an, sondern eine Pumpe – und damit ist der Kompressor äußerst nützlich an Bord jedes Mobils. Denn mit der leichten elektrischen Luftpumpe, die weniger als ein Kilogramm wiegt, kann man immer und überall Auto-,

Fahrradreifen oder Bälle aufpumpen. Das geht denkbar leicht: einfach den gewünschten Luftdruck einstellen, das Gerät anschließen – und schon geht es los. Man muss auch nicht minutenlang den Startknopf gedrückt halten, denn auf Wunsch rastet der auch ein. So werkelt der Kompressor alleine vor sich hin und schaltet ab, sobald der Wunschdruck erreicht ist. Bis zu 8 bar schafft das leichte Gerät – sogar Rennradreifen

lassen sich damit aufpumpen. Für die nötige Power sorgt ein 1500-mAh-Lithium-Ionen-Akku, der sich an der Steckdose oder am Bordnetz aufladen lässt. Angesichts des geringen Gewichts sollte das Gerät in keinem Wohnmobil fehlen.

Daumen hoch, Kaufempfehlung.

Akku Kompressor-Luftpumpe
Bestellnummer Nx-9789-904
57,99 Euro, www.pearl.de



Klein, leicht, leistungsstark: Der Akku-Kompressor von Pearl kann Reifen bis zu einem Druck von 8 bar aufpumpen.

LMC: Alternative Basis zum Fiat Ducato

Innovan jetzt auch auf Ford-Basis



Der LMC-Innovan ist nun auch auf Ford-Basis zu haben.

Lord Münsterland Caravan rundet seine im vergangenen

Jahr eingeführte Campervan-Reihe mit dem LMC Innovan

590 ab. Die Neuheit nutzt als Basisfahrzeug statt des Fiat Ducato erstmals den Ford Transit, auch um Lieferengpässe zu vermeiden. Der neue LMC ist 5,98 Meter lang und bietet eine Stehhöhe von 2,08 Metern. Die Zuladung gibt der Hersteller mit rund 540 Kilogramm an. Der Grundriss ist klassisch mit 1,90 Meter mal 1,48 Meter großem Querbett im Heck, Küche rechts und Bad links. Die Schränke

und Schubladen sind grifflos und alle Oberflächen mit Anti-Finger-Print beschichtet. Der Innovan 590 kommt zunächst als „New Edition“-Paket für 63.990 Euro. Er verfügt unter anderem über ein Panoramadach und eine Sonnenmarkise sowie einen Spurassistenten, Frontscheibenheizung und ACC. Der Grundpreis für das spätere Einstiegsmodell soll 47.400 Euro betragen. (aum)

Italienischer Hersteller setzt verstärkt auf Ford

Etrusco auf neuen Chassis

Zur Saison 2022 präsentiert Etrusco zahlreiche Modell-Neuheiten auf Basis des Ford Transit. Zwei Vans und vier Teilintegrierte auf Ford Transit-Tiefrahmen-Fahrgestellen ergänzen die bisherigen Modelle und sollen die insgesamt angespannte Liefersituation verbessern. Mit den Neuvorstellungen wächst die Produktrange der Marke Etrusco auf insgesamt 26 an. Die neuen Van-Modelle Etrusco V 5.9

DF und V 6.6 SF auf Ford-Tiefrahmen-Fahrgestell verfügen standardmäßig über den 130-PS-Motor und können optional mit 170 PS und Automatikgetriebe konfiguriert werden.

Die drei größten neuen Modelle Etrusco T 7.3 SF, Etrusco T 7.3 QCF und Etrusco T 7.3 SCF, allesamt Teilintegrierte, basieren auf dem Ford Transit mit Tiefrahmen-Fahrgestell. Ein weiteres Modell,



Bei Teilintegrierten und Campervans setzt Etrusco verstärkt auf Ford-Transit-Chassis.

der Etrusco T 6.9 SF, erweitert bereits seit April 2022 die Reihe der Teilintegrierten. Er bie-

tet auf einer Länge von 6,98 Metern zwei Einzelbetten und optional ein Hubbett.

Wechsel an der Spitze der Campingplatzbetreiber

Stefan Zierke ist neuer BVCD-Präsident

Der Bundesverband der Campingwirtschaft in Deutschland (BVCD) hat ein neues Präsidium. Die Mitgliederversammlung in Potsdam wählte den SPD-Bundestagsabgeordneten Stefan Zierke zum neuen Präsidenten.

Dr. Gunter Riechey, der das Amt des Präsidenten seit 2009 ausgeführt hatte, empfand es nach seiner langjährigen Amtszeit als den richtigen Zeitpunkt, den Weg für neue Ideen und Impulse in der Campingbranche freizugeben. Der aus der Uckermark stammende Stefan Zierke ist selbst leidenschaftlicher Camper und Tourismusfachmann, und freut sich auf seine neue Aufgabe an der Spitze des Verbandes.

In seiner Amtszeit möchte sich Stefan Zierke vor allem mit zwei großen Themen auseinandersetzen: „Die Campingwirtschaft erlebt seit einiger Zeit einen regelrechten Boom und die Nachfrage wächst weiter. Das bleibt nicht ohne Konsequenzen. So brauchen wir gute Rahmenbedingungen und Mindeststandards von Standplätzen auf Campingplätzen und im öffentlichen Raum, um unsere Ressourcen und die Natur zu schützen. Auf der anderen Seite braucht die Branche mehr Fachkräfte und flexible Arbeitszeitenregelungen, um die stark saisongeprägte Nachfrage bedienen zu können.“ Der Präsident wird von den vier gewählten, neuen Vizepräsidenten Kurt Bonath,



Stefan Zierke wurde zum neuen Präsidenten des Campingplatzbetriebersverbandes BVCD gewählt. Foto: Jakob & Luisa Fotoatelier

Thorsten Paul, Oliver Behrens und Johann Köck unterstützt.

Der Bundesverband der Campingwirtschaft wurde 2000 als Dachverband und Interessenvertretung der Camping- und Wohnmobilstellplatzunternehmer zur

Förderung des Campingtourismus in Deutschland gegründet. Mitglieder des BVCD sind elf Campingverbände sowie Stellplatzgemeinschaften. Insgesamt vertritt der Bundesverband mehr als 1.200 Campingplätze in Deutschland.

Anzeige

Tiroi

SeenCAMPING ★★★★★
Stadlerhof

- Thermenbad, im Winter 32°
- Saunaoase auf über 500m²
- Restaurant Genuss Schmied'n
- Wohnmobilhafen mit Strom
- Komfortplätze bis 150m²
- Wintercamping mit Fixgas
- Apartments für 2 - 5 Pers
- Neues Badehaus
- NEU 2022 Fitnessraum

SeenCamping Stadlerhof • Kramsach, Seebühel 14 • Tel: +43 5337 63371 • www.camping-stadlerhof.at

Knaus Tabbert AG legte die Bilanz für 2021 vor

Ein Lichtblick waren die Morelo-Mobile

Durchwachsene Bilanz für das Geschäftsjahr 2021 bei der Knaus Tabbert AG: 25.922 Reisemobile und Wohnwagen wurden im Geschäftsjahr 2021 ausgeliefert. Dabei konnte der Konzern aufgrund der weltweiten Lieferkettenprobleme sein volles Absatzpotenzial nicht ausschöpfen. Dementsprechend hoch war auch der Auftragsbestand zum Jahresende mit 32.398 Einheiten im Wert von rund 1,3 Milliarden Euro. Im Jahr zuvor betrug er noch 640 Millionen Euro.

„Aufgrund fehlender Fahrgestelle, Bauteile und Komponenten konnten wir unsere ehrgeizigen Ziele 2021 trotz einer Rekordzahl an produzierten Fahrzeugen nicht erreichen“, kommentiert Knaus-Tabbert-CEO Wolfgang Speck das abgelaufene Geschäftsjahr, „die Nachfrage ist jedoch ungebrochen hoch. Daher sind wir zuversichtlich, dass wir die hohe Nachfrage bereits 2022 in deutliche höhere Auslieferungen und steigende Profitabilität übersetzen können.“

Durch die unbefriedigende Zuliefersituation konnte das vorhandene Absatzpotential

bei Reisemobilen nicht ausgeschöpft werden. Dennoch wurde ein Gesamtumsatz in Höhe von 862,6 Millionen Euro erzielt, ein Anstieg um 8,6 Prozent gegenüber dem Vorjahreswert. Der Umsatz resultierte zu 69,2 Prozent (Vorjahr: 70,9 Prozent) aus Wohnmobilen und Campervans und zu 27,9 Prozent (Vorjahr: 26,2 Prozent) aus Wohnwagen.

Die Gesamtleistung der Gruppe stieg um 10,3 Prozent auf 889,3 Millionen Euro. Die Probleme in den Lieferketten und die daraus resultierende Unterauslastung der Kapazitäten spiegeln sich auch in der Entwicklung des operativen Ergebnisses wider. Das bereinigte Ergebnis vor Steuern (EBITDA) für das Geschäftsjahr reduzierte sich um 10,3 Prozent von 67,7 auf 60,7 Millionen Euro. Die EBITDA-Marge lag im Rahmen der angepassten Prognose bei 7 Prozent.

Das Wachstum der Gruppe wurde vor allem vom Luxus- und dem Premiumsegment getragen. Die Umsatzerlöse des Segments Premium lagen im Geschäftsjahr 2021 mit 740,6 Millionen Euro um



Exakt 501 Reisemobile konnte Morelo im Jahr 2021 absetzen und trug damit überdurchschnittlich stark zum Ergebnis der Knaus Tabbert AG bei.

Foto: Joachim Sterz

7,8 Prozent über dem Wert des Vorjahres. Insgesamt waren 25.421 verkaufte Fahrzeuge (Vorjahr: 23.897) dem Premiumsegment zuzuordnen. Das Ergebnis des Segments lag mit 43,9 Millionen Euro um 17,6 Prozent unter dem Niveau des Vorjahrs. Im Segment Luxus mit der Marke Morelo verzeichnete Knaus Tabbert einen Absatz von 501 Reisemobilen Einheiten (Vorjahr: 452). Der Umsatz stieg hier deutlich um 14,8 Millionen Euro oder 13,8 Prozent auf nun 122,0 Millionen Euro an. Auch der Gewinn vor Steuern im Segment Luxus lag mit 15,4 Millionen Euro um 20,7 Prozent

über dem Vorjahreswert von 12,8 Millionen Euro.

Vorstand und Aufsichtsrat schlugen der Hauptversammlung die Zahlung einer Dividende von 1,50 Euro je Aktie vor. Der Vorstand blickt überaus positiv auf das Geschäftsjahr 2022. Auf Basis des hohen Auftragsbestands und der angepassten Einkaufsstrategie für Chassis geht der Vorstand von einem deutlichen Umsatzwachstum vor Preissteigerungseffekten aus. Fest steht, dass neue Reisemobile deutlich teurer werden: Gegenüber den Händlern erhöht Knaus Tabbert die Preise 2022 um 6 bis 8 Prozent.

Anzeige

Mit großem Reisemobilhafen

Sagenhafter
URLAUB

...direkt am Alfsee

Alfsee Ferien- und Erlebnispark... Ihr 5-Sterne-Campingpark im Osnabrücker Land
Alfsee GmbH · 49597 Rieste · Tel. 05464 92120 · www.alfsee.de

ALFSEE

Neue Angebote in der FrankenTherme Bad Königshofen

Der Heilwassersee lädt wieder ein

Dass Bad Königshofen, die charmante Kurstadt im unterfränkischen Landkreis Rhön-Grabfeld, ein Top-Ziel für Reisemobilisten ist, weiß wohl jeder im EMHC. Vom gut ausgestatteten Stellplatz sind es nur wenige Meter bis in die Therme.

Pünktlich zu Ostern wurde in der FrankenTherme in Bad Königshofen mit der Eröffnung des Heilwassersees bereits die Sommer-Freibad-Saison eingeläutet. Die Jahreszeit, zu der der einzigartige Natur-Heilwassersee seinen jährlichen „Winterschlaf“ beendete und die Gäste der FrankenTherme wieder im chlorfreien Heilwasser der Regius-Quelle baden können, wurde von vielen mit großer Vorfreude erwartet.

Die Badegäste können sich in der 18. Heilwassersee-Saison zusätzlich auf einige wohltuende Attraktionen freuen, etwa den Wasserfall von der Felsengrotte oder die Schwanenhäule, die mit ih-

rem Wasserstrahl für eine sanfte Massage der Hals- und Schulterregion sorgen. Die positive Wirkung des natürlich belassenen Heilwassers der Regius-Quelle ist unstrittig. Seit rund fünfzig Jahren wird das Wasser nicht nur für Trinkkuren, sondern auch bei Erkrankungen des Bewegungsapparates eingesetzt – und zusätzlich erfahren Menschen mit Haut- oder auch Atemproblemen im Heilwassersee einen chlorfreien und natürlichen Badespaß. Aufbereitet wird das Heilwasser über Bio- und Pflanzenfilter, wo die Vegetationszeit der Pflanzen eine wichtige Rolle spielt. Der Bad Königshofener See mit einhundert Prozent Mineralheilwasser ist nach wie vor einmalig in Deutschland.

Nach der Generalsanierung der Kurmittelabteilung an der FrankenTherme inklusive der Fertigstellung eines großzügigen Anbaus ist eine moderne und einladende Kur-



Der Heilwassersee in Bad Königshofen lädt wieder zum Baden in reinstem Mineralwasser ein – und das nur wenige Meter neben dem Reisemobil-Stellplatz.

Gesundheits- und Wellness-oase im direkten Anschluss an den Reisemobilstellplatz entstanden. Auch das Angebot wurde im Zuge der Erneuerung erweitert, so dass Besucher ganz neue Behand-

lungen und speziell auf die Gesundheit und das Wohlbefinden abgestimmte Verwöhnpakete erleben können.

Mehr Informationen gibt es hier: www.frankentherme.de

Verein WOHNmobil für Klimaschutz zeichnet Stellplatz aus

Erster Preis geht nach Friedrichstadt

Erstmals vergibt der gemeinnützige Verein WOHNmobil für Klimaschutz e. V. die Auszeichnung „Ökologischer Wohnmobil-Stellplatz des Jahres“. Erster Preisträger ist der Stellplatz Am Halbmond im schleswig-holsteinischen Friedrichstadt. Für die Erstausgabe wurden insgesamt 68 Wohnmobil-Stellplätze von Wohnmobilisten zur Beurteilung vorgeschlagen. „Wir möchten mit dieser Auszeichnung die ökologische Gestaltung von Wohnmobil-Stellplätzen för-

dern, indem wir beispielhaftes ökologisches Engagement von Stellplatzbetreibern sichtbar machen und öffentlich würdigen“, erläutert Vereinsvorstand Albert Märkl die Intention des Vereins. Der Stellplatz in Friedrichstadt liegt ruhig zwischen den Flüssen Eider und Treeene und erfüllt eine Vielzahl der vom Verein WOHNmobil für Klimaschutz e. V. formulierten, ökologischen Kriterien.

Die Auszeichnung wird am 29. Mai auf dem Wohnmo-



Der Stellplatz Am Halbmond in Friedrichstadt wird für sein ökologisches Konzept ausgezeichnet.

bilstellplatz in Friedrichstadt im Rahmen eines Festes übergeben.

Mehr Informationen unter www.wohnmobil-fuer-klimaschutz.de

Neue Aufdachklimaanlage von Webasto für Reisemobile

Entwickelt für Australiens Klima

Mit der neuen Cool Top Trail 28 erweitert der Klimatisierungsexperte Webasto sein Angebot an Aufdach-Klimaanlagen für Reisemobile. Das Modell mit 2,8 Kilowatt Kühlleistung eignet sich für Fahrzeuge bis zu einer Länge von 8,5 Metern. Es ist mit seinen Außenmaßen 85,5 x 65,7 x 21,5 Zentimeter kompakt. Durch die Verwendung von UV-stabilisiertem Polypropylen ist das Gehäuse der Anlage äußerst robust und mit 35,5 Kilogramm trotzdem leicht.

Die Cool Top Trail 28 reiht sich in die Aufdachklimaanlagen-Serie von Webasto ein. Neben dem neuen Gerät gibt es bereits Anlagen mit 2,0; 2,4; 3,4 und 3,5 Kilowatt Kühlleistung. So kann jeder die Leistung wählen, die am



Die neue Webasto-Aufdachklimaanlage CoolTopTrail 28 ist kompakt und leistungsstark.

besten zu Fahrzeuggröße und Temperaturen in der bevorzugten Reiseregion passt.

Ursprünglich wurden die Standklimaanlagen für das heiße Klima Australiens entwickelt, daher sorgen sie verlässlich für mehr Komfort im gesamten Innenraum eines

Reisemobils. Alle Cool Top Trail-Klimaanlagen haben einen Einsatzbereich für Außentemperaturen von -5 bis +50 Grad. Sie sind besonders geräuscharm und sorgen so für eine ruhige und wohltemperierte Umgebung, nicht nur nachts.

Die Klimaanlagen werden mit einem Montagerahmen für Dachöffnungen von 40 x 40 Zentimetern geliefert. Für den Einsatz in kleineren Ausschnitten von 36 x 36 Zentimeter ist ein alternativer Adapterrahmen als Zubehör erhältlich. Eine leicht zu bedienende Fernbedienung ermöglicht es, komfortabel auf alle Funktionen der Klimaanlage vom Essbereich, Sitz oder Bett aus zuzugreifen. Die Luftverteilung kann durch ein entsprechendes Einstellen der Lamellen nach Bedarf angepasst werden.

Ab Juni 2022 ist die Cool Top Trail für einen Preis von 2.343 Euro erhältlich. Weitere Informationen gibt es hier:

www.webasto-group.com

Kooperation zwischen Ameron München und Carthago

Ein Hotelzimmer im schicken Chic

Das Ameron München Motorworld ist seit Februar um eine Attraktion reicher: Das in Europa einzigartige Carthago Studio ermöglicht einen Hotelaufenthalt in einem Premium-Wohnmobil, das sich direkt vor der Motorworld München befindet.

Andreas Kämpfe, der Vice President Ameron Collection, freut sich über das innovative Zimmerprodukt: „Es ist schön, dass wir durch die Kooperation mit Carthago den besonderen Ansatz noch einmal mehr betonen.“ Bernd Wuschack, Geschäftsführer Vertrieb, Marketing und Kundendienst bei Carthago, freut sich ebenfalls über das außergewöhnliche Projekt: „Erfahrene Reisemobilisten kennen bereits die Exklusivität und

Flexibilität, die unsere Premium-Wohnmobile bieten. Neulingen und Interessenten mit dem Wunsch nach einem Erlebnis der besonderen Art wollen wir eine einzigartige Kombination und damit einen völlig neuen Zugang zu unserer Urlaubsform ermöglichen.“

Das neue Hotel-Studio ist ein Carthago Chic e-line XL auf Mercedes-Benz Sprinter. Seinen festen Stellplatz hat das mit Klimaanlage ausgestattete Fahrzeug nur 15 Meter vom Eingang des Ameron München Motorworld entfernt. Auf knapp 20 Quadratmetern beinhaltet es ein Doppelbett sowie eine Rundsitzecke mit langem, ausziehbarem Seitensofa, das zum Relaxen einlädt und so Platz für mehrere Personen



Ungewöhnliche Kooperation: Wer will, kann im Münchner Hotel Ameron in einem Carthago-Integrierten übernachten.

bietet. Das Badezimmer mit separatem Toilettenraum verfügt über einen offenen Waschbereich und eine Dusche. Zudem dient eine ausziehbare Fernsehwand als optische Trennung zwischen

Wohnraum und Schlafzimmer. Gäste des Carthago Studio können sämtliche Annehmlichkeiten des Hotels genießen. Die Übernachtung im Ameron-Carthago ist ab 139 Euro pro Nacht buchbar.

Neues Produkt der „Polstermacher“

Bester Schlaf dank Luxus-Matratze

„Die Polstermacher“, sind seit vielen Jahren bekannt als Matratzen-Entwickler und Lieferant, der im Manufaktur- und Serienbetrieb höchste Qualität und Präzision bereitstellt. Zur Reisemobilsaison 2022 bringen sie für den Privatkundenbereich eine komplett neue und luxuriöse Qualitätsmatratze auf den Markt, die exklusiv in Zusammenarbeit mit dem langjährigen Mitarbeiter und international erfahrenen Matratzen-Experten Peter Schneider entwickelt wurde.

Die Matratze zeichnet sich durch ihren Aufbau mit einem kombinierten Würfel-/

Pyramidenschnitt aus. Der Vorteil ist eine hohe Punktelastigkeit, die sich optimal an die jeweils individuelle Körperform und das Gewicht anpasst. Eine besondere Einlage aus Viscoschaum entlastet speziell den Schulterbereich. Dies ist ein großer Vorteil beim Schlafen in der Seitenlage.

Die Höhe der offenporigen Kaltschaum-Matratze beträgt 16 Zentimeter. Durchschnittlicher Standard sind 12 Zentimeter. Das hohe Raumgewicht der Matratze gewährleistet eine überdurchschnittlich lange Lebensdauer.



Höchsten Schlafkomfort im Reisemobil bietet die neue Luxusmatratze der Polstermacher. Sie zeichnet sich durch ein hohes Raumgewicht aus.

Die neu entwickelte Luxus-Matratze wird individuell mit modernster Schneidetechnik angefertigt und rollverpackt sowie vakuumiert ins neue Heim geliefert. Standardmäßig kosten die Luxus-Einzelbettmatratzen

mit 80 oder 90 cm Breite x 200 cm Länge 690 Euro. Weitere Maße und Sonderformen sind möglich. Preise dazu erhalten Interessenten gerne auf individuelle Anfrage.

Mehr Informationen unter www.diepolstermacher.com

Kai und Judith Feyerabend übernehmen

„Die Polstermacher“ in neuer Hand

Im 20. Jahr des Bestehens sind „die Polstermacher“ unter neuer Leitung: Kai und Judith Feyerabend übernehmen die Firma „G+S Sitz- und Polstermöbel GmbH“ von Gründer Gernot Schank. Der gründete das Unternehmen 2002 und entwickelte es zusammen mit seiner Frau Carmen zu einem der führenden Zulieferer in der Caravaningbranche in den Bereichen serien- und indivi-

duell gefertigte Matratzen sowie Polster- und textile Innenausstattung.

Kai und Judith Feyerabend sind seit vielen Jahren in der Caravaningbranche tätig. Judith Feyerabend leitete jahrelang die Abteilung Marketing beim Mobilhersteller LMC und verantwortet nun den Bereich Privatkunden und Fachhändler. Kai Feyerabend leitete als Chefredakteur die Zeitschriften Promo-

bil und Caravaning. Er kümmert sich vor allem um die Industriekunden.

Die Übernahme der Polstermacher in nicht leichten Zeiten betrachten die beiden als Chance. Die Unternehmensziele liegen in einer zunehmend internationalen Ausrichtung im B2B-Bereich bei gleichzeitiger Konsolidierung des heimischen Marktes inklusive eines nachhaltigen Ausbaus des Endkundengeschäfts im Bereich privater Individual-Ausstattung. Die Polstermacher produzieren in Murska-Sobota in Slo-



Judith und Kai Feyerabend wollen „die Polstermacher“ noch internationaler ausrichten.

wenien; im rheinhessischen Pfaffen-Schwabenheim ist der B2B-Bereich angesiedelt und in der Pfalz in Enkenbach-Alsenborn das Kunden-Center für die private Ausstattung.

Anzeige

Ihr Urlaub am See in Potsdam

👑 **Direkt am Wasser**

- zahlreiche Fahrradwege, direkt am Europaradweg R1 (flach & eben)

👑 **Ticketing, Stadtrundfahrten**

👑 **Übernachtungen im Weinfass**

👑 **Leckeres Essen im Restaurant Anna Amalia**

👑 **Weihnachtessen und Silvesterfeier**

Schnäppchen!

Regulärer Stellplatz
und 2 Personen

Ab 8 Nächten zahlen Sie
nur **32,90 € (NS)/Nacht***
statt 38,75 €/Nacht*

*zzgl. Übernachtungssteuer



Königlicher
Sanssouci
Potsdam/Berlin

An der Pirschheide 41 | D-14471 Potsdam | Tel. +49 331-951 09 88
Buchten Sie online unter: www.camping-potsdam.de

TopPlatz: Der neue Stellplatzführer liegt vor

12 Anlagen kommen 2020 dazu

Der über 200 Seiten starke Band mit allen TopPlätzen liegt ab sofort bei den Mitgliedern der Organisation TopPlatz kostenlos zur Mitnahme aus. Zwölf neue TopPlätze kommen in diesem Jahr dazu.

Neu ist der TopPlatz in Dagebüll an der schleswig-holsteinischen Westküste. An der schleswig-holsteinischen Ostseeküste in Bliedorf (Campingland Ostsee) an der Lübecker Bucht baut Hinrich Behrens neben seinem Campingplatz einen Stellplatz der Extra-Klasse: mit extragroßen Parzellen, extratoller Lage an Hochufer sowie Sandstrand und extrafreiem Blick aufs Meer. Zum nächsten neuen TopPlatz in Südjütland ist es nicht weit. Direkt hinter dem Deich und vor den Toren von Ribe, der ältesten Stadt Dänemarks, empfiehlt das Hotel-Restaurant „Kammerslusen“ einen außergewöhnlich grün angelegten Stellplatz.

Wer das Außergewöhnliche sucht und der TopPlatz-Route von Fehmarn über Lolland und Kopenhagen nach Schweden folgt, wird in Stegeborg fündig, einem kleinen Ort in der Gemeinde

Söderköping. Der dortige TopPlatz liegt unmittelbar am Slätbaken, einem Fjord, der sich vom St.-Anna-Archipel an der Schärenküste tief ins Land hineinschlängelt.

Im Herzen Deutschlands befindet sich ebenfalls ein neuer TopPlatz in Erfurt. Die Landeshauptstadt des Freistaats Thüringen zeigt modellhaft, wie man einen modernen und komfortablen Stellplatz mit dem öffentlichen Nahverkehr und einem malerischen historischen Stadtzentrum vernetzen kann. Einen neuen TopPlatz findet man auch im hessischen Korbach. Der neue TopPlatz in Wangen im Allgäu soll im späten Frühjahr seine Tore öffnen.

Ein weiterer TopPlatz ist in 's-Hertogenbosch, der Hauptstadt der niederländischen Provinz Noord-Brabant, gelegen. Ebenfalls in den Niederlanden liegt der neue TopPlatz in Duizel bei Eindhoven. Fränkische Gastlichkeit par excellence präsentiert das Hotel & Wirtshaus „Altes Kurhaus“ in Lisberg-Trabelsdorf. Der kleine Ort liegt vor den Toren von Bamberg. Kenzingen im nördlichen Breisgau besitzt



Das Zentrum von Erfurt ist vom neuen TopPlatz aus leicht zu erreichen.



Im niederländischen Duizel stehen die Reisemobilisten im Grünen.



Vor den Toren von Bamberg lädt der TopPlatz in Lisberg-Trabelsdorf zum Übernachten ein.

Anzeige

HYGIENE-TRIO

DIE KOMPLETT-LÖSUNG FÜR EINE GANZE SAISON



NEU

FÜR TANKGRÖßEN BIS
60, 100, 160, 320 & 500L



Kennzeichnung Silbernetz (BauA-Reg. Nr. N-65554), DEXDA® Clean (BauA-Reg. Nr. N-86607) gem. Verordnung (EU) Nr. 528/2012. Bioidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

WM
aquatec

WWW.WM-AQUATEC.DE

KOMPLETT-SCHUTZ FÜR IHR FRISCHWASSERSYSTEM

DESINFIEKTION UND BIOFILMENTFERNUNG MIT DEXDA® CLEAN

ENTKALKUNG VON LEITUNGEN UND BOILER MIT KXPRESS

AUTOMATISCHE WASSERKONSERVIERUNG MIT DEM SILBERNETZ

eine denkmalgeschützte Altstadt und nun auch einen TopPlatz. An der Panorama-Therme in Beuren am Rand der Schwäbischen Alb haben die Bauarbeiten für einen TopPlatz begonnen.

Der Stellplatzführer liegt bei allen TopPlätzen und bei vielen Caravaning-Handelpartnern kostenfrei aus. Außerdem kann der Stellplatzführer für 4,44 Euro für Versand und Servicepauschale bestellt werden. Am einfachsten online: <https://top-platz.de/product/stellplatzfuhrer-planungskarte-2022-ausgabe-1-2022/>



Der neue Stellplatzführer von TopPlatz listet 170 Anlagen in neun Ländern auf.

Die ausführlichen Vorstellungen der TopPlätze gibt es hier: www.top-platz.de

Das Angebot an Gasflaschenautomaten wächst

Prima Idee: Gas rund um die Uhr

Ob in Hohenlohe oder im Globus-Baumarkt in Neustadt an der Weinstraße: Was sich im Ausland bestens bewährt hat, setzt sich auch in Deutschland verstärkt durch und erfreut viele Reisemobilisten: An immer mehr Orten gibt es Gasflaschenautomaten, an denen man rund um die Uhr Flaschen mit der wertvollen flüssigen Energie beziehen kann – und das auch sonntags oder feiertags ganz unabhängig von Ladenöffnungszeiten.

Bisher war es oft so: Nach Ladenschluss des Fachhändlers oder des Baumarkts gab es für Reisemobilisten häufig kein Propangas mehr. Ärgerlich ist das besonders in der kalten Jahreszeit, wenn dringend Gasnachschub zum Heizen des Mobils benötigt wird. Manchmal blieb deshalb schon in mancher rollenden Villa der Ofen aus.

Doch immer mehr Händler wie Baumärkte oder Supermärkte vergrößern mit Gasflaschenautomaten ihr Angebot. Diese lassen sich vom Kunden selbst bedienen und sind mit einer einfachen Bezahlungsfunktion ausgestattet. Fast überall werden handelsübliche 5- und 11-Kilogramm-Propangasflaschen rund um die Uhr angeboten. Alugasflaschen bleiben hingegen noch die Ausnahme. Kunden können leere Gasflaschen gegen volle Gasflaschen tauschen oder neue kaufen.

Die Selbstbedienung erfolgt in den allermeisten Fällen über interaktive Touchscreen-Displays. Verschiedene Zahlungsmöglichkeiten stehen üblicherweise zur Verfügung. Karten-Terminals erlauben die Zahlung dabei in der Regel mit Kredit- oder EC-Karte. An vielen Orten ist

darüber hinaus auch das kontaktlose Zahlen mit EC, Maestro, Mastercard, VISA, Apple Pay, G Pay oder V Pay problemlos möglich.

Nach Abschluss des Tausch- und Kaufvorgangs geben Gasflaschenautomaten die Ware automatisch aus. Möglich ist das beispielsweise über Schränke mit selbsttätig öffnenden Türen – ähnlich wie bei den Paketschränken der Post oder von Amazon. Alternativ zu diesen gibt es aber auch Anlagen mit Förderbändern oder Gasflaschenrondells. Es dauert kaum mehr als eine Minute, bis die alte, leere Gasflasche abgegeben und die volle neue Flasche ausgegeben ist. Das funktioniert rund um die Uhr – also auch mitten in der Nacht. Bei manchen Anbietern kann man über eine App auch abfragen, ob genügend Flaschen der gewünschten Größe am Baumarkt um die Ecke vorhanden sind.

Geben Kunden leere Gasflaschen am Automaten ab, kontrollieren integrierte Systeme die Behälter. Sie stellen fest, ob die Etiketten aufgedruckt sind, Gasflaschen vom richtigen Anbieter kommen und Kappen aufgeschraubt sind.

Auch große Baumarkt-Ketten wie Toom oder Globus haben sich für das kundenfreundliche System entschieden. Beispiel Globus-Baumärkte: Seit 2016 bietet Globus Baumarkt diesen Service an, der schrittweise an immer mehr Märkten angeboten wird. Mittlerweile stehen den Kunden Gasflaschenautomaten an 50 Globus-Baumärkten im Außenbereich zur Verfügung. Unter www.globus-baumarkt.de können Kunden ihren Markt



Hier gibt es Gas rund um die Uhr: Bei immer mehr Fachhändlern und Baumärkten – hier bei Globus – stehen Gasflaschenautomaten zum Tausch marktüblicher 5- oder 11-Kilogramm-Flaschen zur Verfügung.

in der Nähe auswählen und sehen, ob dieser Service vor Ort vorhanden ist.

Dass Gasflaschenautomaten zuverlässig funktionieren und sich großer Beliebtheit erfreuen, zeigt ein Blick über die Ländergrenzen hinweg:

Vor allem Finnen, Dänen und Amerikaner setzen bereits aktiv auf diese Technik. Die Automaten haben dort eine große Verbreitung erreicht und werden längst von Kunden gut angenommen.

Anzeige



Reparieren, kleben, dichten
und pflegen an Caravan & Co.

Umfangreiches Sortiment
mit Premiumprodukten:
www.ottozeus.com



OTTOZEUS

Ihr Online-Shop für chemisch technische Produkte

Blick in interessante Bücher für Reisemobilisten

Ideale Begleiter für Entdeckungen

Immer wieder kommen interessante Bücher für Reisemobilisten auf den Markt. euromotorhome-Chefredakteur Joachim Sterz hat sich einige aktuelle Bände etwas näher angeschaut. Hier ist sein Fazit:



Promobil Stellplatz-Atlas Extra Komfortplätze

Manchmal darf es etwas mehr sein – etwa etwas mehr Komfort auf einem Stellplatz. Um die passenden Adressen in Deutschland zu finden, hat Promobil ein Stellplatz-Extraheft für 7,50 Euro herausgebracht, das die beliebtesten Übernachtungsplätze im Land vorstellt. Dafür hat Promobil mehr als 50.000 Kommentare in seiner Stellplatz-Radar-App ausgewertet. Alle Plätze, die mindestens vier von fünf möglichen Punkten erreichten, wurden für das Sonderheft zusammengefasst. Immerhin 670 Adressen kamen so zusammen – von Langballig im Norden bis nach Obermaiselstein im Süden. Überraschend: Etliche der Plätze sind sogar kostenlos. In dem brauchbaren Kartenwerk sind die Stellplätze gut markiert. Um sie dann aber in den Beschreibungen zu finden, sind erweiterte Geografiekenntnisse nötig, denn diese sind nach Bundesländern geordnet. Die Infos enthalten alles, was man als

Mobilist wissen möchte: Platzgröße und -beschaffenheit, Preise, GPS-Daten und Freizeitmöglichkeiten. Zahlreiche Plätze werden auch mit Bild vorgestellt. Anders als sonst in den Promobil-Stellplatz-Szene-Heften gibt es hier keine separaten Reise geschichten; ansprechende Fotos machen aber Appetit auf das jeweilige Bundesland. Fazit: Ein nützlicher Ratgeber für alle, die mit ihrem Mobil nicht nur auf einem einfachen Parkplatz übernachten wollen. Zudem stimmt das Preis-Leistungsverhältnis.

Promobil Stellplatz-Atlas Extra Komfortplätze
Motor Presse Stuttgart
170 Seiten, 7,50 Euro
ISBN 9783613320277



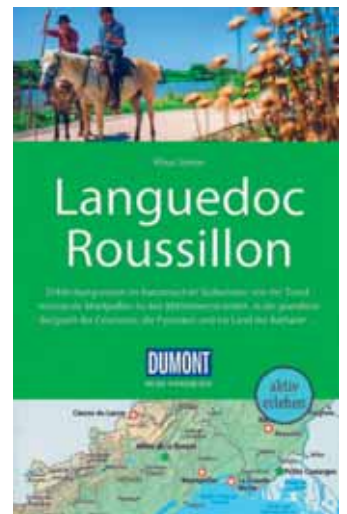
Überwintern mit dem Wohnmobil – Ab in den Süden

Auch wenn das Thema nun im Frühling eher ungewöhnlich ist: Für viele Reisemobilisten ist es immer noch ein Traum und man-

cher sehnt sich bestimmt schon danach: Überwintern mit dem Wohnmobil im Süden. So war es eigentlich nur noch eine Frage der Zeit, wann sich ein Verlag dieses populären Themas annehmen würde. Der Münchner Brückmann Verlag hat es gewagt und mit Petra Lupp und Martin Klug zwei erfahrene Autoren verpflichtet, die schon etliche Aspekte rund um das Mobilfahren beleuchtet haben. Für alle, denen gebrannte Mandeln und seichtes Weihnachtsgedudel in der Heimat auf die Nerven geht, liefert das Buch mit dem passenden Untertitel „Ab in den Süden“ eine Gebrauchsanleitung für einen längeren winterlichen Urlaubstrip an Mittelmeer oder Atlantik. Aber aufgepasst: Die vermeintlich ruhige Nebensaison hat auch im warmen Süden ihre Schattenseiten. Viele Städte und Restaurants liegen im Winterschlaf, und längst nicht alle Womo-Stellplätze und Campinganlagen sind im Winter geöffnet. Dennoch bleibt eine erkleckliche Anzahl von Übernachtungsmöglichkeiten im Süden für Reisemobilisten übrig. Nützlich sind die Checklisten im Buch, die bereits vor der Abreise beginnen, bevor man in die südlichen Gefilde aufbricht. Nicht zu vergessen: Alle Reisedokumente sollten für die gesamte Abwesenheitsdauer gültig sein. Natürlich sollte auch das Mobil vor dem Winterabenteuer ordentlich durchgecheckt werden. Prima: Für die einzelnen Länder werden Anlagen vorgestellt, die für das Überwintern geeignet sind – von Frankreich bis tief in den Süden nach Marokko. Abgerundet wird der Band

durch Erfahrungen von Mobilisten, die sich bereits auf das Teilzeitleben unter Palmen einließen. So ist der Band ein unentbehrlicher Ratgeber für alle, die sich mit dem Überwintern im Mobil beschäftigen und Winterfluchten in den Süden planen.

Überwintern mit dem Wohnmobil – Ab in den Süden
Petra Lupp und Martin Klug, Bruckmann Verlag
256 Seiten, 24,99 Euro
ISBN 9783734322617

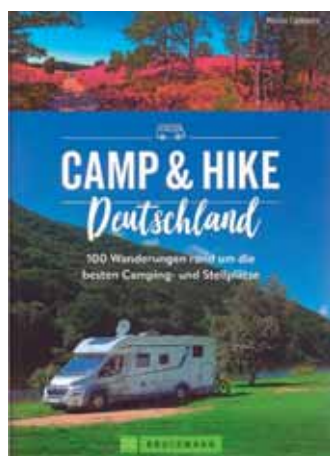


DuMont Reise-Handbuch Languedoc Roussillon

Völlig zu Unrecht liegen Languedoc und Roussillon oft im touristischen Schatten der östlich gelegenen Provence. Dabei hat die Region zwischen dem Rhonetal und der spanischen Grenze in den Pyrenäen so unglaublich viel zu bieten. Hier liegt ein großes Stück Bilderbuchfrankreich mit allem, was man sich nur vorstellen kann: phantastischen Landschaften von 0 bis auf über 3000 Höhenmeter, üppigen Weinbergen, geschichts-

trächtigen Klöstern und Kathedralen, Weltkulturerbe aus römischen Zeiten und – nicht zu vergessen – herausragenden Restaurants und wunderbaren Adressen, an denen man all die herrlichen Spezialitäten des Südwestens einkaufen kann. Autor Klaus Simon, seit Jahrzehnten ein ausgewiesener Frankreich-Kenner, führt mit feinem Sinn für Worte in dem neuen Dumont-Reise-Handbuch gekonnt und tiefgründig durch die Region zwischen Mittelmeerstränden und Bergriesen. Fast jedes Dorf ist mit seinen Sehenswürdigkeiten in dem 224 Seiten dicken Taschenbuch im Format 19,5 x 12,6 Zentimeter enthalten. Natürlich auch die herausragenden Städte Montpellier, Perpignan, Nîmes, Narbonne, Carcassonne oder Aigues-Mortes. Prima für Reisemobilisten sind die Vorschläge für empfehlenswerte Routen. So lassen sich unterschiedlichste Landschaften durchstreifen. Abgerundet wird das Buch durch die beigelegte Übersichtskarte im Maßstab 1:300.000. Damit lassen sich vor Ort leicht Ausflüge planen, denn fast jede noch so kleine Straße ist darin enthalten. In der Karte sieht man an Symbolen auch, wo es Campingplätze gibt. Einige davon werden auch im Buch unter den Übernachtungstipps beschrieben. Dem Titel-Motto „Aktiv erleben“ wird der Band auch gerecht, denn Klaus Simon macht eine Reihe interessanter Vorschläge für spannende Wanderungen. So sollte das Buch definitiv bei einer Reise in den französischen Südwesten an Bord sein. Und keine Sorge: für Reisemobilisten gibt es in der Region Languedoc-Roussillon auch jede Menge Stellplätze. Mit einer entsprechenden App oder einem regionalen

Stellplatzführer lassen sich leicht passende Adressen finden. Eine ganz klare Kaufempfehlung für ein Buch, das mit seinen vielen, vielen Informationen und Tipps Lust auf einen baldigen Urlaub in Okzitanien macht.
DuMont Reise-Handbuch Languedoc Roussillon
Klaus Simon,
Dumont Reiseverlag
424 Seiten, 23,95 Euro
ISBN9783770182473



Camp & Hike Deutschland

Man nehme: ein Wohnmobil, ein Paar Wanderschuhe, ein schönes Ziel sowie gute Laune – und fertig ist das Paket für einen rundum gelungenen Ausflug. Hat man dazu noch den neuen Band „Camp & Hike Deutschland“ aus dem Bruckmann Verlag im Gepäck, sind Spaß und körperliche Fitness garantiert. Das Konzept des 288 Seiten starken Buches ist nämlich einfach und gut: „100 Wanderungen um die besten Camping- und Stellplätze“ kann man bereits auf dem Cover lesen. Tatsächlich handelt es sich bei den vorgestellten Übernachtungsplätzen vor allem um Campingplätze; die Reisemobilstellplätze sind klar in der Unterzahl. Wer auf die Übersichtskarte der beschriebenen Wandertouren blickt, erkennt, dass

Autorin Marion Landwehr eindeutig Vorlieben hat: der Teutoburger Wald, der Thüringer Wald, das Elbsandsteingebirge, der Pfälzerwald, der Bayerische Wald, das Berchtesgadener Land, die Schwäbische Alb und der südliche Schwarzwald zählen zweifellos zu den Favoriten der Autorin. Hier werden spannende Wandertouren ausführlich mit Text, Bildern und Plänen vorgestellt. Dazu gehören auch Angaben über die Wanderdauer, den Schwierigkeitsgrad sowie die passenden Start- und Endpunkte der Wanderungen. Auch Einkehrmöglichkeiten werden nicht vergessen. Es gibt es für jeden Interessierten eine Menge zu entdecken. Noch hat die Landkarte Deutschlands indessen viele „weiße Flecken“, auf denen man sich weitere Hikes, wie die Wandertrips nun Neudeutsch heißen, vorstellen kann. So bieten die weißen Flecken noch viel Stoff für weitere Bücher in dieser Reihe. Denn, wie gesagt, das Konzept stimmt.

Camp & Hike Deutschland
Marion Landwehr,
Bruckmann Verlag
288 Seiten, 29,99 Euro
ISBN 978 3734321597

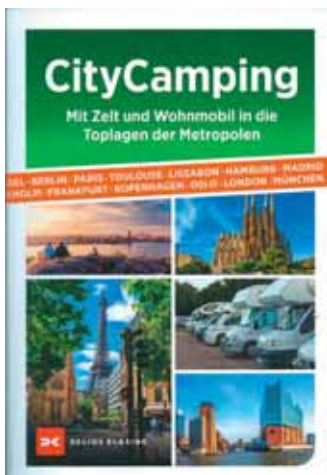


Korsika mit dem Wohnmobil

Korsika ist ja schon seit vielen Jahren ein Lieblings-

ziel der Reisemobilisten. Viele fühlen sich einfach reif für die Insel. „Insel der Schönheit“ ist dann auch passenderweise das erste Kapitel im Bruckmann-Band „Korsika mit dem Wohnmobil“ überschrieben. Marion Landwehr hat Korsika vom Cape Corse im Norden bis zum spektakulären Bonifacio im Süden unter die Räder ihre kompakten Mobils genommen. Wie häufig bei Bruckmanns blauer Reihe ist das Buch eine Mischung aus klassischem Reiseführer und spezifischen Informationen für Reisemobilisten. Dies wurde in diesem Band sehr gut gelöst. Die von der Autorin beschriebenen sechs Routen führen tatsächlich zu den schönsten und interessantesten Punkten der Insel. Die Orientierung wird leichtgemacht in diesem Buch. Balken an den Seitenrändern zeigen auf, wie weit die Orte auseinanderliegen. Kurz und knackig sind auch die Infos, welche Sehenswürdigkeiten gerade entlang der Route zu finden sind. Die Texte beschreiben ausführlich Land und Leute; dazu gibt es Tipps für kulturelle Stopps und zu Ausflugsmöglichkeiten. Auch das spannende Landesinnere Korsikas kommt dabei nicht zu kurz. In den Detailkarten sind die Übernachtungsmöglichkeiten – zumeist Campingplätze – klar dargestellt. Der Straßenatlas am Schluss des Buches im übersichtlichen Maßstab 1:190.000 erspart den Kauf einer separaten Straßenkarte. Viele Fotos zeigen, was die mobilen Korsika-Besucher vor Ort erwartet. So ist das Buch der ideale Begleiter für alle, die sich reif für die Insel fühlen.

Korsika mit dem Wohnmobil
Marion Landwehr,
Bruckmann Verlag
192 Seiten, 22,99 Euro
ISBN 9783734313226

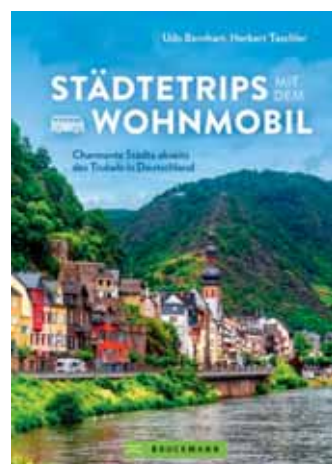


CityCamping – Mit Zelt und Wohnmobil in die Toplagen der Metropolen

Eine prima Idee: Ein Buch, das Campingtipps für 25 besonders attraktive Großstädte in ganz Europa liefert. Von A wie Amsterdam bis Z wie Zürich. Mit dabei: die deutschen Metropolen Berlin, Dresden, Frankfurt, Hamburg und München. „Mit Zelt und Wohnmobil in die Toplagen der Metropolen“ heißt es erklärend im Untertitel. Und das verdeutlicht auch bereits einen Schwachpunkt des Buches: Wohl um den Zeltlern unter den potentiellen Käufern gerecht zu werden, empfiehlt der Band fast ausschließlich Campingplätze zur Übernachtung. Dabei gäbe es für Reisemobilisten vielerorts bessere, citynähere Alternativen auf Stellplätzen. Die fehlen aber gänzlich. Das lässt sich vielleicht in einer Neuauflage korrigieren, denn angesichts des recht „luftigen“ Layouts lässt sich bestimmt noch mehr Text auf den Seiten unterbringen. Denn das Konzept des Buches ist ja durchaus reizvoll. Für die Zielgruppe der Wohnmobilisten weist es aber noch weitere Schwächen auf: Längst nicht jeder Insider-Tipp hat diese Bezeichnung verdient. Beispiel Hamburg: der alte Elbtunnel ist alles andere als ein Geheimtipp. Wohl kaum ein Tourist der

Hansestadt lässt ihn bei einem Stadtrip aus. Gleiches gilt für den alternativen Stadtteil Christiania in Kopenhagen, eine der meistbesuchten Sehenswürdigkeiten der dänischen Hauptstadt. So gilt: Gut gedacht ist leider nicht gut gemacht. Das Konzept von CityCamping ist zwar schlüssig, die Ausführung von Autorin Isabel Kleine lässt zumindest für Reisemobilisten aber leider etwas zu wünschen übrig.

CityCamping – Mit Zelt und Wohnmobil in die Toplagen der Metropolen
Isabel Kleine,
Delius Klasing Verlag
176 Seiten, 24,90 Euro
ISBN 9783667116895



Städtetrips mit dem Wohnmobil

Der Titel macht neugierig: „Städtetrips mit dem Wohnmobil“. Und dazu verspricht der Untertitel „Charmante Städte abseits des Trubels in Deutschland“. Doch schon beim Blick in das Inhaltsverzeichnis kommen Zweifel auf: Sollen Großstädte wie Darmstadt oder Trier tatsächlich „Städte abseits des Trubels“ sein? Wer schon einmal dort war, antwortet: definitiv nein. Auch Rothenburg ob der Tauber, Meersburg, Lindau, Quedlinburg oder Waren an der Müritz – allesamt Touristenhochburgen ersten Ranges – in die Reihe von „Städten abseits des Tru-

bels“ aufzunehmen, ist äußerst mutig. Und wer schon einmal versucht hat, mit dem Wohnmobil einen halbwegs stadtnahen Parkplatz im mittelalterlichen Cochem an der Mosel zu ergattern, weiß, dass das Städtchen alles andere als „abseits des Trubels“ ist. So ist das neue Buch aus dem Bruckmann Verlag leider ein bisschen Mogelpackung. Ehrlicher wäre es gewesen, das Motto der Rückseite auf dem Titel zu platzieren: „Stadtabenteuer per Wohnmobil“. Keine Frage: Alle im Buch von Udo Bernhart und Herbert Traschler vorgestellten Städte haben ihren Reiz, was spannende Texte und viele attraktive Fotos unter Beweis stellen. Doch nur die allerwenigsten liegen wie angekündigt „abseits des Trubels“. So ist das Buch nur für diejenigen empfehlenswert, die spannende Ziele in Deutschland entdecken wollen. Freilich verdient nicht jede vorgestellte Stadt das Attribut reisemobilfreundlich. Schließlich erscheint auch die Auswahl der vorgestellten Kommunen etwas willkürlich. Man wird den Eindruck nicht los, dass der Band das Ergebnis einer Rundfahrt im VW-Bus durch Deutschland ist. Unterm Strich ist das etwas enttäuschend.

Städtetrips mit dem Wohnmobil
Udo Bernhart,
Herbert Traschler,
Bruckmann Verlag
288 Seiten, 29,99 Euro
ISBN 9783734319792

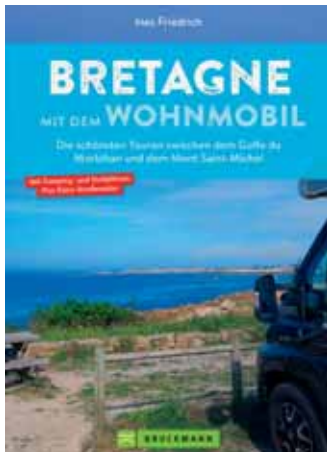
Baden-Württemberg mit dem Wohnmobil

Wer wie der Autor dieser Zeilen den größten Teil seines bisherigen Lebens im „Ländle“ verbracht hat, schaut natürlich mit einer gewissen Erwartungshaltung auf das neue Buch „Baden-Württemberg mit dem Wohnmobil“. Um es gleich



vorneweg zu sagen: Die Erwartungen werden mehr als erfüllt. Susi und Frank Reiser haben im Bruckmann Verlag ein Buch realisiert, das Reisemobilisten tatsächlich Lust und Appetit auf Baden-Württemberg macht. „Die schönsten Routen vom Taubertal bis zum Bodensee“ verspricht das Buch – und tatsächlich bieten die sieben vorgestellten Routen einen prima Querschnitt durch das Land der Tüftler und Häuslebauer. Von Wertheim am Main ganz im Norden geht es hinunter bis nach Lörrach oder Friedrichshafen im Süden. Vorgestellt werden – natürlich – die bekannten Städte, aber auch Entdecker kommen auf ihre Kosten. Zahlreiche Fotos machen Appetit auf Schwaben und auf Baden. Kleine Fehler seien verziehen: Dass der alte Stadtbahnhof von Baden-Baden, das heutige Festspielhaus, im Bildtext zum Kurhaus mutiert – Schwamm drüber. Was das Buch für Womofahrer interessant macht, sind die zielgruppenspezifischen Tipps: Es gibt zahlreiche sehr gute Stellplatz- und Campingplatz-Hinweise mit Fotos und detaillierten Beschreibungen. Zudem erleichtert die integrierte Straßenkarte im Maßstab 1:300.000 das Nachfahren der vorgestellten Strecken. Alles in allem: Ein sehr gelungener Band, der Baden-Württemberg in sei-

ner großen Vielfalt vorstellt. **Baden-Württemberg mit dem Wohnmobil**
Susi und Frank Reiser,
Bruckmann Verlag
192 Seiten, 19,99 Euro
ISBN 9783734323027



Bretagne mit dem Wohnmobil

Waren Sie mit dem Reise-mobil schon einmal am Ende der Welt? Wenn nicht, sollten Sie unbedingt einmal nach Lampaul-Plouarzel fahren. Und am besten haben Sie dann auch das neue Bruckmann-Buch „Bretagne mit dem Wohnmobil“ an Bord. Autorin Ines Friedrich stellt auf neun beschriebenen Routen Land und Leute ausgiebig vor. Zwar ist die Bretagne nur die zweitkleinste Region Frankreichs, doch mit einer Küstenlinie von rund 2730 Kilometern, fast 2800 Menhiren und 52 Leuchttürmen liegt die Bretagne in Sachen

Attraktionen ganz weit vorn. Touristisch hat das Land so viel zu bieten. Rauhe Felsen und Sonne zuhauf sind hier kein Widerspruch. Das Buch ist hierfür der ideale Appetitmacher und Reisebegleiter. Die Autorin beschreibt nicht nur ausführlich kleine und größere Städte; ausgezeichnet sind auch die diversen Übernachtungsempfehlungen. Etliche Camping- und Stellplätze werden ausführlich vorge-

stellt. Auch prima Praxistipps finden sich in dem Buch: Etwa, welche französische Gasflasche auch mit deutschen Anschlüssen ohne Adapter funktioniert (die lilafarbenen der Supermarktkette E. Leclerc). Dass im Anhang auch noch eine Straßenkarte im feinen Maßstab 1:275.000 enthalten ist, macht das Buch für eine Mobilreise perfekt. So gibt es hier die volle Punktezahl für den Band, der nicht

nur ein vollwertiger Reiseführer durch Frankreichs wilden Westen ist, sondern mit seinen zahlreichen Infos und Fotos auch Lust auf die Bretagne macht. Warum also nicht einmal wieder im Mobil ans Ende der Welt?

Bretagne mit dem Wohnmobil

Ines Friedrich,
Bruckmann Verlag
208 Seiten, 22,99 Euro
ISBN 9783734323119

Kleine Auszeiten – Wochenende & Wohnmobil

Was braucht man für einen idealen Wochenendtrip im Wohnmobil? Ganz einfach: Zuallererst Informationen über das Ausflugsziel und natürlich fundierte Empfehlungen für Stellplätze und Campingplätze – denn nichts geht über einen passenden Übernachtungsort. Genau das bietet der Bruckmann Verlag mit seiner neuen Reihe „Kleine Auszeiten“. Tatsächlich sind die handlichen Bücher im Format 12 x 18,5 Zentimeter echte und vollständige Reiseführer mit viel spezifisch Wissenswertem über das Zielgebiet für Reisemobilisten. Touristische Tipps sind in den Büchern ebenso enthalten wie auch ausgewählte Adressen von Stellplätzen und Campingplätzen. Das Schöne: Man merkt den diversen Autoren der Buchreihe an, dass sie sich in den beschrie-



benen Gegenden gut auskennen. So gibt es in den Texten manche nicht alltägliche Tipps für Aktivitäten, die Lust und Appetit auf einen Wochenendtrip machen – und sogar auf mehr. Rund 160 Seiten stark sind die Taschenbücher, von denen es inzwischen fast zwei Dutzend für zahlreiche deutsche Regionen – und mit dem Elsass und Südtirol auch darüber hinaus – gibt. Eine übersichtliche Karte im vorderen Klappeneinband zeigt im Überblick, wo es in der Gegend interessante Orte und Sehenswür-

digkeiten gibt. Ob Ostseeküste, Nordsee, Harz, das Ruhrgebiet, das Allgäu, Bodensee, das Rhein-Main-Gebiet oder der Schwarzwald – die Taschenbücher der Bruckmann-Reihe sind ideale Begleiter für eine kürzere oder längere Womo-Tour. Für jeweils 13,99 Euro gibt es empfehlenswerte Ratgeber, die man unterwegs und zur Reiseplanung gern zur Hand nimmt.

Kleine Auszeiten – Wochenende & Wohnmobil
Diverse Autoren,
Bruckmann Verlag
160 Seiten, 13,99 Euro

Anzeige

TISCHER
FREIZEITFAHRZEUGE



facebook.com/tischerpickup



@tischer_pickup_deutschland

FÜR DIE STRASSE. UND ALLES ANDERE.
TISCHER TRAIL 260S AUF TOYOTA HILUX
WWW.TISCHER-PICKUP.COM



Ausgezeichnet: Die Wohlfühl-Plätze des EMHC mit GPS-Daten

Alpencamp am Wank
Garmisch-Partenkirchen (D)
www.alpencamp-gap.de
GPS: N 47°30'16" - E 11°6'26"

Alpen-Caravanpark Tennsee
Krün (D)
www.camping-tennsee.de
GPS: N 47°29'22" - E 11°15'16"

Aqua-Salza-Therme
Bad Golling (A)
www.aqua-salza.at
GPS: N 47°35'44" - E 13°10'18"

Arterhof
Kur-Gutshof-Camping
Bad Birnbach (D)
www.arterhof.de
GPS: N 48°26'6" - E 13°6'35"

Autocamperplads Oasen Rømø
Rømø (DK)
www.oasen-roemoe.dk
GPS: N 55°05'37" - E 08°32'26"

Burgstadt Campingpark
Kastellaun (D)
www.burgstadt.de
GPS: N 50°6'75" - E 7°45'38"

Camping Bungalow Park Las Dunas
Sant Pere Pescador (E)
www.campinglasdunas.com
GPS: N 42°9'43" - E 3°6'32"

Campofelice Camping Village
Tenero (CH)
www.campofelice.ch
GPS: N 46°10'17" - E 8°51'21"

Camping Fuussekaul
Heiderscheid (L)
www.fuussekaul.lu
GPS: N49°52'41" - E 05°59'39"

Campingpark Grubhof
Sankt Martin bei Lofer (A)
www.grubhof.com
GPS: N 47°34'58" - E 12°41'30"

Camping Marina di Venezia
Punta Sabbioni (I)
www.marinadivenezia.it
GPS: N 45°26'15" - E 12°26'17"

Camping Mauterndorf
Mauterndorf (A)
www.camping-mauterndorf.at
GPS: N 47°14'27" - E 13°66'38"

Campingpark Oberammergau
Oberammergau (D)
www.campingpark-oberammergau.de
GPS: N 47°35'24" - E 11°4'7"

Campingplatz Großbüchlberg
Mitterteich-Großbüchlberg (D)
www.freizeitthugl.de
GPS: 49°58'20" - E 12°13'32"

Campingplatz Ostseesonne
Pommerby (D)
www.campingplatz-ostseesonne.de
GPS: N 54°45'48" - E 9°11'3"

Camping-Resort Allweglehen
Berchtesgaden (D)
www.allweglehen.de
GPS: N 47°38'49", E 13°02'24"

Camping Resort Zugspitze
Grainau (D)
www.perfect-camping.de
GPS: N 47°28'74" - E 11°3'13"

Camping Seiser Alm
Völs am Schlern (I)
www.camping-seiseralm.com
GPS: N 46°53'32" - E 11°53'37"

Campingpark Sanssouci
Ihr königlicher Campingplatz
Potsdam/Berlin (D)
www.camping-potsdam.de
GPS: N 52°21'42" - E 13°0'25"

Campingpark Kühlungsborn
Kühlungsborn (D)
www.topcamping.de
GPS: N 54°9'21" - E 11°46'37"

Campingplatz Holmerhof
Bad Füssing (D)
www.holmerhof.de
GPS: N 48°21'29" - E 13°18'24"

Campingplatz Schwarzwälder Hof
Seelbach (D)
www.spacamping.de
GPS: N 48°18'1" - E 7°56'42"

Caravan Park Sexten (I)
www.carvanparksexten.it
GPS: N 46°66'86" - E 6°71'88"

CaravaningPark Dresden
01139 Dresden (D)
www.schaffer-mobil.de
GPS: N 51°05'06" - E 13°40'53"

Eifel-Camp Freilinger See
Blankenheim-Freilinger (D)
www.eifel-camp.de
GPS: N 50°41'14" - E 6°71'88"

EuroParcs Hermagor Nassfeld
Hermagor (A)
www.europarcs.at
GPS: 46°37'52" - E 13°23'44"

Europa-Park Camping
Europa-Park, Rust (D)
www.europapark.de/camping
GPS: 48°16'18" - E 7°43'2"

Familienweingut Oster-Franzen
Bremm an der Mosel (D)
www.oster-franzen.de
GPS: N 50°5'10" - E 7°7'26"

Frankenthaltherme
Bad Königshofen (D)
www.frankenthaltherme.de
GPS: N 50°18'6" - E 10°28'34"

Freizeitcenter Oberrhein
Rheinmünster (D)
www.freizeitcenter-oberrhein.de
GPS: N 48°46'20" - E 8°2'31"

Kaiser Camping Outdoor Resort
Bad Feilnbach (D)
www.kaiser-camping.com
GPS: 47°78'87" - E 12°0'51"

Kur & Feriencamping
Dreiquellenbad
Bad Griesbach (D)
www.camping-bad-griesbach.de
GPS: N 48°42'3" - E 13°19'23"

Messe Stuttgart
Stellplatz am Messiegelände Tor 1
Stuttgart (D)
www.messe-stuttgart.de
GPS: N 48°41'45" - E 9°11'3"

Neset Camping
Byglandsfjord (NOR)
www.neset.no
GPS: N 58°41'20" - E 7°48'21"

Ötztaler Naturcamping
Längenfeld-Hubben (A)
www.oetztalernaturcamping.com
GPS: N 47°2'14" - E 10°58'34"

Phoenix Reisemobilhafen
Bad Windsheim (D)
www.phoenix.reisemobilhafen.de
GPS: N 49°30'47" - E 10°24'58"

Playa Montroig Camping Resort
Montroig (E)
www.playamontroig.com
GPS: N 41°2'0" - E 0°58'6"

Reisemobilhafen Bad Dürreheim
Bad Dürreheim (D)
www.womo-badduerreheim.de
GPS: N 48°0'43" - E 8°32'3"

Reisemobilhafen Köln
Köln (D)
www.reisemobilhafen-koeln.de
GPS: N 50°57'45" - E 6°59'10"

Reisemobilpark „Sonnenplatz“ Klüsserath
Klüsserath (D)
www.kluesserath.net
GPS: N 49°50'28" - E 6°51'12"

Reisemobilpark Urbachtal
Neukirchen (D)
www.reisemobilpark-urbachtal.de
GPS: N 50°52'17" - E 09°20'56"

Reisemobil-Stellplatz am Kurpark Treuchtlingen
Treuchtlingen (D)
www.treuchtlingen.de
GPS: 48°57'37" - E 10°55'5"

Reisemobil-Stellplatz Obereisenheim
Obereisenheim (D)
www.weingut-herbert-schuler.de
GPS: 49°53'17" - E 8°15'26"

Restaurant „Schneider's Haasekessel“
Mainz (D)
www.haasekessel.de
GPS: N 50°0'4" - E 8°24'45"

Seehof Camping & Appartements
Kramsach/Tirol (A)
www.camping-seehof.com
GPS: N 47°27'42" - E 11°54'23"

Seencamping Berghof
Villach (A)
www.seecamping-berghof.at
GPS: N 46°65'32" - E 13°93'38"

Seen-Camping Stadlerhof
Kramsach/Tirol (A)
www.camping-stadlerhof.at
GPS: N 47°27'67" - E 11°88'8"

Sole Reisemobilhafen Bad Salzungten
Bad Salzungten (D)
www.solewelt.de/reisemobilhafen
GPS: N 50°48'58", E 10°14'14"

Stellplatz Am Schiffertor
Stade (D)
www.stade-tourismus.de/
de/zu-gast-als-wohnmobilist
GPS: N 53°36'10", E 09°28'00"

Stellplatz an der Martin-Luther-Straße
Neustadt/Weinstraße (D)
www.neustadt.eu
GPS: N 49°21'17" - E 8°9'8"



VITAL Camping Bayerbach
Bayerbach (D)
www.vitalcamping-bayerbach.de
GPS: N 48°24'54" - E 13°7'47"

Vollmers Camping Park Lüneburger Heide
Schneverdingen (D)
www.campingpark-lueburger-heide.de
GPS: N 53°4'13" - E 9°51'58"

Wellmobilpark Bad Schönborn
Bad Schönborn (D)
www.wellmobilpark.de
GPS: N 49°13'6" - E 8°40'17"

Wohnmobil-Hafen mit Café Eiderblick
Rendsburg (D)
www.wohnmobil-hafen.de
GPS: N 54°18'15" - E 9°39'17"

Wohnmobilpark Flachsheide
Bad Salzuflen (D)
www.bad-salzuflen.de
GPS: N 52°5'52" - E 8°45'6"

Wohnmobilstellplatz Hessisches Kegelspiel
Hünfeld (D)
www.huenfeld.de
GPS: N 50°40'35" - E 9°46'37"

Wohnmobilstellplatz Nedwigannger
Wittenberge (D)
www.prignitz.de
www.freizeit-park-wittenberge.de
GPS: N 52°59'29" - E 11°44'39"

Wohnmobilstellplatz Kitzingen
97318 Kitzingen (D)
www.stadt-kitzingen.de
GPS: N 49°44'41" - E 10°09'44"

Wohnmobilstellplatz Radolfzell-Mettlau
Radolfzell am Bodensee (D)
www.radolfzell-tourismus.de/de/at-
traktion/wohnmobilstellplatz-mettlau
GPS: N 47°44'15", E 08°58'49"

Wohnmobilstellplatz Thermenau
96476 Bad Rodach (D)
www.therme-natur.de
GPS: N 50°20'03" - E 10°46'00"

Womoland Nordstrand
Nordstrand (D)
www.womoland-nordstrand.com
GPS: N 54°31'3" - E 8°55'55"

50plus Campingpark
Fisching (A)
www.camping50plus.at
GPS: N 47°09'46", E 14°44'17"

- 26.8. – 4.9.2022 Caravan-Salon Düsseldorf.** Messe für Caravan, Reisemobile, Camping & mobile Freizeit.
Veranstalter: Messe Düsseldorf GmbH, Messeplatz, 40474 Düsseldorf
- 1.12.–4.12.2022 Nikolaustreffen in Kastellaun/Hunsrück.** Weitere Angaben in der kommenden Ausgabe von euromotorhome.
- 14.1. – 22.1.2023 CMT Stuttgart.** Die weltgrößte kombinierte Urlaubs- und Caravaningmesse findet auf dem Stuttgarter Messegelände statt. Veranstalter: Messe Stuttgart, Messepiazza 1, 70629 Stuttgart
- 23.3.–26.3.2023 Kohl- und Pinkel-Treffen in Bad Pyrmont.** Weitere Infos bei Veranstalter Reiner Patommel, Wohlersend 14,24857 Fahrdorf, Telefon 046 21/978 57 57, Mail r.patommel@emhc.eu



Direkt an die Verdonschlucht fügt sich der Lac de Sainte Croix, ein Stausee, an.

EMHC-Veranstaltungsrichtlinien

EMHC-Treffen können von EMHC-Mitgliedern wie auch von externen Veranstaltern durchgeführt werden. Zur Teilnahme an den Veranstaltungen sind aber ausschließlich EMHC-Mitglieder berechtigt. Ausnahmen hiervon hat der Veranstalter mit dem Vorstand abzustimmen. Dies gilt sowohl für Gäste eines Mitgliedes als auch für interessierte Neubewerber um eine Mitgliedschaft im Club.

Der Veranstalter stimmt Zeit, Ort und Programm seiner geplanten Veranstaltung mit der EMHC-Reisekoordination ab, um Terminüberschneidungen zu vermeiden. Nach erfolgter Abstimmung und Zustimmung durch den Vorstand, gibt der Veranstalter das detaillierte Programm seiner Veranstaltung der Redaktion des EMHC-Magazins „euromotorhome“ zur Veröffentlichung weiter. Das Programm wird auch auf der Webseite des EMHC (www.emhc.eu) veröffentlicht.

Die Teilnahmegebühren sind vom jeweiligen Veranstalter mit dem Programm bekanntzugeben und anzufordern.

Als ordnungsgemäß angemeldet gilt nur, wer zum genannten Anmeldetermin den vollen Betrag der Teilnahmegebühren auf das vom Veranstalter benannte Konto überwiesen hat. Nach erfolgter Anmeldung ist der Teilnehmer gehalten, dem Veranstalter einen absehbaren Verhinderungsfall so rechtzeitig bekannt zu geben, dass der Veranstalter noch disponieren kann.

Beim Veranstalter angefallene Kosten sind auch vom unverschuldet verhinderten Teilnehmer zu erstatten. Auch ohne Nachweis betragen diese Kosten bei Rücktritt des Anmelders ab 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn 30 Prozent, ab 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn 40 Prozent der Teilnahmegebühren. Anmeldungen werden nicht bestätigt.

Bei limitierten Veranstaltungen erfolgt die Annahme der Anmeldungen nach Datum des Eingangs. Ist die begrenzte Zahl der Teilnehmer erreicht, informiert der Veranstalter die angemeldeten Teilnehmer, die nicht berücksichtigt werden konnten und nimmt diese in eine Warteliste auf. Sobald Plätze freierwerden, rücken die Mitglieder in der Warteliste auf und werden entsprechend benachrichtigt. Die Teilnahmegebühren der Teilnehmer, die nicht berücksichtigt werden konnten, werden erstattet.

Wenn das Robert-Koch-Institut (RKI) oder das Bundesgesundheitsministerium (BMG) eine Krankheit mit pandemischer Wirkung festgestellt haben, ist jeder Teilnehmer eines EMHC-Treffens verpflichtet, die jeweils gültigen Gesundheitskriterien zu erfüllen. Daher kann die Bedingung zur Teilnahme an „EMHC Treffen“ sein, dass jeder Teilnehmer vollständig geimpft, genesen oder als unbedenklich getestet sein muss. Gültigkeitsdauer und Art der Tests werden vom BMG oder dem RKI festgelegt. Mit der Anmeldung zu einem Treffen verpflichtet sich jeder Teilnehmer zur Einhaltung dieser Bestimmungen. Der Impf-, Genesenen oder Testnachweis wird, abhängig von den geltenden Regeln zum Veranstaltungszeitpunkt, vom Veranstalter abgefragt und geprüft.

Die gewerblichen und kommunalen Mitglieder im EMHC – EURO MOTORHOME CLUB E.V.

Sie beraten und helfen gerne „rund ums Wohnmobil“

Fahrzeug-Hersteller und -Importeure

- Adria – Deutschland Importeur Reimo GmbH** 1021
Boschring 10
D-63329 Egelsbach
T: 06103/400531, F: 06103/400588
M: 01 79/109 8023
kmanowski@reimo.com
www.adria-deutschland.de
- Bürstner GmbH** 756
Weststraße 33
D-77694 Kehl
T: 078 51/85-0, F: 078 51/855-682
info@buerstner.com
www.buerstner.de
- Carthago Reisemobilbau GmbH** 620
Carthago Ring 1
D-88326 Aulendorf
T: 075 25/9200-0, F: 075 25/9200-3003
info@carthago.com
www.carthago.com
- Concorde Reisemobile GmbH** 574
Concorde-Straße 2-4
D-96132 Schlüsselfeld-Aschbach
T: 095 55/9225-0, F: 095 55/9225 44
info@concorde.eu
www.concorde.eu
- Dethleffs GmbH & Co. KG** 752
Arist-Dethleffs-Straße 12
D-88316 Isny im Allgäu
T: 075 62/987-210
F: 075 62/987-218
helge.vester@dethleffs.de
www.dethleffs.de
- Dopfer Reisemobilbau** 736
Sudetenstraße 7
D-86476 Neuburg
T: 08283/2610, F: 08283/2663
info@dopfer-reisemobile.de
www.dopfer-reisemobile.de
- EURAMOBIL GmbH** 618
Kreuznacher Straße 78
D-55576 Sprendlingen
T: 06701/2030, F: 06701/203210
info@euramobil.de
www.euramobil.de
- Goldschmitt technomobil GmbH** 726
Dornberger Straße 8-10
D-74746 Höpfigen
T: 06283/2229-126
F: 06283/2229-129
soeren.fechner@goldschmitt.de
www.goldschmitt.de
- Hobby-Wohnwagenwerk Ing. Harald Striewski GmbH** 830
Harald-Striewski-Straße 15
D-24787 Fockbek/Rendsburg
T: 043 31/606-0
info@hobby-caravan.de
www.hobby-caravan.de
- Hymer GmbH & Co KG** 284
Holzstraße 19
D-88339 Bad Waldsee
T: 075 24/999-0, F: 075 24/999220
info@hymer.com
www.hymer.com
- InnoMobil GmbH** 1085
Kupfergasse 2
D-30823 Garbsen
T: 051 31/705 9956,
M: 01 76/53 391190
info@innomobil.de
www.innomobil.de
- LMC Caravan GmbH & Co. KG** 727
Rudolf-Diesel-Straße 4
D-48336 Sassenberg
T: 025 83/27-0, F: 025 83/27-1 38
info@lmc-caravan.de
www.lmc-caravan.de
- Malibu GmbH & Co. KG** 1116
Carthago Ring 1
D-88326 Aulendorf
T: 075 25/9200-39 58
F: 075 25/9200-3003
M: 01 51/55 14 11 10
alexandra.naleppa@carthago.com
www.malibu-carthago.com
- Morelo Reisemobile GmbH** 1065
Helmut-Reimann-Straße 2
D-96132 Schlüsselfeld
T: 095 52/929600
info@morelo.eu
www.morelo-reisemobile.de
- Niesmann + Bischoff GmbH** 499
Clou-Straße 1
D-56751 Polch
T: 026 54/93 30, F: 026 54/93 31 00
info@niesmann-bischoff.com
www.niesmann-bischoff.com
- Pössl Freizeit und Sport GmbH** 851
Dorfstraße 7
D-83404 Ainring
T: 086 54/4694-0,
F: 086 54/4694-29
M: 01 71 / 3 62 82 00
info@poessl-mobile.de
www.poessl-mobile.de
- proLiner GmbH** 946
Lehrenweg 15
D-88045 Friedrichshafen
T: 075 41/3 61 99 00,
F: 075 41/3 61 99 03
M: 01 78/7 76 80 00
office@proliner.cc
www.proliner.cc
- Rapido Camping Car** 894
Route de Bretagne B.P.19
F-53101 Mayenne Cedex
T: 0033/2 43 30 10 70,
F: 0033/2 43 30 10 71
info@rapido.fr
www.rapido.fr
- Schell-Fahrzeugbau KG Phoenix-Reisemobile** 617
Sandweg 1
D-96132 Aschbach
T: 095 55/92290, F: 095 55/922929
info@phoenix-reisemobile.de
www.phoenix-reisemobile.de
- Tischer GmbH Freizeitfahrzeuge** 794
Frankenstraße 3
D-97892 Kreuzwertheim
T: 093 42/81 59
F: 093 42/50 89
info@tischer-pickup.com
www.tischer-pickup.com
- VARIOmobil Fahrzeugbau GmbH** 310
An Teckners Tannen 1
D-49163 Bohmte
T: 054 71/95 110, F: 054 71/95 11 59
info@vario-mobil.com
www.vario-mobil.com
- Volkner Mobil GmbH** 637
Simonshöfchen 41
D-42327 Wuppertal
T: 0202/27 33 50, F: 0202/27 33 50
M: 01 71/7 13 14 76
info@volkner-mobil.com
www.volkner-mobil.com
- Fahrzeug-Handel/Service/Vermietung/Zulieferer**
- Accusysteme TransWatt GmbH** 1162
Am Tiggemann 4
D-59505 Bad Sassendorf
T: 029 27/80060-0, F: 029 27/80060-280
info@transwatt.de
www.transwatt.de
- Alois Kober GmbH** 687
Ichenhauser Straße 14
D-89359 Kötzing
T: 082 21/97-0, F: 082 21/97 83 93
M: 01 51/62 90 44 23
info@alko-tech.com
www.alko-tech.com
- Alugas Vertrieb von Gasflaschen GmbH & Co KG** 1156
Industriepark Pferdsfeld 214
D-55566 Bad Sobernheim
T: 067 56/9 11 10, F: 067 56/91 11 22
m.hissnauer@alugas.de
www.alugas.de
- Bernhard Glück Caravaning & More** 765
DER FREISTAAT Caravaning & More
Ohmstraße 8-22
D-85254 Sulzemoos
T: 081 35/93 71 00, F: 081 35/93 71 01
info@glueck-freizeitmarkt.de
www.glueck-freizeitmarkt.de
- Brase-Zelte** 817
Buchweizenkamp 17
D-32469 Petershagen
T: 057 05/4 33, F: 057 05/79 17
M: 01 71/3 15 31 71
brase-zelte@t-online.de
www.brase-zelte.de
- Caratec GmbH** 963
Carl-Bosch-Straße 7
D-76829 Landau
T: 063 41/38095-0, F: 063 41/38095-74
info@caratec.de
www.caratec.de
- Carsten Stähler GmbH** 1069
Friedrich-Schott-Straße 2
D-68753 Waghäusel-Kirrlach
T: 072 54/959 75-0,
F: 072 54/959 75-22
M: 01 72/7 58 74 24
info@carsten-staebler.de
www.carsten-staebler.de
- Crystop GmbH** 876
Durlacher Allee 47
D-76131 Karlsruhe
T: 07 21/61 10 71, F: 07 21/62 27 57
info@crystop.de
www.crystop.de
- CSS Keramische Oberflächen Versiegelung** 1117
Vestische Straße 81
D-46117 Oberhausen
T: 01 72/600 74 10, F: 0208/6 2001 68
info@css-versiegelung.de
www.css-versiegelung.de
- DEKA Kleben & Dichten GmbH DEKALIN** 1066
Gartenstraße 4
D-63691 Ranstadt
T: 0800/3 35 25 46, F: 060 41/82 12 20
info@dekalin.de
www.dekalin.de
- Deutsche Reisemobil Vermietungs GmbH** 806
Adalbert-Stifter-Weg 41
D-85570 Markt Schwaben
T: 081 21/995-0 F: 081 21/995 19
info@drm.de
www.drm.de
- Dometic WAECO International GmbH** 776
Hollefeldstraße 63
D-48282 Emsdetten
T: 025 72/879-0, F: 025 72/879-390
buescher@dometic-waeco.de
www.waeco.com
- DR. KEDDO GmbH** 525
Innungstraße 45
D-50354 Hürth
T: 022 33/93 23 70, F: 022 33/93 23 71
info@drkeddo.de
www.drkeddo.de
- Exide Technologies GmbH** 965
Im Thiergarten
D-63654 Büdingen
T: 060 42/81 (-0)-3 71
F: 060 42/81-1 40
guido.beck@eu.exide.com
www.exide.com
- Frankana Caravan Camping u. Freizeit** 895
Spitzwasen 2
D-97340 Marktbreit
T: 093 32/50 77 25, F: 093 32/50 77 55
k.neumann@frankana.de
www.frankana.de
- G+S Sitz+Polstermöbel GmbH** 1166
Untere Gewerbestraße 1
D-55546 Pfaffen-Schwabenheim
T: 067 01/2052 61 55
M: 01 51/54 68 28 44
k.feyerabend@diepolstermacher.com
info@diepolstermacher.com
www.diepolstermacher.de
- Green Power LED KG** 1040
Böhmsholzer Weg 5A
D-21391 Reppenstedt
T: 041 31/67 12 60, F: 041 31/67 10 82
M: 01 70/3 24 61 67
info@green-power-led.de
www.green-power-led.de
- HEOSolution** 961
Diebstahlschutz u. Zubehör
Dürrlainger Straße 3
D-89356 Hafenhofen
T: 082 22/41 22 16, F: 082 22/41 22 17
M: 01 73/3 57 29 46
info@heosolution.de
www.heosolution.de
- InterCaravaning GmbH & Co. KG** 686
Europas größte Caravaning-Fachhandelskette
Im Metternicher Feld 5-7
D-56072 Koblenz
T: 02 61/100 54 54, F: 02 61/100 54 55
M: 01 73/3 57 29 46
info@intercaravaning.de
www.intercaravaning.de

Kuhn Autotechnik GmbH Ziegeleistraße 2-5 D-54492 Zeltlingen-Rachtig T: 065 32/95 30-0 F: 065 32/95 30-50 info@kuhn-autotechnik.de www.kuhn-autotechnik.de	660	Rühl Leder GmbH Mainstraße 42 D-45478 Mühlheim a. d. Ruhr T: 0208/9409490, F: 0208/9409499 M: 01 70/907 77 74 info@ruehl-leder.de www.ruehl-leder.de	1019	Dienstleistungen: Fahrschulen und -training/ Touristik/Veranstalter/ Verleger/Versicherungen	Sea Bridge for Motor- homes Reisemobilservice Tulpenweg 36 D-40231 Düsseldorf T: 02 11/2 108083, F: 02 11/2 108097 seabridge@t-online.de www.seabridge-tours.de	532	
Lacros by Shinga Nieuwe Eerdseboan 16 NL-5482 VS Schijndel T: 00 31 732032487 M: 00 31 6 14041780 pieter@shinga.nl/sales@shinga.nl www.lacros.eu	1140	schaffer-mobil Wohnmobile GmbH Kötzschenbroder Straße 125 D-01139 Dresden T: 03 51/837 48-0, F: 03 51/837 48-28 soeren.schaffer@schaffer-mobil.de www.schaffer-mobil.de	1132	ACCURA Versicherungsmakler GmbH Eichendorffstr. 134 D-90491 Nürnberg T: 09 11/580700, F: 09 11/5 8070 60 M: 01 62/8 71 64 69 info@accura.de www.wohnmobilversicherung.de	1139	Sterz-Media Pressebüro Rieslingstraße 4 D-67454 Haßloch T: 063 24/97 1075 8, M: 01 51/20 62 1000 sterz@sterz-media.de www.sterz-media.de	1072
LAROMA GmbH Werner-von-Siemens Str. 14 D-24837 Schleswig T: 046 21-98 92 15 M: 01 76-1002 24 78 info@laroma.de www.laroma.de	1149	SOG-Systeme OHG In der Mark 2 D-56332 Löff T: 02605/95 27 62, F: 02605/95 27 63 info@sog-dahmann.de www.sog.info	529	Alpenwellnes – Allgäu Shop Oase des Wohlbefindens GmbH Küferstraße 2 D-87561 Oberstdorf F: 03 21 23/95 94 47 M: 01 773/95 94 45 oase-des-wohlbefindens@email.de www.alpenwellnes-oberstdorf.de	0761	Weingut Gebrüder Simon Hauptstraße 6 D-54492 Lösnich T: 065 32/21 30, F: 065 32/9 43 69 M: 01 70/8 54 81 45 weingut@gebrueder-simon.de www.gebrueder-simon.de	819
ML Reisemobile GmbH Alemannenstraße 33 D-79689 Maulburg T: 076 22/6 88 85 -0 info@ml-reisemobile.de www.ml-reisemobile.de	1077	Tec-Power Sinziger Straße 34 D-53424 Remagen T: 026 42/90 38 72, F: 026 42/90 38 73 info@tec-power.de www.tec-power.de	834	B&S Car Audio GbR Elly-Heuss-Knapp-Str. 3 D-23843 Bad Oldesloe T: 045 32/80 80 90 info@bs-caraudio.de www.bs-caraudio.de	1167	Weser Assekuranz Kontor Langenstraße 53 D-28195 Bremen T: 04 21/36 911 11, F: 04 21/173 56 99 info@weser-assekuranz.de www.weser-assekuranz.de	1001
MultiMan Hygiene-und Pflege- Produkte Peter Gelzhäuser GmbH Boschstraße 12 D-82178 Puchheim T: 089/8007 18 35, F: 089/8007 18 36 M: 01 71/800 23 88 info@multiman.de www.multiman.de	580	tegos GmbH & Co. KG Heiligenberger Straße 44 D-88356 Ostrach T: 075 85/9 32 90-0, F: 075 85/9 32 90-109 m.mueller@tegos-systeme.de www.tegos-systeme.de	1061	Der Reisemobilprofi.de Oststraße 28 D-33415 Verl T: 05207/99 31 10, M: 01 51/40 44 15 13 info@der-reisemobilprofi.de www.der-reisemobilprofi.de	1038	21'st century coating Krüger Jungbornstr. 4 D-47445 Moers M: 01 72/20 22 10 ralph.krueger1@gmx.net www.aps-21cc.de	1079
Niesmann Caravaning GmbH & Co. KG Kehrstraße 51 D-56751 Polch T: 026 54/94 09 0, F: 026 54/94 09 40 info@niesmann.de www.niesmann.de	4	TELECO GmbH Franz-Josef-Strauß-Straße 41 D-82041 Deisenhofen T: 089/21 12 99 76, F: 089/21 12 99 78 telecogmbh@telecogroup.com www.telecogroup.com	732	Dolde Medien Verlag GmbH Naststraße 19B D-70376 Stuttgart T: 07 11/5 53 49-0 info@doldemedien.de www.doldemedien.de	799	Wohnmobilstfreundliche Gemeinden – Camping- und Stellplätze	
PRO CAR GmbH & Co. KG Hälverstraße 43 D-58579 Schalksmühle T: 023 55/893-200, F: 023 55/893-290 pro-car@pro-car.de www.pro-car.de	1063	ten Haaft GmbH Neureutstraße 9 D-75210 Kelttern T: 072 31/58 58 80, F: 072 31/58 58 81 19 info@ten-haaft.de www.ten-haaft.com	667	Fahrschule Zeilmann AVUS Christanz 21 D-95491 Ahorntal T: 09 202/82 4, F: 09 202/97 26 24 M: 01 60/15 37 900 info@zeilmann.com www.reisemobile-fahren.de	1075	Alpen Caravanpark Tennsee Am Tennsee 1 D-82494 Krün T: 088 25/17-0, F: 088 25/17-236 M: 01 73/7 69 22 10 info@camping-tennsee.de www.camping-tennsee.de	642
Reimers Reisemobil GmbH Schafskoppel 5 D-23845 Itzstedt T: 045 35/29 98 0, F: 045 35/29 98 29 M: 01 72/7 52 51 22 frank.reimers@reimersgmbh.de www.reimersgmbh.de	981	Thetford GmbH Schallbruch 14 D-42781 Haan T: 021 29/94 25-0, F: 021 29/94 25 25 info@thetford.eu www.thetford.eu	621	Jahn und Partner Vers.- u. Finanzdienstleistungen Augsburger Straße 23-25 D-86415 Mering T: 082 33/3 80 90, F: 082 33/38 09 18 jup@jahnpartner.de www.jahnpartner.de	420	Arterhof Sigl OHG Kur-Gutshof-Camping Hauptstraße 3 D-84364 Bad Birnbach T: 085 63/9 61 30, F: 085 63/96 13 43 info@arterhof.de www.arterhof.de	922
REIMO Reisemobil-Center GmbH Boschring 10 D-63329 Egelsbach T: 061 03/4005 75, F: 061 03/4005 77 M: 01 72/6 98 36 06 gholona@reimo.com www.reimo.com	694	tpm GmbH Gewerbepark 26 D-86687 Kaisheim T: 090 99/9 66 49 66 F: 090 99/9 66 49 69 M: 01 73/4 22 06 02 michael.schroettle@tpm-systems.eu www.tpm-systems.com	997	JOST Technik Martha-Brautzsch-Str. 26a D-04838 Doberschütz T: 034 24/45 95 66, M: 01 75/405 14 92 jost@jost-technik.de www.jost-technik.de	1150	Bavaria Kur-Sport Camping Park Grafenauer Straße 31 D-94535 Eging am See T: 085 44/80 89, F: 085 44/79 64 info@bavaria-camping.de www.bavaria-camping.de	796
REMIS GmbH Mathias-Brüggen-Straße 69 D-50829 Köln T: 02 21/7 88 80 0, F: 02 21/7 88 80 02 49 k.clever@remis.de www.remis.de	852	Votronic Elektronik- Systeme GmbH Johann-Friedrich-Diehm-Straße 10 D-36341 Lauterbach T: 066 41/91 17 3-0, F: 066 41/91 17 3-10 info@votronic.de www.votronic.de	1064	KUGA GmbH Hans-Dill-Straße 1 D-95326 Kulmbach T: 092 21/8 41 10, F: 092 21/8 41 30 M: 01 72/3 54 34 95 info@kuga-tours.de www.kuga-tours.de	545	Burgstadt-Campingpark Südstraße 34 D-56288 Kastellaun T: 067 62/40 80-0, F: 067 62/40 80-100 M: 01 51/18 20 45 01 brigitte@stemmler-bus.de www.burgstadt.de	362
Riepert Fahrzeugbau GmbH August-Horch-Straße 57 D-56751 Polch T: 026 54/8 81 12-0, F: 026 54/8 81 12-29 M: 01 71/5 46 38 77 info@riepert.de www.riepert.de	320	Zentrale Autoglas GmbH Rottwiese 11 D-49324 Melle M: 01 62/2 52 03 68 h.riesen@zentrale-autoglas.de www.zentrale-autoglas.de	1086	Mir Tours & Services GmbH Hauptstraße 10 D-56291 Birkheim T: 067 46/8 02 80, F: 067 46/80 28 14 M: 01 72/8 85 46 78 info@mir-tours.de www.mir-tours.de	612	Camping & Appartements Seehof Moosen 42, am Reintalersee A-6233 Kramsach T: 0043/53 37/6 35 41, F: 0043/53 37/6 35 41-20 info@camping-seehof.com www.camping-seehof.com	783
				Nano Veredelung Erlenhöhe 21 D-66871 Konken T: 0151/24136165 info@nano-veredelung.com www.nano-veredelung.com	1157	Camping Center Klein GmbH An der A 61 D-56637 Plaidt T: 026 32/93 88 14, F: 026 32/93 88 12 info@camping-center.de www.camping-center.de	343

Camping Eichenwald Schießstandweg 10 A-6422 Stams T:0043/5263/6159, F:0043/5263/6159 info@camping-eichenwald.at www.tirol-camping.at	808	EuroParcs Hermagor Nassfeld Obervellach 15 A-9620 Hermagor T:0043/4282/2051 F:0043/4282/205120 reservation-hermagor@europarcs.at www.europarcs.at	1025	Otium GmbH & Co. KG Eifel-Camp Am Freilingsee 1 D-53945 BlankenheimFreilingen T:02697/282,F:02697/292 M:0170/9996373 luett.e@t-online.de www.eifel-camp.de	1020	Seen-Camping Stadlerhof Seebühel 14 A-6233 Kramsach/Tirol T:0043/5337/63371 F:0043/5337/65311 camping.stadlerhof@chello.at www.camping-stadlerhof.at	718
Camping Fuissekaul 4 Fuissekaul Lu-9156 Heiderscheid/Luxemburg T:00352/2688881, F:00352/26888828 M:00352/691585310 anna@fuissekaul.lu www.fuissekaul.lu	1144	Freizeitcenter Oberrhein GmbH Am Campingpark 1 D-77836 Rheimmünster T:07227/2500,F:07227/2400 M:0171/3849801 info@freizeitcenter-oberrhein.de www.freizeitcenter-oberrhein.de	282	Öztaler Naturcamping Huben 241 A-6444 Längenfeld T:0043/52535855,F:0043/52535538 M:0043/6643936331 info@oetzalernaturcamping.com www.oetzalernaturcamping.com	995	Stadt Plattling Preysingplatz 1 D-94447 Plattling T:09931/89013-0, F:09931/8901319 poststelle@plattling.bayern.de www.plattling.de	754
Campingplatz Großbüchlberg Großbüchlberg 32 D-95666 Mitterteich T:09633/400673 F:09633/400677 M:0151/16738750 camping@freizeithugl.de www.freizeithugl.de	1126	Grubhof Camping GmbH Grubhof 39 A-5092 St. Martin bei Lofer T:0043/6588/82370 F:0043/6588/82377 home@grubhof.com www.grubhof.com	1050	Reisemobilhafen Bad Dürrenheim Huberstraße 34/2 D-78073 Bad Dürrenheim T:0771/12739 info@womo-badduerrheim.de www.womo-badduerrheim.de	1165	Stadt Kitzingen Touristinformation Schrankenstraße 1 D-97318 Kitzingen T:09321/20-8888 tourismus@stadt-kitzingen.de www.kitzingen.info	1143
Campingpark Sanssouci Freizeitrecra GmbH An der Pirschheide 41 D-14471 Potsdam T:0331/9510988,F:0331/95133297 M:0179/6779998 info@camping-potsdam.de www.camping-potsdam.de	1100	Hann. Münden Marketing GmbH Rathaus, Lotzstraße 2 D-34346 Hann. Münden T:05541/75-313,F:05541/75404 info@hann.muenden-marketing.de www.hann.muenden-marketing.de	604	Phoenix Reisemobilhafen Bad Windsheimer Straße 7 D-91438 Bad Windsheim T:09841/685087,F:09841/685091 M:0172/8412631 info@phoenix-reisemobilhafen.de www.phoenix-reisemobilhafen.de	1007	Stadt Trochtelfingen Tourist-Info Rathausplatz 9 D-72818 Trochtelfingen T:07124/480,F:07124/4848 info@trochtelfingen.de www.trochtelfingen.de	582
Campingplatz Holmernhof Am Tennispark 10 D-94072 Bad Füssing T:08531/24740,F:08531/2474360 campingholmernhof@t-online.de www.holmernhof.de	793	Heicamp Wohnmobilpark Verrenberger Weg 33 D-74613 Öhringen T:07941/9898855,M:0176/19915510 urlaub@heicamp.de www.heicamp.de	1160	Reisemobilpark Urbachtal Urbachweg 1 D-34626 Neukirchen T:06694/5155933, F:06694/9114015, M:0151/21429338 info@reisemobilpark-urbachtal.de www.reisemobilpark-urbachtal.de	902	Stadt Kastellaun Verbandsgemeindeverwaltung Kirchstraße 1 – Rathaus D-56288 Kastellaun T:06762/40312,F:06762/40360 info@kastellaun.de www.kastellaun.de	700
Camping Ötzal Unterlängenfeld 220 A-6444 Längenfeld T:0043/5253/5348 F:0043/5253/53484 info@camping-oetzal.com www.camping-oetzal.com	994	Hotel Heinrich's Gästehof Am Hülsebrink 10+11 D-31702 Lüdersfeld T:05725/94190,F:05725/941949 info@zum-dicken-heinrich.de www.zum-dicken-heinrich.de	822	Rothenburg Tourismus Service Marktplatz 1 D-91541 Rothenburg ob der Tauber T:09861/404-800, F:09861/404-529 info@rothenburg.de www.rothenburg.de/tourismus	446	The Leading Camping & Caravaning Parks of Europe e.V. Kettelerstraße 26 D-40593 Düsseldorf T:0211/87964995, F:0211/87964996 info@leadingcampings.com www.leadingcampings.com	947
Camping Resort Zugspitze GmbH Griesener Straße 9 D-82491 Grainau T:08821/9439115, F:08821/9439116 info@perfect-camping.de www.perfect-camping.de	1104	Irma GmbH Top Platz - J - Dieckert Passauer Straße 15 D-90480 Nürnberg T:0911/9404644,F:0911/9404650 info@top-platz.de www.top-platz.de	1067	Staatsbad u. Touristik Bad Bocklet GmbH Kleinfeldlein 14 D-97708 Bad Bocklet T:09708/912229, F:09708/912222 info@badbocklet.de www.badbocklet.de	959	Vital Camping Bayerbach ABC Vermögensverwaltungs GmbH Huckenham 11 D-94137 Bayerbach T:08532/927807-0 F:08532/927807-20 info@vitalcamping-bayerbach.de www.vitalcamping-bayerbach.de	1054
Campingplatz Seehof GmbH Zum Zeltplatz 1 D-19069 Seehof T:0385/512540,F:0385/5814170 M:0160/3695249 info@ferienparkseehof.de www.ferienpark-seehof.de	1101	Kur-Betriebs-GmbH /Franken Therme Bad Königshofen Am Kurzentrum 1 D-97631 Bad Königshofen T:09761/9120-0,F:09761/9120-40 tourismus@bad-koenigshofen.de www.frankentherme.de	429	Stadt Bad Rodach Eigenbetrieb „Kurbetrieb“ Betriebsf. Bad Rodacher Bäder GmbH Thermalbadstraße 18 D-96476 Bad Rodach T:09564/9232-0,F:09564/9232-32 nadine.michel@bad-rodach.de www.therme-natur.de	1145	Wohnmobilstellplatz Tunau Tunau 4 D-88079 Kressbronn T:07543/9800 info@dorfrug.de www.dorfrug.de	1022
Campingplatz Stover Strand International Kloodt OHG Stover Strand 10 D-21423 Drage T:04177/430,F:04177/530 info@stover-strand.de www.stover-strand.de	1081	Kur- & Ferienanlage Holmernshof's Dreiquellenbad Singham 40 D-94086 Bad Griesbach T:08532/9613-0 F:08532/9613-50 info@camping-bad-griesbach.de www.camping-bad-griesbach.de	945	Stadt Kirchheimbolanden Neue Allee 2 D-67292 Kirchheimbolanden T:06352/4004-0 F:06352/4004-600 vg@kirchheimbolanden.de www.kirchheimbolanden.de	759	WomoLand-Nordstrand Norderquerweg 2 D-25845 Nordstrand T:04842/473,F:04842/900259 M:0170/2394733 info@womoland-nordstrand.com www.womoland-nordstrand.com	1062
Campofelice Camping Village Via Brere 7 CH-6598 Tenero T:+41917452045,F:+41917451888 marketing@campofelice.ch www.campofelice.ch	1164	Landesmesse Stuttgart GmbH Messepiazza 1 D-70629 Stuttgart T:0711/18560-2730 F:0711/18560-1730 alexander.ege@messe-stuttgart.de	1147	Stadt Sasbachwalden Tourist-Info Talstraße 51 D-77887 Sasbachwalden T:07841/1035,F:07841/23682 info@sasbachwalden.de www.sasbachwalden.de	957	50Plus Campingpark Fischen Fischen 9 A-8741 Weisskirchen T:00433577/82284 info@camping50plus.at www.camping50plus.at	1146
Caravan Park Sexten St.-Josef-Straße 54 I-39030 Sexten / Moos T:0039/0474/710444 F:0039/0474/710053 info@caravanparksexten.it www.caravanparksexten.it	695	Main Camp Resort Heinrich-Grob-Str. 43 D-97250 Erlabrunn T:09364/8121323 M:0179/1490164 info@maincampresort.de www.maincampresort.de	1159	Stadtinformation Schwetzingen Dreikönigstraße 3 D-68723 Schwetzingen T:06202/945875,F:06202/945877 stadtinfo@schwetzingen.de www.schwetzingen.de	990		
Camping Wien Verkehrsbüro Hotellerie GmbH Jakob-Lind-Straße 15 A-1020 Wien T:0043/1/9142314 F:0043/1/9143594 west@campingwien.at www.verkehrsbuero.com	906	Ordnungsamt Hünfeld Konrad-Adenauer-Platz 1 D-36088 Hünfeld T:06652/180-131,F:06652/180-188 thomas.henkel@huenfeld.de www.huenfeld.de	740				

Juni 2022

03.06.22 – 28.06.22	Südliches Norwegen
04.06.22 – 20.06.22	Albanien
04.06.22 – 01.07.22	Im Schein der Mitternachtssonne
04.06.22 – 20.06.22	Weißer Nächte in St. Petersburg
08.06.22 – 22.07.22	Ostsee-Umrandung
08.06.22 – 11.07.22	Baltikum mit St. Petersburg
10.06.22 – 29.06.22	Schottische Highlands
11.06.22 – 08.07.22	Im Schein der Mitternachtssonne
11.06.22 – 27.06.22	Weißer Nächte in St. Petersburg
11.06.22 – 22.07.22	Russisch Karelien
12.06.22 – 30.06.22	Südschweden
16.06.22 – 20.07.22	Schottland-Irland-London
19.06.22 – 05.07.22	Dänemark-Schweden
19.06.22 – 07.07.22	Böhmen-Mähren-Slowakei
19.06.22 – 15.07.22	Baltikum
21.06.22 – 22.07.22	Russisch Karelien
22.06.22 – 30.06.22	Rheingau

Juli 2022

03.07.22 – 14.11.22	Die Seele Afrikas	Seabridge
03.07.22 – 11.07.22	Eine Woche St. Petersburg	Mir Tours
03.07.22 – 24.08.22	Transsib-Baikalsee	Kuga-Tours
07.07.22 – 31.07.22	Norwegen-Schweden	Kuga-Tours
14.07.22 – 30.08.22	Ostsee-Umrandung	Kuga-Tours
15.07.22 – 20.08.22	Island und Färöer	Seabridge
20.07.22 – 01.08.22	Königsberg-Kaliningrad	Mir Tours
23.07.22 – 25.08.22	Baltikum mit St. Petersburg	Kuga-Tours
24.07.22 – 03.08.22	Elbe – An die Quelle	Kuga-Tours
23.07.22 – 25.08.22	Island	Kuga-Tours
30.07.22 – 24.08.22	Westukraine und Moldau	Seabridge
30.07.22 – 25.09.22	Wolga	Seabridge
31.07.22 – 29.09.22	Kaukasus	Seabridge
31.07.22 – 30.07.23	Landweg nach Australien	Seabridge

August 2022

02.08.22 – 30.08.22	Das Reich der Samo	Mir Tours
03.08.22 – 16.08.22	Elbe – An die Mündung	Kuga-Tours
04.08.22 – 04.09.22	Moskau-Wolga-Goldener Ring	Mir Tours
06.08.22 – 14.09.22	Schätze Russlands	Seabridge
07.08.22 – 01.09.22	Schottland	Seabridge
08.08.22 – 04.09.22	Altweibersommer im Baltikum	Mir Tours
14.08.22 – 28.08.22	St. Malo-Jersey	Kuga-Tours
14.08.22 – 09.09.22	Baltikum	Seabridge
15.08.22 – 17.09.22	Island 4x4	Seabridge
20.08.22 – 02.09.22	Ostpreußen	Seabridge
26.08.22 – 12.09.22	Baltikum	Seabridge
28.08.22 – 17.09.22	Normandie und Bretagne	Seabridge

September 2022

Mir Tours	01.09.22 – 22.09.22	Ost-West von Nord nach Süd	Mir Tours
Mir Tours	02.09.22 – 09.09.22	Schwarzwald	Seabridge
Mir Tours	03.09.22 – 06.10.22	Südsteuropa	Seabridge
Mir Tours	05.09.22 – 28.09.22	Sardinien	Seabridge
Kuga-Tours	07.09.22 – 04.10.22	Malerisches Moldawien	Mir Tours
Kuga-Tours	09.09.22 – 01.10.22	Kalabrien-Sizilien	Mir Tours
Mir Tours	09.09.22 – 18.09.22	Rhein in Flammen	Mir Tours
Mir Tours	13.09.22 – 11.10.22	Rom-Sizilien	Kuga-Tours
Mir Tours	13.09.22 – 06.10.22	Adria-Ost	Kuga-Tours
Mir Tours	13.09.22 – 04.10.22	Pyrenäen-Baskenland	Mir Tours
Seabridge	14.09.22 – 05.10.22	Sardinien	Kuga-Tours
Kuga-Tours	14.09.22 – 08.10.22	Griechenland	Seabridge
Kuga-Tours	15.09.22 – 05.10.22	Kykladen und Kreta	Kuga-Tours
Kuga-Tours	15.09.22 – 07.10.22	Sizilien	Seabridge
Seabridge	15.09.22 – 16.10.22	Donau-Schwarzmeer-Bosporus	Mir Tours
Mir Tours	16.09.22 – 01.10.22	Österreich	Seabridge
Seabridge	16.09.22 – 30.09.22	Masuren	Kuga-Tours
	17.09.22 – 25.09.22	Tschechien	Seabridge
	17.09.22 – 13.10.22	Rumänien-Bulgarien	Kuga-Tours
Seabridge	17.09.22 – 05.10.22	Pyrenäen-„Grüne Küste“	Kuga-Tours
Mir Tours	18.09.22 – 29.09.22	Rhein-Bergisches Land	Kuga-Tours
Kuga-Tours	19.09.22 – 15.10.22	Südengland-Cornwall	Mir Tours
Kuga-Tours	19.09.22 – 23.10.22	Griechische Inseln	Seabridge
Kuga-Tours	21.09.22 – 09.10.22	Pyrenäen-„Grüne Küste“	Kuga-Tours
Seabridge	28.09.22 – 10.10.22	Elsass	Kuga-Tours

Oktober

Kuga-Tours	01.10.22 – 16.10.22	Tunesien	Mir Tours
Kuga-Tours	02.10.22 – 01.11.22	Australien	Kuga-Tours
Seabridge	05.10.22 – 26.10.22	Portugal	Kuga-Tours
Seabridge	09.10.22 – 30.10.22	Portugal	Kuga-Tours
Seabridge	15.10.22 – 12.04.23	Transafrika	Seabridge
Seabridge	26.10.22 – 28.11.22	Marokko	Seabridge

November

Mir Tours	01.11.22 – 18.11.22	Marokko	Kuga-Tours
Kuga-Tours	04.11.22 – 29.11.22	Kuba	Kuga-Tours
Mir Tours	04.11.22 – 22.05.23	Panamericana	Seabridge
Seabridge	05.11.22 – 13.12.22	Neuseeland	Kuga-Tours
Seabridge	05.11.22 – 28.11.22	Marokko 4x4	Seabridge
Mir Tours	08.11.22 – 11.12.22	Südafrika	Kuga-Tours
Kuga-Tours	13.11.22 – 30.03.23	Oman	Seabridge

Kontakt

Kuga Tours: www.kuga-tours.de

Mir Tours: www.mir-tours.de

Seabridge: www.seabridge-tours.de



Aus kleinsten Anfängen zum Zubehöriessen angewachsen: Frankana-Freiko beliefert rund 2000 Fachhändler in 38 Ländern.

Veranstaltungen von Partnerclubs und gewerblichen Veranstaltern*) im EMHC

*) Exklusivveranstaltungen für Markenfahrer sind kursiv gedruckt

Stand 01.05.2022 – Ohne Garantie der Vollständigkeit



Solch ein Glaswirbel zieht schnell bewundernde Blicke auf sich.

Jubiläum 2022: 25 Jahre Glasstraße in Oberpfalz und Bayerischem Wald

Mundgeblasen oder industriell gefertigt

Die Glasstraße, eine der schönsten und beliebtesten Ferienstraßen Deutschlands, feiert silbernes Jubiläum: 1997 eröffnete der damalige Bundeskanzler Helmut Kohl die Glasstraße, die quer durch Deutschlands bedeutendste Glasregion führt und jährlich mehrere Millionen Besucher anzieht. 2022 blickt die Glasstraße auf 25 Jahre zurück. Wer entlang der 250 Kilometer langen Glasstraße durch den Oberpfälzer Wald und den Bayerischen Wald unterwegs ist, entdeckt mehr als 700 Jahre Glasmachertradition und Glas in allen Varianten: Glas für den Tisch, Glas für Trophäen, Dekorationsobjekte aus Glas, Kunst, Architektur sowie Museen rund ums Glas, Glasmacher in Aktion und vieles mehr. Prima für Reisemobilisten: Entlang der Strecke gibt es zahlreiche Stellplätze.

Kaum eine Region in Deutschland ist so eng mit dem Glas verbunden wie der Oberpfälzer Wald und der Bayerische Wald. Zwischen Waldsassen im Oberpfälzer Wald und der Dreiflüssestadt Passau ist das Glasmacherhandwerk daheim. Hier staunt man in Deutschlands größter Freiluftgalerie über Glas in allen Facetten, von Bleikristall bis zum feuerveredelten Glas. Hier sind die Künstler zuhause, die den Rohstoff aus den Schmelzöfen mit kreativen Ideen, Erfahrung und handwerklichem Können immer wieder aufs Neue zu Kunstwerken machen. Exklusiv oder extravagant. Filigran, farbenfroh und frech. Für drinnen und draußen. Und zwar seit über 700 Jahren. Das Glas von der Glasstraße geht in die ganze Welt: als seltenes Antikglas, Fensterglas, das in traditioneller Weise hergestellt wird, edles Trinkglas oder Kronleuchter für Luxushotels, als ausgefallene Trophäe für bekannte Sportveranstaltungen wie den alpinen Ski-Weltcup, die Vierschanzentournee und im Rennsport die DTM oder auch als einmalige Skulptur für namhafte Galerien. Mundgeblasen, nach alter Handwerkskunst oder industriell gefertigt. Geschliffen, graviert oder bemalt. Miteinander wollen die Glashütten, Glasmacher, Glaskünstler, Glasveredler, Museen und Galeristen zeigen, wie faszinierend „ihr“ funkelndes Glas ist. Sie begeistern die Besucher für traditionelles Glashandwerk, modernes Glasdesign und für die kleinen und großen Besonderheiten, die Tag für Tag entstehen.

Glas ist ein Wahrzeichen der Region, und das nicht nur im übertragenen Sinn: Schon von weitem sieht man die meterhohen Tannen, Fichten und Espen aus Flachglas, die bei Regen wachsen, den über fünf Meter hohen, gläsernen Maibaum, der in Riedlhütte in den Himmel ragt, die gläserne Arche zusammengesetzt aus 480 Glasscheiben am Fuß des Lusen, oder die zweite Arche, die in Frauenau vor dem Glasmuseum in den Gläsernen Gärten funkelt, umgeben von 20 Skulpturen internationaler Glaskünstler. In Zwiesel bestaunt man die größte Kristallglaspyramide der Welt, bei der sich 93.665 Kristallgläser auf 65 Ebenen stapeln, in Bodenmais das größte Weißbierglas oder die größte mundgeblasene Christbaumkugel, die satte fünf Kilogramm wiegt, in Arnbruck den Skulpturengar-



Glas von der Glasstraße ist auch als Schmuck für die Terrasse geeignet.

Foto: Joachim Sterz



Ausgefällene Glaskreationen können in den zahlreichen Shops entlang der Glasstraße erworben werden.

Foto: Joachim Sterz



Selbstverständlich ist in die Säulen zum Weinfurter-Glasdorf in Arnbruck auch künstlerisch gestaltetes Glas eingearbeitet. Foto: Joachim Sterz

Gläserne Adressen

Bei fast jeder Glaskunsthandwerkstatt und bei jedem Veredelungsbetrieb entlang der Gläsernen Straße gibt es eine „Werksgalerie“. Zudem haben viele städtische Museen eine Glasabteilung. Hier sind einige interessante Adressen:

In **Neustadt an der Waldnaab** zeigt das Stadt- und Glasmuseum die gläserne Geschichte der Stadt.

In **Plößberg** im Rathaus sehen Besucher nicht nur eine nachgebaute Glasschmelzofenbau-Hütte sondern auch eine interessante Glasausstellung.

Das Bergbau- und Industriemuseum im Kultur-Schloss Theuern besitzt ebenso eine Glasabteilung wie das Schwarzachtaler Heimatmuseum in **Neunburg vorm Wald**.

Das Landestormuseum am Schlossplatz in **Furth** beherbergt neben dem Ersten Deutschen Drachendom und der Abteilung Stadt und Grenze eine umfangreiche Glassammlung mit Hohlglas aus der Region sowie dem angrenzenden Sudetenland. Außerdem findet sich in der Sakralen Abteilung eine beachtliche Sammlung von Hinterglasbildern. Zudem zeigt die Ausstellung „Glasstraße“ Objekte ausgewählter Industrie- und Handwerksbetriebe entlang der Glasstraße.

Der Berghof Gibacht in der Nähe von **Waldmünchen** beherbergt die Galerie Gibacht. Hier werden Ausstel-

lungen und Kurse in den Bereichen Glas, Malerei und Kunst angeboten. Das Wallfahrtsmuseum in **Neukirchen beim Heiligen Blut** zeigt Hinterglasbilder der „Neukirchener Schule“.

Die in **Rauhühl bei Viechtach** stehende Gläserne Scheune ist das Lebenswerk des Glaskünstlers Rudolf Schmid. Ebenso in Viechtach zeigen die Gewölbe der Geheimnisse ein auf Glas gemaltes Tarot.

Im beschaulichen **Drachselsried** befindet sich neben zwei Brauereien auch die berühmte Glasgalerie Herrmann. Über 150 Glaskünstler aus 30 Nationen stellen hier schon seit vielen Jahren in wechselnden hochkarätigen Sonderausstellungen aus.

Das fressende Haus in **Weißenstein bei Regen** beherbergt eine große private Schnupftabaksammlung, zusammengetragen vom Altbürgermeister Sepp Reitberger. Der vor dem Haus „wachsende“ Gläserne Wald, mit bis zu 9 Meter hohen gläsernen Bäumen, kann getrost als gläserne Freiluftgalerie betrachtet werden.

Das Waldmuseum **Zwiesel**, besitzt eine interessante Glasabteilung, aus der die Schnupftabakgläsernsammlung, Beingläser und Arbeiten der Glasfachschule herausstechen. Nach dem Umzug ins alte Forsthaus präsentiert sich die Galerie Ritterswürden als außergewöhnlicher Geheimtipp für vor der Lampe geblasene Objekte und gläserne Bildteppiche des Glasbläfers und

Glasgestalters Hermann Ritterswürden.

Das Museum im Schloßchen **Theresienthal** zeigt einzigartige Gläser der Glasmanufaktur Theresienthal, die im Laufe der Jahrhunderte geschaffen wurden.

Weiter führt der Weg nach **Frauenau**, das sich selbst das „Gläserne Herz des Bayerischen Waldes“ nennt. Umschlossen von den neuen gläsernen Gärten erwartet die Besucher das 2005 neu erbaute Glasmuseum mit einer interessanten Reise durch die Geschichte des Glases, ergänzt durch umfangreiche Sammlungen. Gleich gegenüber befindet sich die Galerie am Glasgarten. Ebenso laden die Hausgalerien der Glashütten von Posching und Eisch zum Besuch ein.

In **Spiegelau** können Gäste den vielseitigen Glaskünstler Klaus Büchler in Werkstatt und Galerie besuchen. Der erfahrene Künstler zeigt eine Auswahl an geschliffenen, gravierten und sandgestrahlten Kunstwerken.

Im Nachbarort **Riedlhütte** kann man erleben, wie man aus Scherben Schätze macht – bei einem Besuch bei Glasscherben Köck.

Eine weitere Perle auf dieser gläsernen Kette ist das Glasmuseum in **Passau**, mit über 30.000 von Georg Höltl zusammengetragenen Gläsern, das weltweit größte Museum zum Böhmisches Glas.



Glasmacher sind wahre Künstler. Entlang der Glasstraße kann man ihr Können bewundern.

Foto: TVO/M. Merz

ten mit meterhohen Kunstwerken aus Glas, in Viechtach die Gläserne Scheune, die neben Weiterem auf über 200 Quadratmetern bemalter Glasfläche die Geschichten des Propheten Mühlhiasl erzählt.

An der Glasstraße sieht man hautnah, wie die Glasmacher die flüssige

Glasmasse zu Kugeln, Vasen oder Gläsern formen. Man steht neben ihnen am Ofen, spürt, wie ihnen die Hitze entgegenflimmert – und staunt, wie sie aus dem zähflüssigen Rohstoff zauberhafte, zerbrechliche Dinge gestalten. In den Glashütten und Manufakturen wird das Wissen rund ums Glas weiter-

gegeben. Seit Jahrhunderten. Von Generation zu Generation.

Man kann beim Glasblasen zuschauen, miterleben, wie die Glasmaler ihre Motive aufs Glas zaubern oder dabei sein, wenn die Künstler in ihren Werkstätten das Kristall beim Schleifen, Polieren, Gravieren oder Vergolden ver-



Unglaublich, wie filigran man aus Glas gestalten kann.

Foto: Tobias Gerber



An zahlreichen Orten entlang der Glasstraße kann man den Glasbläsern bei ihrer Arbeit zuschauen.

Foto: Joachim Sterz



Joska stellt auffällige Pokale für die Sieger in zahlreichen Sportarten her.

Foto: TVO/M. Merz



Darf es ein origineller Vogel für den Garten sein? An der Glasstraße wird man auch in dieser Hinsicht fündig.

Foto: Joachim Sterz



Das Glasmuseum in Frauenau wartet mit interessanten Exponaten auf.

Foto: Ulrike Eberl-Walter



Eine heiße Sache: ein Glaskölbl in der Glashütte.

Foto: Andreas Meyer



Weintrinker in aller Welt schätzen die hochwertigen Kristallgläser aus Zwiesel.

Foto: TVO



In Viechtach werden in der Gläsernen Scheune die Geschichten des lokalen Propheten Mühlhiasl erzählt.

Foto: Ulrike Eberl-Walter

edeln. Wer mag, kann sich an der Glasstraße selbst als Glasmacher versuchen und zur Glasmacherpfeife greifen. Funkelndes für zuhause gibt es im Oberpfälzer Wald und im Bayerischen Wald direkt dort zu kaufen, wo es entsteht: in den Glashütten, bei den Künstlern, in Galerien und Glasunternehmen, die teils mehrfach ausgezeichnet wurden oder zu den Weltmarktführern der Branche gehören.

Glas ist mehr als Glas. Das merken die Besucher schnell, wenn sie in den Museen oder Galerien unterwegs sind. In Neustadt an der Waldnaab erfährt man im Glas- und Stadtmuseum mehr über die gläserne Geschichte der Stadt, die als europäisches Bleikristallzentrum gilt. In Passau begeistert die weltgrößte Sammlung böhmischen Glases, in Plößberg der Nachbau einer Glasschmelzofenbau-Hütte, im Landestormuseum Furth im Wald Hinterglasbilder und Hohlgläser. In Viechtach plaudert man zwanglos mit dem Glaskünstler Reinhard Schmid über das Kunstobjekt Venusmaschine im Café Venus, das seine Frau betreibt und in dem man den Künstler öfters antrifft. Auf Gedankenreise durch die Geschichte des Glases bricht man im Frauenauer Glasmuseum auf.

Glas ist an der Glasstraße mehr als vielseitig. Wer Interesse fürs Glas mitbringt, schlendert in Regen durch die größte private Sammlung an Schnupftabakgläsern im „Fressenden Haus“ oder bewundert in Drachselsried in der Glasgalerie Herrmann die Werke von über 150 Glaskünstlern aus 30 Ländern. Glas ist ein so phantastischer Werkstoff, so mancher will hier einmal selbst Hand anlegen. Bei Workshops und Veranstaltungen kann man seine Experimentierfreude oder seine Leidenschaft für das Glas mit Gleichgesinnten teilen und beispielsweise an der Sommerakademie des Bildwerks Frauenau teilnehmen.

Jungen Menschen, die technisch, handwerklich und gleichermaßen künstlerisch interessiert sind, bietet die Glasfachschule in Zwiesel ein einzigartiges Kompetenzzentrum mit über 100-jähriger Erfahrung. Der Umgang mit Glas kann in den Fachbereichen Glasblasen, Glasmachen, Glasveredeln, Glasmalen und kreatives Produktdesign erlernt werden.

Mit dem Internationalen Jahr des Glases begeht man 2022 auch die essenzielle Rolle, die Glas in der Gesell-

schaft spielt und auch in Zukunft spielen wird. Glas, das oft übersehene und vielseitige Material, hat eine große technische, künstlerische, wissenschaftliche und wirtschaftliche Bedeutung, gerade im Hinblick auf Nachhaltigkeit und die Herausforderungen der Globalisierung. Die Geschichte des Glases ist eingebettet in die Geschichte der Menschheit.

Es soll farbig sein, die Sinne erfreuen, im Licht erstrahlen und nachhaltig sein? Glas ist eine der schönsten Erfindungen dieser Welt und eines der haltbarsten Materialien überhaupt. Glas ist ein Geschenk für die Ewigkeit – und hat eine lange Tradition im Bayerischen Wald und Oberpfälzer Wald. Handgemachte Kostbarkeiten, Feines und Dekoratives steht in den Glasmanufakturen und Glashütten bereit.

Wer mehr wissen will: Beim Tourismusverband Ostbayern gibt es eine Broschüre über die Geschichte der Glasstraße



Mal originelle Lampe, mal Schmuckstück am Fenster: Glas ist unglaublich vielfältig.

Foto: Joachim Sterz

ße und des Glases. Sie kann beim Tourismusverband Ostbayern, Im Gewerbepark D 04, 93059 Regensburg, www.ostbayern-tourismus.de, angefordert

werden. Weitere Informationen zum Thema gibt es auch hier: www.die-glasstrasse.de

Ulrike Eberl-Walter

Stellplätze an der Glasstraße

Die Glasstraße ist ein ideales Ziel für Reisemobilisten, denn entlang der Route gibt es etliche Stellplätze. Übrigens wurde in den frühen 80er Jahren in Viechtach an der Glasstraße der erste kommunale Reisemobilstellplatz in Deutschland ausgewiesen. Hier ist eine Auswahl von Stellplätzen in der Region:

Arnbruck-Rappendorf, Landhotel Rappenhof, Rappendorf 5, GPS 49°08'07" N, 12°57'01" O; 15 Euro.

Bärnau-Altglashütte, Gasthof Blei, GPS 49°46'24" N, 12°33'19" O; kostenlos für Restaurantgäste.

Bodenmais, Reisemobilstellplatz Bodenmais, Kötztlinger Straße 37, GPS 49°04'16" N, 13°05'32" O.

Cham, Kanuclub Cham, Badstraße 31, GPS 49°13'21" N, 12°40'37" O.

Frauenau-Zwieselau, Camping Green Village, Zwieselau 13, 49°00'31" N, 13°16'33" O; 15 Euro.

Freyung, Freizeitanlage Solla, Solla 2A, GPS 48°48'02" N, 13°32'28" O.

Furth im Wald, P 5 am Friedhof, Hochstraße/Böhmerstraße, GPS 49°18'36" N, 12°50'41" O.

Grafenau, Wohnmobilstellplatz am Schmugglerhof, Harschetsreuth, GPS 48°49'31" N, 13°07'40" O; 15 Euro.

Lalling, Freizeitgelände am Campingplatz, GPS 48°50'27" N, 13°08'12" O.

Lam, Camping und Wohnmobilstellplatz Lam, Ginglmühlenweg 1, GPS 49°13'36" N, 13°03'11" O; 15 Euro.

Mitterteich, Camping Großbüchlberg, Großbüchlberg 32, GPS 49°58'20" N, 12°13'33" O; 14 Euro.

Neureichenau, Knaus-Reisemobilhafen Lackenhäuser, Lackenhäuser 127, GPS 48°44'59" N, 13°49'03" O.

Neunburg vorm Wald, Bauernhof Riesenhof, Katzdorf 11, GPS 49°21'06" N, 12°21'32" O; 20 Euro.

Obernzell-Erlau, Hotel zur Post, Hauptstraße 22-24, GPS 48°33'50" N, 13°34'52" O.

Oberviechtach, Wohnmobilplatz am Freibad, Im Wiesengrund, 49°27'11" N, 12°25'27" O.

Regen, Berggasthof Hinhart, Hinhart 18, GPS 48°58'48", 13°07'40" O; 5 Euro.

Riedlhütte, Hotel Zum Friedl, Kirchstraße 18, GPS 48°54'27" N, 13°23'22" O.

Schönsee, Freizeitanlage Moorbad, Böhmerwalstraße, GPS 49°30'40" N, 12°33'15" O.

Spiegelau, Aktiv-Markt Spiegelau, Konrad-Wilsdorf-Straße 1A, GPS 48°54'58" N, 13°21'18" O.



Stellplatz am Waldgasthaus: Das Restaurant Hinhart in Regen.



In Viechtach begann einst der kommunale Reisemobiltourismus in Deutschland

Tirschenreuth, Stellplatz am Friedhof, GPS 49°52'46", 12°20'43" O.

Viechtach, P1 Parkplatz Zentrum, Bierfeldstraße, GPS 49°04'43" N, 13°07'40" O.

Vilshofen, Wohnmobilstellplatz Donaupromenade, Obere Donaulände, GPS 48°38'22" N, 13°10'41" O.

Windischeschenbach, Parkplatz am Freibad, Neustädter Straße, GPS 49°47'24" N, 12°09'04" O.

In 46 Tagen mit dem Wohnmobil zum Nordkap und zurück

„Das war die Reise unseres Lebens“



Skandinavien-Abenteurer: Bernd und Michi Jäger auf dem Rampestreken.



Bewegtes Meer, Sonne und ein einsamer Platz: Viele Nordkap-Fahrer machen auch einen Abstecher auf die Lofoten.

Man spürt noch immer die Begeisterung, die Michaela und Bernd Jäger empfinden, wenn sie sich an ihre Wohnmobilreise 2021 ans legendäre Nordkap und zurück erinnern. Insgesamt 46 Tage und über 8500 Kilometer waren die beiden unterwegs und schwärmen noch heute: „Das war die Reise unseres Lebens.“ Ganz unbekannt ist Michaela („Michi“) Jäger vielen im EMHC nicht, denn sie ist die Tochter von der unvergessenen Hanni Schneider-Stübing und des langjährigen Schriftführers Heinz Schneider. Schon als Kind war sie häufig mit ihren Eltern im Wohnmobil kreuz und quer durch ganz Europa unterwegs. Für ihre Nordkap-Reise durften Michi und Bernd Jäger, die selbst kein eigenes Mobil besitzen, auf den Phoenix-Alkoven von Heinz Schneider zurückgreifen. Hier ist Michaela Jägers Beschreibung der großen Skandinavien-Tour.



Verbindet Dänemark und Schweden: die Öresundbrücke bei Malmö.



Sehenswertes Weltkulturerbe in Schweden: die Kirchenstadt Gammelstad.



Traumziel vieler Reisemobilisten aus ganz Europa: das Nordkap. Von hier sind es nur noch 2100 Kilometer bis zum Nordpol.

Unsere Reiseroute führte vom Taunus nach Travemünde, von dort mit der Fähre nach Malmö, anschließend die Ostküste Schwedens bis nach Finnland und dann zum Nordkap und gemütlich an der Küste Norwegens wieder nach Süden. Insgesamt zwölf Fährüberfahrten – lange und kürzere – wurden unterwegs absolviert. Wir reisten von Anfang September bis Ende Oktober 2021. Das Wetter war optimal, und es waren nur noch wenige Touristen unterwegs.

Die neunstündige Fährfahrt von Travemünde nach Malmö war von fantastischem Sonnenschein und blauem Himmel begleitet. Es war auch sehr angenehm, dass das große Schiff nur zu etwa einem Drittel mit Fahrzeugen belegt war – somit hatten wir an Bord jede Menge Platz. Das Auffahren mit dem Wohnmobil auf die Fähre war vollkommen problemlos, zumal wir die ersten in der Reihe waren. Aber als wir aufs Oberdeck geleitet wurden und dann in Richtung Bug fuhren, wurde uns plötzlich klar, dass es nur im Rückwärtsgang wieder nach unten gehen würde. Mein Adrenalinspiegel war von da an etwas erhöht. Na super, das kann ja was geben... Aber Bernd hat die Herausforderung prima gemeistert und es stellte für ihn nicht wirklich ein Problem dar.

Wie die meisten Übernachtungsplätze auf unserer Tour lag auch unser erster an einem See. Auf unserem Weg nach Norden kamen wir in Schweden am Naturum Store Mosse vorbei, einem riesigen Moorgebiet. In diesem sind wunderschöne Holzstege angelegt, die



Faszinierende Steinformationen am Trollholmsund.

zum Wandern einladen. Das Brahehus ist eine Ruine eines Herrenhauses direkt an der E4 gelegen mit einer hervorragenden Aussicht über den Vätternsee, die Insel Visingsö und den Ort Gränna.

Schweden hat 30 Nationalparks, zu denen auch das Naturum Höga Kusten und der Skuleskogen Nationalpark gehören. Unterhalb vom Skuleberg und direkt am Rastplatz liegt das Besucherzentrum der Höga-Kusten-Region und des Unesco-Welterbes. Das Naturum Höga Kusten ist eine Mischung aus Museum, Fotoausstellung, Café und Touristeninformation. Es gibt einen großen Parkplatz mit einigen Stellplätzen für Wohnmobile samt einer Ver- und Entsorgungsstation.

In der Nähe findet man einen Wohnmobilstellplatz direkt am Wasser: Skuleberget Havscamping. Zumindest im Moment liegt der Stellplatz am Wasser, denn die ganze Gegend wird sich irgendwann noch um weitere fünfzig Meter heben – dann gibt es hier keinen Meerblick mehr. Aber das dauert ja zum Glück noch recht lange, denn zur Zeit beträgt die Landhebung nur acht Millimeter pro Jahr.

Auf unserem weiteren Weg lag noch ein Unesco-Welterbe: die Kirchenstadt von Gammelstad. Sie ist ein gut erhaltenes Beispiel für traditionelle nordskandinavische Kirchenstädte. Davon gab es einmal 71. Gammelstad ist mit 408 Häusern die größte der 16 noch vorhandenen Kirchenstädte Schwedens. Bereits im 14. Jahrhundert war die Region ein wichtiger Knotenpunkt für Handel und Märkte. Die



Ein Blick in die Erdgeschichte am Kirkeporten.

Nederlulea-Kirche bildete das Zentrum für eine Kirchengemeinde, die sich von der Küste bis hoch nach Norwegen erstreckte. Gammelstad ist also das „alte Lulea“. Als das Land sich mehr und mehr aus dem Meer hob, musste ein neuer Hafen, näher am Wasser, gegründet werden. Daraus ist das heutige Lulea entstanden.

Nun kamen wir an die schwedisch-finnische Grenze und waren gespannt, ob wir problemlos einreisen können. Der Zöllner schaute sich auf dem Handy unsere digitalen Impfbzertifikate an – und das war es auch schon. Er wollte sonst keine Ausweispapiere sehen. Also war mein Herzklopfen mal wieder umsonst. Nun ging es weiter in Richtung Rovaniemi. Was sehr auffallend war: Je weiter nördlich wir kamen, desto niedriger wurden die Bäume und Wälder. Ja, hier gibt es auch Birken, aber diese sind kaum höher als drei Meter. Mitt-

lerweile war es nun Mitte September, und das ganze Land erstrahlte in herrlichen leuchtenden Herbsttönen. Gelb und Rot dominierten, und diese leuchteten sogar an einem trübem und regnerischen Tag. Wir nannten es für uns den „Indian Summer des Nordens“.

Wir hatten Glück mit dem Wetter, auch wenn der eine oder andere Regentag mit dabei war. Aber das Wetter im Norden wechselt sehr schnell, so dass nach jeder Kurve eine andere Witterung vorherrschen kann. So viele Regenbögen haben wir noch niemals zu sehen bekommen, was das fantastische Licht- und Farbenspiel des Nordens nur noch unterstrichen hat.

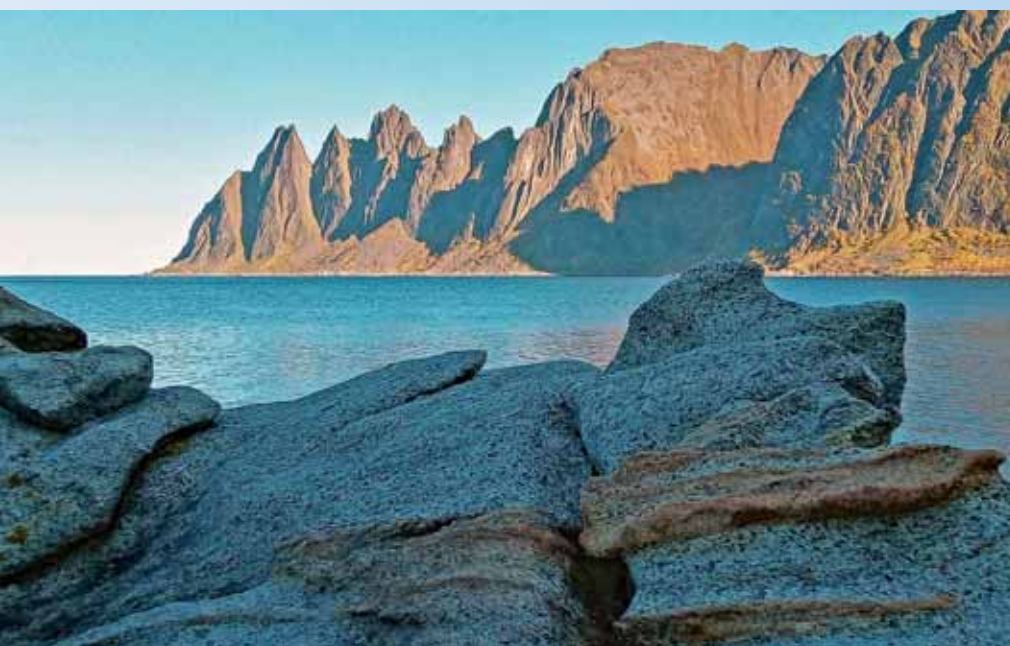
In Rovaniemi haben wir den Polarkreis im legendären Dorf des Weihnachtsmanns überschritten. Es ist ein gigantisches Einkaufszentrum, in der zur jeder Jahreszeit Weihnachtsstimmung herrscht. Selbst abends, wenn



Nur im hohen Norden gibt es das Naturschauspiel der Nordlichter.



Der malerische Hafen von Tromsø lädt zum Bummeln ein.



„Gebiss des Teufels“ nennt sich diese ungewöhnliche Felsformation.

bereits die Geschäfte geschlossen haben, läuft am Marktplatz noch Weihnachtsmusik. Wir waren ganz alleine dort und es war im September schon eine ganz eigenartige Stimmung mit der eingeschalteten Weihnachtsbeleuchtung.

Auf unserem weiteren Weg kamen wir am Inarisee entlang, wo wir eine Wanderung zur „Wilderness Church“ empfehlen können. Die kleine hölzerne Kirche wurde 1646 aus Birkenholz errichtet und zählt zu den ältesten Gebäuden in Nord-Lappland. Hier verbrachten die Ureinwohner Lapplands, die Samen, die Winterzeit. Von Frühjahr bis Herbst zogen die Familien von Ort zu Ort – je nachdem, wo es die besseren Jagd- und Fischgründe gab. Im Winter kamen sie dann alle an einem Ort zusammen, wie zum Beispiel in Pielpajärvi.

Am nächsten Tag haben wir die Grenze zwischen Finnland und Norwegen passiert. Hier wurde zwar genauer kontrolliert als von Schweden nach Finnland, aber alles verlief ohne Probleme, so dass wir den Weg nach wenigen Minuten fortsetzen konnten. Auf unserem Weg waren uns bisher unzählige Wohnmobillisten entgegen gekommen. An einem Tag waren es wohl mehr als 100, dafür dann weniger Pkw. Wir wollten eigentlich jedes Womo grüßen – das war an diesem Tag dann aber doch recht anstrengend.

Auf unserem Weg sahen wir sehr viele Rentiere, die immer wieder mal Anlass dafür gaben, dass der ganze Verkehr kurz zum Stillstand kam, um die Herde die Straße passieren zu lassen. Auch Schafe haben in Norwegen Vorrang; sie scheinen dies auch zu wissen, denn manchmal lagen sie einfach auf der Straße zum Dösen und waren nur sehr zögerlich zum Aufstehen zu bewegen. Nach den ganzen Tieren wollten wir dann auch Trolle finden. Und so sind wir nach Trollholmsund gefahren. Wir haben die Trolle tatsächlich gefunden; zum Glück waren sie bereits versteinert, so waren wir in Sicherheit.

Auf dem Weg zum Nordkap ist ein Abstecher zum Kirkeporten, einer markanten Felsformation in Form eines Felsenportals auf der Insel Magerøya, sehr empfehlenswert.

Bei leichtem Nieselregen und viel Wind ging es auf die letzten Kilometer Richtung Nordkap. Als wir unser Ziel

auf 71° 10' 21" nördlicher Breite, 514 Kilometer nördlich des Polarkreises und rund 2100 Kilometer südlich des Nordpols erreichten, hatte der Regen glücklicherweise aufgehört. Es waren bei unserer Ankunft ungefähr ein Dutzend Wohnmobile da, was sich aber in den nächsten Stunden dramatisch ändern sollte: Am frühen Abend waren es dann schätzungsweise 150 Mobile und Pkw mit Zelt Dach. Der Parkplatz am Nordkap kann seit Sommer 2021 ohne Gebühr benutzt werden, lediglich der Besuch der Nordkaphalle kostet nun Eintritt.

Das Nordkap war der Wendepunkt der Tour, und nun ging es wieder Richtung Süden. In Alta sollte man sich auf alle Fälle die Nordlicht-Kathedrale anschauen, ein recht imposantes modernes Kirchengebäude. Direkt nebenan liegt ein großer Parkplatz, der auch für große Mobile für einen Zwischenstopp geeignet ist.

Auf dem Weg nach Tromsø hatten wir das Glück, das erste Mal in unserem Leben Polarlichter live am Himmel beobachten zu können. Es war ein sehr beeindruckendes Lichtspiel aus Grün- und Lilatönen, die über den dunklen Nachthimmel tanzten.

In Tromsø, dem „Venedig des Nordens“, hat uns die Sonne verwöhnt. Auf alle Fälle sollte man den gemütlichen Hafen und die Eismeer-Kathedrale gesehen haben. Das Straßenbild ist in Norwegen von vielen Tunneln geprägt, diese sind mal kürzer oder auch mal richtig lang. Steigungen oder Gefälle von 10 bis 12 Prozent sind keine Seltenheit, da der ein oder andere Tunnel sogar unter dem Meer hindurchführt. In Tromsø ist der Tunnel so gestaltet, dass es in ihm mehrere Kreisverkehre gibt. Da das Navi dort dann keinen GPS-Empfang hat, sollte man sich auf alle Fälle in Vorfeld auf der Karte orientiert haben, damit man im Tunnel nicht falsch abbiegt.

Auf Senja eignet sich die historische Rundstrecke über Segla, Hesten, Ersfjordstranda nach Tungeneset, um einen guten Überblick über die wunderschöne und beeindruckende Landschaft der Halbinsel zu bekommen. Bei einer kurzen Wanderung zum Okshornan kann man dann tatsächlich das „Gebiss des Teufels“ sehen.

Wir wollten auf unserer Reise die Lofoten nicht übergehen. Die Lofoten liegen im europäischen Nordmeer und



Die Nachbildung eines Wikinger-Langhauses ist in Borg aufgebaut worden.



Höchst beeindruckend ist die Atlantikstraße, die in Kristiansund beginnt. Auf einer Strecke von 8,3 Kilometern schlängelt sich die Straße über acht Brücken über Inseln, Holmen und Schären.



Der Aufstieg zum Rampestreken-Aussichtspunkt ist sehr steil. Man kann freilich auch die Seilbahn benutzen.



Die phantastische Gebirgsstraße führt hinauf zum Trollstigen.



Blauer Himmel, blaues Wasser – typische Impression von der großen Nordkap-Tour.



Wetterkapriolen sind in Skandinavien alltäglich. Regenbogen gibt es häufig.



Die Wilderness Church lädt zum Besuch ein.



Beim Transit durch Schweden machten Michi und Bernd Jäger an einem See Station.



Einladender Rastplatz an der Atlantikstraße bei Kristiansund.

bestehen aus rund 80 Inseln. Seit etwa 6000 Jahren sind die Lofoten bevölkert. Ursprünglich lebte man dort vom Fischfang und von der Jagd. Während der Wikingerzeit bildeten sich mehrere Siedlungen mit Häuptlingshöfen. Eine Nachbildung solch eines Langhauses ist in Borg wieder aufgebaut worden.

Mit der Fähre ging es wieder zurück aufs Festland nach Bodö. Die Küstenstraße Fv17 verläuft zwischen Bodö und Steinkjer entlang der norwegi-

schen Atlantikküste und ist eine der schönsten norwegischen Landschaftsrouten. Zahlreiche Tunnel und sechs Fähren werden benötigt, um die 650 Kilometer hinter sich zu bringen. Den Polarkreis haben wir dabei auf der Fähre von Kilboghhamn nach Jektvik überquert. Der Fv17 ist eine Alternative zur Europastraße E6. Wegen der landschaftlichen Schönheit haben wir diese Strecke gewählt.

Auf unserem weiteren Weg sind wir nach Kristiansund gefahren. Dort beginnt die Atlantikstraße, wohl eine der malerischsten Straßen Norwegens. Auf einer Strecke von 8,3 Kilometer schlängelt sich die Straße über acht Brücken über Inseln, Holmen und Schären. Wir hatten schönes, ruhiges Herbstwetter und genossen die Fahrt. Bei Sturm und Wind würden wir diese Strecke für große Wohnmobile freilich nicht empfehlen.



Typisch für den hohen Norden sind die zahlreichen Seen.



Bei Kullaberg empfiehlt sich eine Wanderung zum Nimis, einem Labyrinth aus verschiedenen, überwiegend aus Treibholz gebauten Türmen am Fuß der Steilküste.

In Norwegen wird generell gerne und viel gewandert, wobei man die Wanderstrecken nicht unterschätzen sollte. Wer ein wenig Kondition hat, der sollte sich die Wanderung zum Rampestreken in Andalsnes gönnen. Aber Vorsicht: Es müssen mehr als 500 Höhenmeter auf einer Strecke von nur zwei Kilometern überwunden werden, um die grandiose Aussicht auf Andalsnes zu genießen. Alternativ kann man indessen auch die Seilbahn wählen, um gemütlicher ans Ziel zu kommen.

Bedingt durch die Herbstzeit wurde das Wetter leider immer unbeständiger, und wir freuten uns, dass wir den Trollen am Trollstigen tatsächlich einen Besuch abstatten durften. Ein paar Tage später hörten wir, dass die Strecke wegen des schlechten Wetters gesperrt werden musste. An der steilen Gebirgswand schlängelt sich die Straße über elf Kurven zum Punkt Stigröra (858 Meter über dem Meer) hinauf. An einigen Stellen wurde die Straße ins Gestein geschlagen, an anderen auf Steinmauern aufgebaut. Den Wasserfall Stigfossen überquert die Straße über eine imponierende Natursteinbrücke. Oben angekommen, gibt es einen riesigen Parkplatz. Leider waren das Restaurant und die Shops bereits geschlossen. Dafür waren wir fast ganz alleine dort.

Die Fahrt auf den Trollstigen war sehr schön. Er war für uns gut machbar, weil nur wenige Fahrzeuge unterwegs waren. Die Fahrt zum Geiranger empfanden wir fahrttechnisch durchaus anspruchsvoller, weil wir oft sogar in den ersten Gang zurückschalten mussten. Wenn wir häufiger in Norwegen unter-



Im Schweden gibt es zahlreiche Stellplätze an Seeufern.

wegs wären, würden wir uns wahrscheinlich einen Retarder nachrüsten lassen. Der hat dort tatsächlich seine Daseinsberechtigung.

Unsere ursprüngliche Planung sah eigentlich vor, den Süden von Norwegen noch etwas zu erkunden. Da aber das Wetter im Oktober immer schlechter wurde und sich der erste Schnee ankündigte, planten wir um und fuhren ein paar Tage früher nach Schweden zurück. In Schweden genossen wir noch den einen oder anderen Sonnentag und konnten auch hier noch nette kleine Wanderungen unternehmen. Eine nicht allzu anstrengende Wanderung ging zum Nimis am Kullaberg. Nimis (Überfluss) ist ein Labyrinth aus verschiedenen, überwiegend aus Treibholz gebauten Türmen am Fuß der Steilküste. Mittlerweile haben die Konstruktionen ein Gesamtgewicht von 75 Tonnen erreicht. Für uns war es ein tolles kleines Klettererlebnis.

Unsere Zeit im Norden ging zu Ende und wir freuten uns ganz langsam wie-

der darauf, nach Hause zu fahren. Die Landschaften des Nordens und die Freundlichkeit und die Mentalität der Menschen haben uns fasziniert.

Zum Schluss noch ein paar „technische“ Anmerkungen: Der DAB-Radioempfang ist in Norwegen im Gegensatz zu Schweden und Finnland problemlos möglich. Selbst auf Ukw gab es in Finnland und Schweden Gegenden, wo wir nur einen Sender empfangen konnten. Das Mobilfunknetz ist überall im Norden gut ausgebaut; nur manchmal mitten im Wald hatten wir keinen oder nur schwachen Empfang. Die Ver- und Entsorgung des Womos stellte kein Problem dar, da viele Gemeinden gut ausgestattete, kostenfreie Stationen zur Verfügung stellen.

Für uns waren die 46 Tage Skandinavien die Reise unseres Lebens. Es war eine Reise mit vielen prägenden Eindrücken, auf der alles wie gewünscht funktioniert hat. Und es wird für uns nicht die letzte Reise in den Norden gewesen sein.

Fotos: Michaela und Bernd Jäger

TOP TECHNOLOGY
AT YOUR SERVICE



Mecatronic GERMANY



SAT-Anlagen von SR Mecatronic mit Bluetooth App-Steuerung

- Überprüfung von Batteriestand, Signalstärke und Signalqualität
- Antenne bei Bedarf manuell steuerbar
- Bedienpanel auch optional erhältlich
- App verfügbar für Android und iOS
- Einfache Software-Aktualisierung
- Durchmesser 68, 80 oder 90 cm



HOHE
QUALITÄT



HOHE ZUVER-
LÄSSIGKEIT UND
LEBENSDAUER



BESTER-
KUNDENDIENST

SR-MECair Klimaanlage

- Eine der kompaktesten Dachklimaanlagen auf dem Markt
- Ultraschlanker Luftverteiler mit Ambientebeleuchtung
- Ideal für alle Reisemobile und Caravans
- Bedienung über Touchscreen-Display oder über Fernbedienung
- Getestet bei 45°C in der Klimakammer



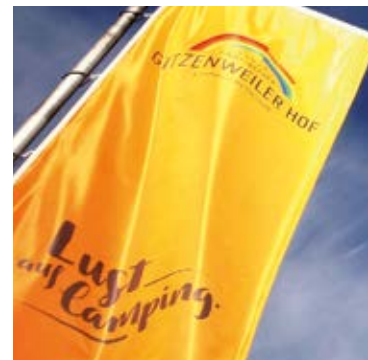
SR Mechatronic Germany finden Sie über Ihren Reimo Fachhändler. Weitere Informationen unter www.reimo.com.



ALLES FÜR CAMPER, REISEMOBILE
UND CARAVANS. SEIT 1980.



CAMPINGPARK
GITZENWEILER HOF
Lindau – Bodensee



Ihre Urlaubsheimat für erlebnisreiche Tage
Jetzt buchen auf www.gitzenweiler-hof.de

